

# io-homecontrol®

Handbuch für den Fachhandwerker





# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Allgemeines</b> .....	<b>10</b>
1.1 Sicherheitshinweise.....	10
1.2 Zeichenerklärung.....	11
<b>2 RS100 io</b> .....	<b>12</b>
2.1 Elektrischer Anschluss.....	12
2.2 Antrieb aktivieren.....	13
2.3 Abschluß der Programmierung bei voreingestellten Endlagen.....	13
2.4 Einstellung der Endlagen.....	14
2.4.1 Untere und obere Endlage auf Drehmoment (Plug&Play).....	14
2.4.1.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Untere und obere Endlage auf Drehmoment (Plug&Play).....	15
2.4.2 Untere und obere Endlage fix.....	16
2.4.2.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Untere und obere Endlage fix.....	17
2.4.3 Obere Endlage auf Drehmoment, untere fix.....	20
2.4.3.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Obere Endlage auf Drehmoment, untere fix.....	21
2.4.4 Untere Endlage auf Drehmoment, obere fix.....	24
2.4.4.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Untere Endlage auf Drehmoment, obere fix.....	25
2.5 Nachstellen einer Endlage (nachträglich).....	28
2.6 Neueinstellung/Änderung der Endlagenkonfiguration.....	30
2.7 Standardmäßige Rückkehr zur automatischen Endlagen-Einstellung (Plug&Play).....	31
2.8 Weitere io Funksender einlernen/löschen.....	32
2.9 io Sensoren einlernen/löschen.....	32
2.10 Einstellung mit Set & Go.....	33
<b>3 RS100 Hybrid io</b> .....	<b>34</b>
3.1 Antrieb aktivieren.....	34
3.2 Anschlussplan.....	34
3.3 Elektrischer Anschluss.....	34
3.4 Einstellung der Endlagen.....	35
3.4.1 Untere und obere Endlage auf Drehmoment (Plug&Play) mit Schalter.....	35
3.4.2 Untere und obere Endlage fix mit Schalter.....	36
3.5 Einlernen eines Somfy Funksenders.....	40
3.6 Rücksetzen auf Werkseinstellung mit Schalter.....	41

# Inhaltsverzeichnis

3.7	Rücksetzen auf Werkseinstellung mit eingelernter Fernbedienung.....	43
3.8	Endlagenkonfiguration mit eingelernter Funkfernbedienung.....	44
3.9	Weitere Einstellungen mit Set & Go.....	44
<b>4</b>	<b>Oximo 40/50 io.....</b>	<b>45</b>
4.1	Elektrischer Anschluss.....	45
4.2	Antrieb aktivieren.....	46
4.3	Abschluß der Programmierung bei voreingestellten Endlagen.....	46
4.4	Antrieb in Lernbereitschaft bringen.....	46
4.5	Drehrichtung testen und ändern.....	47
4.6	Einstellung der Endlagen.....	48
4.6.1	Untere und obere Endlage auf Drehmoment.....	48
4.6.2	Untere Endlage auf Drehmoment, obere fix.....	50
4.6.3	Untere Endlage fix, obere auf Drehmoment.....	53
4.6.4	Untere und obere Endlage fix.....	56
4.7	Nachstellen der oberen Endlage (nachträglich).....	60
4.8	Nachstellen der unteren Endlage (nachträglich).....	61
4.9	Weitere io Funksender einlernen/löschen.....	62
4.10	io Sensoren einlernen/löschen.....	62
4.11	Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	63
<b>5</b>	<b>Maestria+ 50 io.....</b>	<b>64</b>
5.1	Elektrischer Anschluss.....	64
5.2	Antrieb aktivieren.....	65
5.3	Abschluß der Programmierung bei voreingestellten Endlagen.....	65
5.4	Antrieb in Lernbereitschaft bringen.....	65
5.5	Drehrichtung testen und ändern.....	66
5.6	Halbautomatische Endlagenprogrammierung (EL).....	67
5.7	Manuelle Endlagenprogrammierung.....	69
5.8	Nachstellen der unteren Endlage (nachträglich).....	72
5.9	Nachstellen der oberen Endlage (nachträglich).....	73
5.10	Automatische Endlagenprogrammierung (EL).....	74
5.11	Halbautomatische Endlagen mit autom. Verriegelung.....	76
5.12	Manuelle Endlagen mit automatischer Verriegelung.....	79
5.13	Back Release aktivieren/deaktivieren.....	83
5.14	Tuchspannungskraft einstellen bei Screens mit Verriegelung.....	84

# Inhaltsverzeichnis

5.15 Weitere io Funksender einlernen/löschen.....	86
5.16 Aktivieren/Deaktivieren der Tuchspannungsfunktion.....	87
5.17 Aktivieren/Deaktivieren der Hinderniserkennung in AB-Richtung.....	88
5.18 my-Position aufrufen bzw. verändern.....	89
5.19 Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	90
5.20 Einstellung mit Set & Go.....	91
<b>6 Sunea (Screen) io.....</b>	<b>92</b>
6.1 Elektrischer Anschluss.....	92
6.2 Antrieb aktivieren.....	93
6.3 Abschluß der Programmierung bei voreingestellten Endlagen.....	93
6.4 Antrieb in Lernbereitschaft bringen.....	93
6.5 Drehrichtung testen und ändern.....	94
6.6 Endlagen einstellen (Kassettenmarkise).....	95
6.7 Endlagen einstellen (offene Gelenkarmmarkise).....	97
6.8 Nachstellen der unteren Endlage (nachträglich).....	100
6.9 Nachstellen der oberen Endlage (nachträglich).....	101
6.10 Back Impulse einstellen.....	102
6.10.1 Länge des Back Impulses einstellen.....	102
6.10.2 Back Impulse auf 0 zurückstellen.....	103
6.11 Back Release aktivieren/deaktivieren.....	104
6.12 Schließkraft einstellen.....	105
6.13 Weitere io Funksender einlernen/löschen.....	107
6.14 io Sensoren direkt einlernen/löschen.....	108
6.15 Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	109
<b>7 J4 io/J4 io Protect.....</b>	<b>110</b>
7.1 Elektrischer Anschluss.....	110
7.2 Antrieb aktivieren.....	111
7.3 Drehrichtung testen und ändern.....	112
7.4 Maximalen Wendebereich anpassen 0/90° oder +90/-90°.....	113
7.5 Waagerechte Lamellenposition anpassen bei -90°/+90° Raffstoren.....	115
7.6 Fixe obere Endlage einstellen/anpassen/verändern.....	116
7.7 Fixe untere Endlage einstellen/anpassen/verändern.....	117
7.8 io Funksender einlernen.....	118
7.9 Hinderniserkennung in der Auf-Richtung einstellen/deaktivieren.....	119

# Inhaltsverzeichnis

7.10 Automatische Nachjustierung der oberen Endlage aktivieren/deaktivieren..	121
7.11 Einstellung der Lieblings-(my)-Position bei J4 io und J4 io Protect.....	122
7.12 Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	123
7.13 Einstellung mit Set&Go.....	124
<b>8 Smooove UNO A/M io.....</b>	<b>125</b>
8.1 Elektrischer Anschluss.....	125
8.1.1 Beschreibung der Befehlstasten.....	125
8.2 Konfiguration der Anwendung.....	126
8.3 Einlernen der Wegstrecke.....	127
8.4 Einlernen des maximalen Lamellenwendebereiches.....	128
8.5 Einlernen und Löschen eines Funksenders/-Sensors.....	129
8.6 Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	130
8.7 Funktionsprinzip und Anwendungen.....	131
<b>9 EVB Slim Receiver Variation io.....</b>	<b>132</b>
9.1 Anwendung.....	132
9.2 Elektrischer Anschluss.....	132
9.3 Inbetriebnahme.....	132
9.4 Automatische Einstellung des Laufweges.....	133
9.5 Einstellung des maximalen Lamellenwendebereiches.....	134
9.6 Sender einlernen.....	135
9.7 Sensor einlernen.....	135
<b>10 Slim Receiver io (Markise, Screen, Pergola).....</b>	<b>136</b>
10.1 Anwendung.....	136
10.2 Elektrischer Anschluss.....	136
10.3 Empfänger aktivieren.....	136
10.4 Drehrichtung testen und ändern.....	137
10.5 Einstellung der Betriebszeiten.....	138
10.5.1 Automatikbetrieb.....	138
10.5.2 Manueller Betrieb.....	139
10.6 Sender einlernen.....	140
10.7 Lernfahrt.....	140
10.8 Sensor einlernen.....	141
10.9 Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	142

# Inhaltsverzeichnis

<b>11 ON/OFF Plug io</b> .....	<b>143</b>
11.1 Anwendung.....	143
11.2 Produktbeschreibung, Funktionen.....	143
11.3 Funksender einlernen und löschen.....	144
<b>12 io Funksender unidirektional (1W)</b> .....	<b>145</b>
12.1 Smoove Origin/Smoove Sensitiv io/Smoove A/M io.....	145
Technische Daten.....	145
12.2 Situo 5 Variation A/M io II.....	146
Beschreibung der Komponenten.....	146
Bedienung.....	146
Betriebsarten.....	147
12.2.1 Änderung der Betriebsart.....	147
12.2.2 Einlernen, Hinzufügen und Löschen eines Senders.....	148
12.2 KeyGo 4 io.....	149
Anwendung.....	149
Bedienung.....	149
Einelernen auf einen Oximo io.....	150
Fehlerbehebung.....	150
<b>13 Funkcodetaster PRO io – 2 Kanal</b> .....	<b>151</b>
13.1 Inbetriebnahme.....	151
13.2 Taster in einen Dexxo io/Oximo io einlernen.....	151
<b>14 io Funksensoren</b> .....	<b>152</b>
14.1 Eolis WireFree io – bidirektional (2W).....	152
14.1.1 Sensor direkt in den Antrieb einlernen.....	152
14.1.2 Austausch/Löschen eines defekten Sensors mit Hilfe eines neuen Sensors.....	153
14.1.3 Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	153
14.2 Eolis 3D WireFree io – unidirektional (1W).....	154
14.2.1 Verknüpfung des Sensors mit einem io-Antrieb.....	154
14.2.2 Schwellenwert einstellen.....	155
14.2.3 Austausch/Löschen eines defekten Sensors mit Hilfe eines neuen Sensors.....	155
14.2.4 Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	155
Fehlerbehebung.....	156

# Inhaltsverzeichnis

<b>14.3 Eolis Highspeed 230V – bidirektional (2W)</b> .....	<b>157</b>
Betriebsarten des Regensensors Ondeis.....	157
14.3.1 Inbetriebnahme: Verknüpfung des Sensors mit einem io-Antrieb.....	157
Funktionsprobe/Demo-Mode.....	157
Einstellung des Windschwellenwertes.....	158
Fehlerbehebung.....	158
Austausch/Löschen eines defekten Sensors mit Hilfe eines neuen Sensors.....	159
14.3.2 Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	159
Wind- und Regenfunktionen in den 2 Betriebsarten.....	160
Fragen zum Eolis Highspeed 230V.....	160
<b>14.4 Sunis WireFree II io – uni- und bidirektional (1W u. 2W)</b> .....	<b>161</b>
Produktbeschreibung.....	161
Verhalten der Sonnenautomatik im 1Way Modus.....	161
Verhalten der Sonnenautomatik im 2Way Modus.....	162
<b>14.5 Thermis WireFree io – bidirektional (2W)</b> .....	<b>164</b>
Anwendung.....	164
Inbetriebnahme.....	164
14.5.1 Verknüpfen des Sensors mit einer Bedieneinheit.....	164
14.5.2 Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	164
<b>15 Repeater io</b> .....	<b>165</b>
Anwendung.....	165
Funktionsprinzip.....	165
<b>15.1 Inbetriebnahme</b> .....	<b>165</b>
<b>15.2 Zurücksetzen des Repeater io</b> .....	<b>165</b>
<b>16. UP-Empfänger Rollladen io</b> .....	<b>166</b>
<b>16.1 Unterputz-Empfänger Rollladen io (IZYMO Shutter Receiver io)</b> .....	<b>166</b>
16.1.1 Elektrischer Anschluss.....	166
16.1.2 Beschreibung.....	167
16.1.3 Programmierung – Drehrichtung testen und ändern.....	168
16.1.4 Inbetriebnahme.....	169
16.1.5 Konfiguration.....	170
16.1.6 Funksender hinzufügen.....	171
16.1.7 Einlernen/Löschen einer my-Position bei Betrieb mit io-Funksender.....	172
16.1.8 Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	173



# Inhaltsverzeichnis

<b>16. UP-Empfänger Licht an/aus io</b> .....	174
16.2 Unterputz-Empfänger Licht an/aus io (IZYMO ON/OFF Receiver io).....	174
16.2.1 Elektrischer Anschluss.....	174
16.2.2 Beschreibung.....	175
16.2.3 Funktionstest.....	175
16.2.4 Einstellung der möglichen Parameter.....	176
16.2.5 Funksender hinzufügen.....	178
16.2.6 Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	179
<b>16. UP-Sender io</b> .....	180
16.3 Unterputz-Sender io (IZYMO Transmitter Receiver io).....	180
16.3.1 Beschreibung.....	180
16.3.2 Wahl des Befehlsmodus.....	181
16.3.3 Transmitter einem io-Antrieb/Empfänger zuweisen.....	183
16.3.4 Transmitter als Szenario Player einer TaHoma®-Box zuweisen.....	184
16.3.5 Batterieanzeige.....	185
16.3.6 Elektrischer Anschluss.....	185
<b>17 Sonstiges</b> .....	186
17.1 Lieblings-(my)-Position.....	186
17.2 Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	187
17.3 Reset - Rücksetzung auf Werkseinstellung mehrerer 230V io-Antriebe an einer Sicherung.....	188
17.4 Ersetzen einer verlorenen oder defekten Fernbedienung.....	190
<b>18 Praxistipps</b> .....	191
<b>Indexverzeichnis</b> .....	192



Diese Anleitungen ersetzen nicht die Gebrauchsanleitungen der hier aufgeführten Produkte. Für weitere Informationen zur Inbetriebnahme lesen Sie bitte die jeweilige Gebrauchsanleitung durch.

# 1 Allgemeines

## 1.1 Sicherheitshinweise



### Achtung:

Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Sicherheitshinweise sowie diese Anleitungen zu befolgen. Falsche Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Diese Sicherheitshinweise sind aufzubewahren.

- **Errichten, Prüfen, in Betrieb setzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft (laut VDE 1000-10) durchgeführt werden.**

- Die 5 Elektro-Sicherheitsregeln nach VDE 0105 einhalten:

→ Freischalten

→ Gegen Wiedereinschalten sichern

→ Spannungsfreiheit allpolig feststellen

→ Erden und kurzschließen

→ Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken

- Der Antrieb, das Drehmoment und die Laufzeit müssen auf die Gesamtanlage abgestimmt sein.

- Es darf nur Original Somfy Zubehör verwendet werden (Adapter, Lager, Stecker, ...).

- Der ordnungsgemäße Betrieb der Anlage ist nur bei fachgerechter Installation, Montage, ausreichender Stromversorgung und Wartung gewährleistet.

- Bewegliche Teile von Antrieben, die unter einer Höhe von 2,50 m vom Boden oder einer anderen Ebene betrieben werden, müssen geschützt sein.

- Kontrollieren Sie regelmäßig die Installation. Bei Beschädigungen (z.B. bei Anzeichen von Verschleiß, beschädigte Kabel und Federn oder verstellte Endlagen) darf die Anlage nicht benutzt werden.

- Die Anlage ist gegen unbefugtes Bedienen zu sichern. Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

- Bewahren Sie die Fernbedienung so auf, dass ein ungewollter Betrieb ausgeschlossen ist, Fernsteuerungen von Kindern fernhalten.

- Kindern nicht erlauben, mit ortsfesten Steuerungen zu spielen.

- Überwachen Sie die Anlage während der Bewegung. Halten Sie Personen bis zum vollständigen Schließen von der Anlage fern.

- Beim Bedienen der offenen/ausgefahrenen Anlage Vorsicht walten lassen, da Teile herabfallen können, wenn Befestigungen (z.B. Federn) nachlassen oder gebrochen sind.

- **Wenn die Installation für mehrere Antriebe vorgenommen werden soll, muss darauf geachtet werden, dass während des Einlernens eines Funksenders immer nur der zu programmierende Antrieb mit Netzspannung versorgt wird.**

- Vor Arbeiten an der Anlage sind alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungsfrei zu schalten. Alle nicht benötigten Leitungen sind zu entfernen und alle Einrichtungen, die nicht für eine Betätigung mit dem Antrieb benötigt werden, sind außer Betrieb zu setzen.

- Bedienschalter bzw. -taster müssen in Sichtweite der Anlage und in einer Höhe von mindestens 0,85 m in sicherem Abstand zu sich bewegenden Teilen angebracht werden.


















- Anlage nicht betreiben und von der Netzspannung trennen, wenn Arbeiten (z.B. Fensterputzen) in der Nähe durchgeführt werden.

- Beachten sie die Montage- und Bedienungsanleitungen, insbesondere die Sicherheitshinweise des Herstellers der zu betreibenden Einrichtung.

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

# 1 Allgemeines

## 1.2 Zeichenerklärung

	Funktion Senden <u>ohne</u> Rückmeldung (unidirektional 1W)		Aufwärtsbewegung
	Funktion Senden <u>mit</u> Rückmeldung (bidirektional 2W)		Abwärtsbewegung
 my	gleichzeitiges Drücken der hervorgehobenen Tasten		Auf- und Abwärtsbewegung
 ^ my	Drücken der einen hervorgehobenen Taste		Korrektur der oberen Endlage
	oder		Korrektur der unteren Endlage
	Stoppen der Bewegung/ automatischer Stopp der Bewegung		Auf- oder Abwärtsbewegung
	LEDs blinken		
	LEDs leuchten konstant		
	ok/richtig		
	nicht ok/falsch		

# 2 RS100 io

## 2.1 Elektrischer Anschluss



**Achtung:**

*Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (DIN VDE 1000-10)! Unbedingt die 5 Elektro-Sicherheitsregeln einhalten (s. Pkt. 1.1, Seite 12)!*

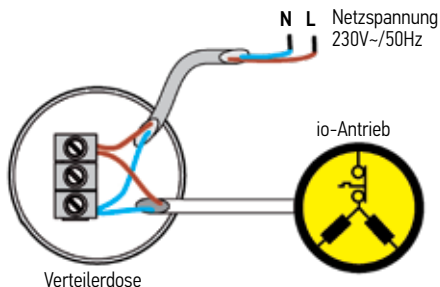


**Gefahr**

**Offenliegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag**

☞ **Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungsfrei!**

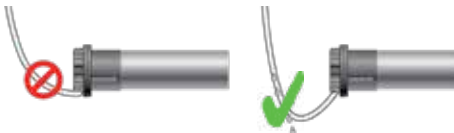
☞ **Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.**



**Achtung:**

*Verlegen Sie die Anschlußleitung des Antriebes in einer Schlaufe nach unten, damit kein Wasser in den Antrieb eindringen kann.*

☞ *Beschädigung der internen Elektronik im Antrieb.*



**Hinweis:**

*Bei RS 100 Antrieben handelt es sich um Antriebe der Schutzklasse II gemäß Abschnitt 412 der Norm DIN VDE 0100-410 : 2007-06 daher benötigt er keinen Schutzleiter*

# 2 RS100 io

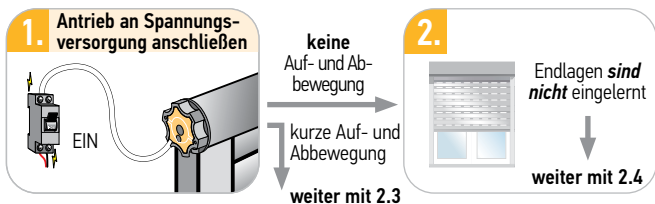
## 2.2 Antrieb aktivieren

**Somfy  
Tipp**

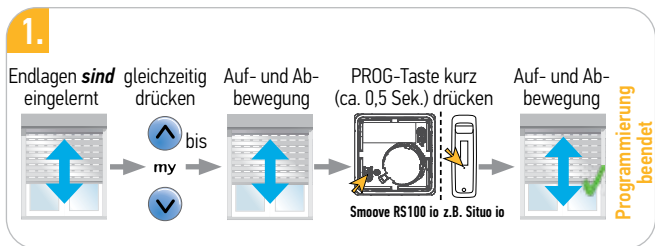
Schließen Sie den Antrieb zum Programmieren an das Universal-Einstellkabel an und verwenden Sie zum Programmieren einen unidirektionalen lokalen Funksender (1W) wie z.B. Situo io II, Smooove io.



**Achtung:**  
Schließen Sie nur den zu programmierenden Antrieb an die Spannungsversorgung an!



## 2.3 Abschluß der Programmierung bei voreingestellten Endlagen



1

## 2 RS100 io

2

### 2.4 Einstellung der Endlagen

3

#### 2.4.1 Untere und obere Endlage auf Drehmoment (Plug&Play)

4

Ausstattung:

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18



# 2 RS100 io

## Plug&Play

- Drehrichtung wird automatisch erkannt/korrigiert! Bei Durchführung der Lernfahrten
- Keine Endlageneinstellung erforderlich = Plug&Play!  
> Endlagen werden automatisch eingestellt

### 2.4.1.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Untere und obere Endlage auf Drehmoment (Plug&Play)



**Hinweis:**  
Bei Verwendung eines 5-Kanal-Funksenders muss zuerst der gewünschte Kanal ausgewählt werden (z.B. Situo 5 io II).



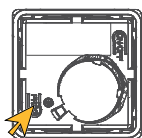
**1.** gleichzeitig drücken

Auf- und Ab-bewegung

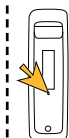
bis

## 2. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



Smooove RS100 io



z.B. Situo io II



Auf- und Ab-bewegung



**Hinweis:**  
Zur Erkennung der Endlagen, der Laufrichtung sowie der my-Position sind zwei komplette Fahrtzyklen durchzuführen!

1

## 2 RS100 io

2

### 2.4 Einstellung der Endlagen

3

#### 2.4.2 Untere und obere Endlage fix

4

Ausstattung:

5

6

7

8

9

10

11

12

13

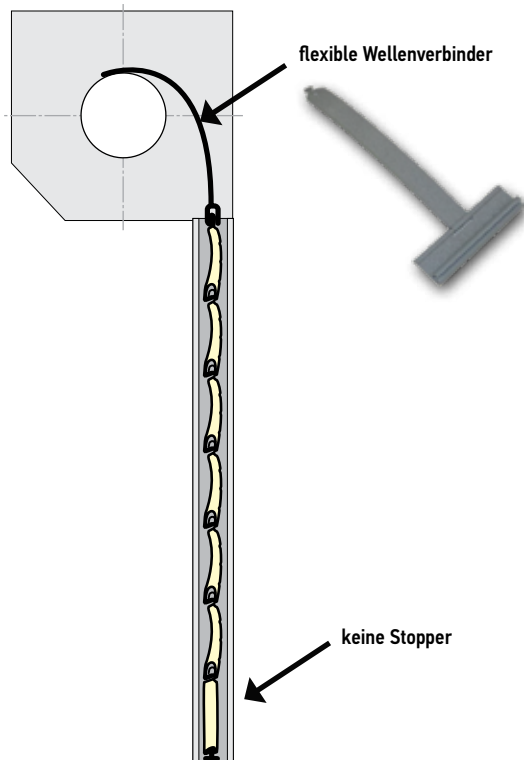
14

15

16

17

18






# 2 RS100 io

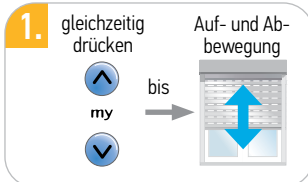
## 2.4.2.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Untere und obere Endlage fix

**i** **Hinweis:**  
Bei Verwendung eines 5-Kanal-Funksenders muss zuerst der gewünschte Kanal ausgewählt werden (z.B. Situo 5 io II).



**1.** gleichzeitig drücken  
Auf- und Ab-  
bewegung

my → bis



**i** **Hinweis:**  
Falls die Laufrichtung des Antriebs verkehrt ist, benutzen Sie die entsprechende andere Laufrichtungstaste der Fernbedienung um in die gewünschte Position zu kommen!

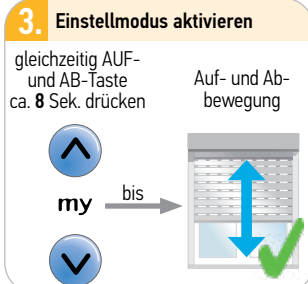
**2.** Rollladen mit AUF- oder AB-Taste **mittig** positionieren



**3.** Einstellmodus aktivieren

gleichzeitig AUF- und AB-Taste ca. 8 Sek. drücken  
Auf- und Ab-  
bewegung

my → bis



Antrieb bleibt ca. 10 Min. im Einstellmodus

## 2 RS100 io

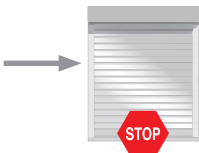
### 2.4.2.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Untere und obere Endlage fix

#### 4. Antrieb in gewünschte untere Endlage fahren\*

AB-Taste drücken



my



#### 5. Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



my



my



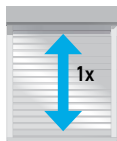
#### 6. Speichern der 1. Endlage

my-Taste drücken

1x Auf- und Abbewegung



bis



#### 7. Antrieb in gewünschte obere Endlage fahren\*

AUF-Taste drücken



my



bis



**\*Hinweis:**

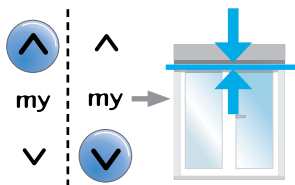
Wenn der Antrieb im Einstellmodus ist und die Fahrtaste länger als 3 Sek. gedrückt wird, geht der Antrieb in Selbsthaltung (sichtbar am Geschwindigkeitswechsel von langsam zu schnell). Das heißt, der Antrieb muss dann mit der my-Taste direkt gestoppt werden. Drückt man kürzer als 3 Sek. und lässt die Taste los, bleibt der Antrieb von alleine stehen.

weiter auf der nächsten Seite

# 2 RS100 io

## 2.4.2.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Untere und obere Endlage fix

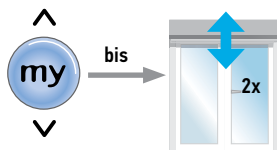
### 8. Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



### 9. Speichern der 2. Endlage

my-Taste drücken

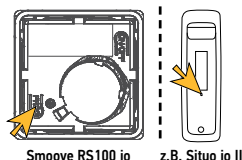
2x Auf- und Abbewegung



### 10. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken

Auf- und Abbewegung



**Hinweis:**  
Zur Erkennung der Laufrichtung sind zwei komplette Fahrtzyklen durchzuführen!

1

## 2 RS100 io

2

### 2.4 Einstellung der Endlagen

3

#### 2.4.3 Obere Endlage auf Drehmoment, untere fix

4

Ausstattung:

5

6

7

8

9

10

11

12

13

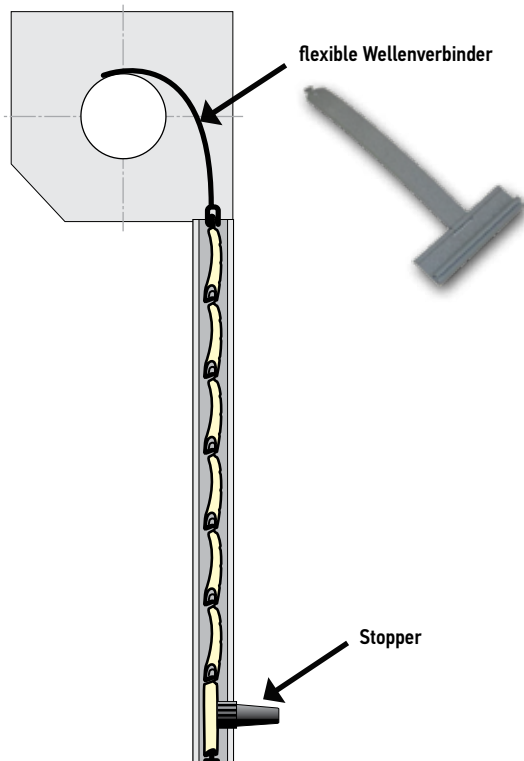
14

15

16

17


18



# 2 RS100 io

## 2.4.3.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Obere Endlage auf Drehmoment, untere fix

**i** **Hinweis:**  
Bei Verwendung eines 5-Kanal-Funksenders **muss** zuerst der gewünschte Kanal ausgewählt werden (z.B. Situo 5 io II).

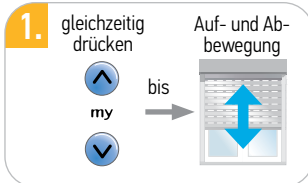


**1.** gleichzeitig drücken

my

bis

Auf- und Ab-  
bewegung



**i** **Hinweis:**  
Falls die Laufrichtung des Antriebs verkehrt ist, benutzen Sie die entsprechende andere Laufrichtungstaste der Fernbedienung um in die gewünschte Position zu kommen!

**2.** Rollladen mit AUF- oder AB-Taste **mittig** positionieren

my

my



Antrieb bleibt **ca. 10 Min.** im Einstellmodus

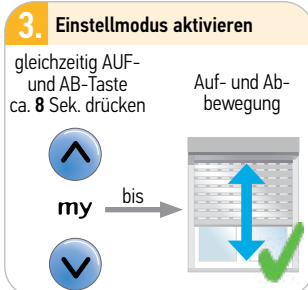
**3.** Einstellmodus aktivieren

gleichzeitig AUF- und AB-Taste ca. **8 Sek.** drücken

my

bis

Auf- und Ab-  
bewegung



weiter auf der nächsten Seite

## 2 RS100 io

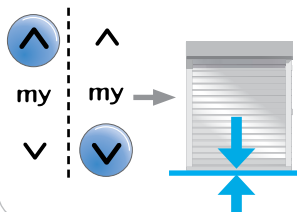
### 2.4.3.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Obere Endlage auf Drehmoment, untere fix

#### 4. AB-Taste drücken\*

Antrieb in gewünschte  
untere fixe Endlage fahren



#### 5. Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



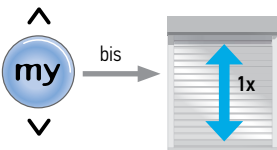
**\*Hinweis:**

Wenn der Antrieb im Einstellmodus ist und die Fahrtaste länger als 3 Sek. gedrückt wird, geht der Antrieb in Selbsthaltung (sichtbar am Geschwindigkeitswechsel von langsam zu schnell). Das heißt, der Antrieb muss dann mit der my-Taste geStoppt werden. Drückt man kürzer als 3 Sek. und lässt die Taste los, bleibt der Antrieb von alleine stehen.

#### 6. Speichern der 1. Endlage

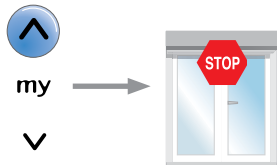
my-Taste  
drücken

1x Auf- und  
Abbewegung



#### 7. Antrieb in gewünschte obere automatische Endlage fahren und selbsttätig abschalten lassen

AUF-Taste  
drücken



# 2 RS100 io

## 2.4.3.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Obere Endlage auf Drehmoment, untere fix

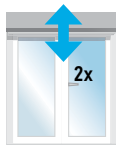
### 8. Speichern der 2. Endlage

my-Taste  
drücken



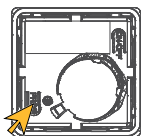
bis

2x Auf- und  
Abwärtsbewegung

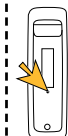


### 9. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



Smooove RS100 io



z.B. Situo io II



Auf- und Ab-  
bewegung



**Hinweis:**

**Zur Erkennung der Endlagen, der Laufrichtung sowie der my-Position sind zwei komplette Fahrtzyklen durchzuführen!**

1

## 2 RS100 io

2

### 2.4 Einstellung der Endlagen

3

#### 2.4.4 Untere Endlage auf Drehmoment, obere fix

4

Ausstattung:

5

6

7

8

9

10

11

12

13

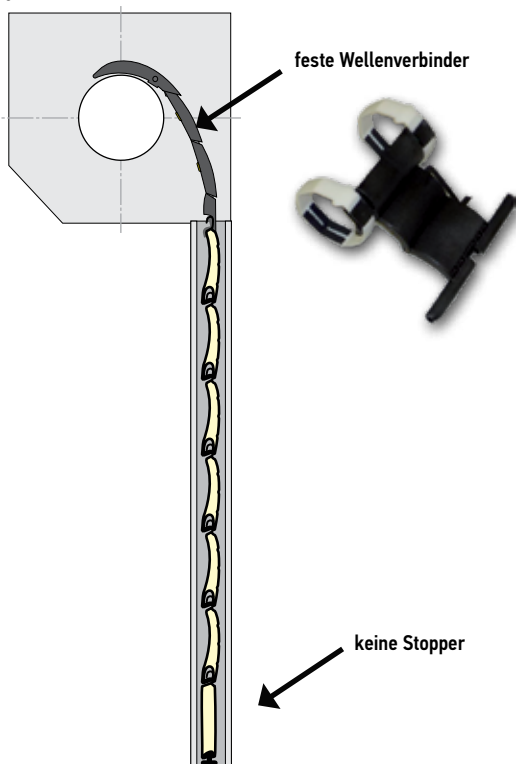
14

15

16

17

18






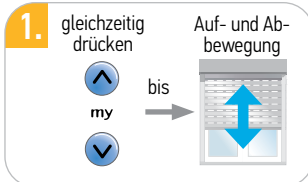
# 2 RS100 io

## 2.4.4.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Untere Endlage auf Drehmoment, obere fix

**i** **Hinweis:**  
Bei Verwendung eines 5-Kanal-Funksenders **muss** zuerst der gewünschte Kanal ausgewählt werden (z.B. Situo 5 io II).



**1.** gleichzeitig drücken  
Auf- und Ab-  
bewegung



**i** **Hinweis:**  
Falls die Laufrichtung des Antriebs verkehrt ist, benutzen Sie die entsprechende andere Laufrichtungstaste der Fernbedienung um in die gewünschte Position zu kommen!

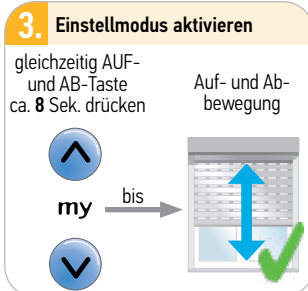
**2.** Rollladen mit AUF- oder AB-Taste **mittig** positionieren



Antrieb bleibt **ca. 10 Min.** im Einstellmodus

**3.** Einstellmodus aktivieren

gleichzeitig AUF- und AB-Taste ca. **8 Sek.** drücken  
Auf- und Ab-  
bewegung



weiter auf der nächsten Seite

# 2 RS100 io

## 2.4.4.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Untere Endlage auf Drehmoment, obere fix

### 4. Antrieb in gewünschte obere fixe Endlage fahren\*

AUF-Taste drücken



my



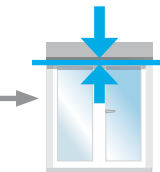
### 5. Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



my



my



**\*Hinweis:**

Wenn der Antrieb im Einstellmodus ist und die Fahrtaste länger als 3 Sek. gedrückt wird, geht der Antrieb in Selbsthaltung (sichtbar am Geschwindigkeitswechsel von langsam zu schnell). Das heißt, der Antrieb muss dann mit der my-Taste gestoppt werden. Drückt man kürzer als 3 Sek. und lässt die Taste los, bleibt der Antrieb von alleine stehen.

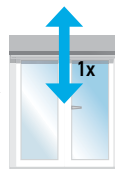
### 6. Speichern der 1. Endlage

my-Taste drücken



bis

1x Auf- und  
Abbewegung



### 7. Antrieb in gewünschte untere automatische Endlage fahren und selbsttätig abschalten lassen

AB-Taste drücken



my



# 2 RS100 io

## 2.4.4.1 Antrieb in Lernbereitschaft bringen – Untere Endlage auf Drehmoment, obere fix

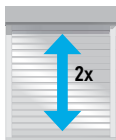
### 8. Speichern der 2. Endlage

my-Taste  
drücken



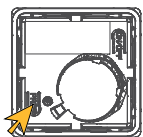
bis

2x Auf- und  
Abwärtsbewegung

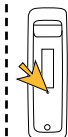


### 9. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



Smoove RS100 io



z.B. Situo io II



Auf- und Ab-  
bewegung



**Hinweis:**

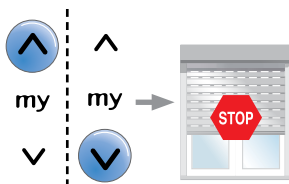
**Zur Erkennung der Endlagen, der Laufrichtung sowie der my-Position sind zwei komplette Fahrtzyklen durchzuführen!**

# 2 RS100 io

## 2.5 Nachstellen einer Endlage (nachträglich)

Das Nachstellen einer Endlage ist beim RS100 io jederzeit möglich – egal ob es eine fixe oder auf Drehmoment eingestellte Endlage ist.

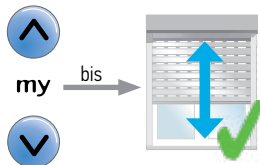
### 1. Rollläden mit AUF- oder AB-Taste mittig positionieren



### 2. Einstellmodus aktivieren

gleichzeitig AUF- und AB-Taste ca. 8 Sek. drücken

Auf- und Ab-bewegung



Antrieb bleibt ca. 10 Min. im Einstellmodus

### 3. Antrieb in gewünschte untere oder obere Endlage fahren\*

AB-Taste drücken



AUF-Taste drücken



oder



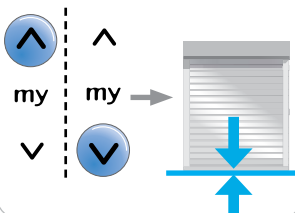
**\*Hinweis:**

Wenn der Antrieb im Einstellmodus ist und die Fahrtaste länger als 3 Sek. gedrückt wird, geht der Antrieb in Selbsthaltung (sichtbar am Geschwindigkeitswechsel von langsam zu schnell). Das heißt, der Antrieb muss dann mit der my-Taste geStoppt werden. Drückt man kürzer als 3 Sek. und lässt die Taste los, bleibt der Antrieb von alleine stehen.

# 2 RS100 io

## 2.5 Nachstellen einer Endlage (nachträglich)

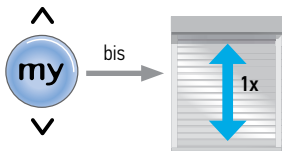
### 4. Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



### 5. Speichern der gewünschten Endlage

my-Taste drücken

1x Auf- und Abbewegung



**Hinweis:**

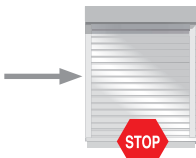
**Die jeweils andere Endlage muss zum Bestätigen angefahren und gespeichert werden!**

### 6. Antrieb in gegenseitige Endlage fahren und selbsttätig abschalten lassen

AB-Taste drücken



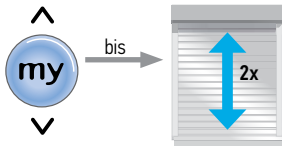
my



### 7. Speichern der 2. Endlage

my-Taste drücken

2x Auf- und Abwärtsbewegung



1

## 2 RS100 io

2

### 2.6 Neueinstellung/Änderung der Endlagenkonfiguration

3



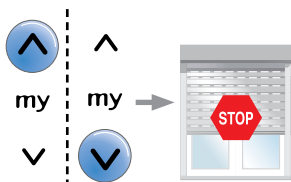
**Hinweis:**

Das Verfahren zur Änderung der Endlagen ist mit dem Einstellverfahren identisch.

4

5

#### 1. Rollläden mit AUF- oder AB-Taste **mittig** positionieren



6

7

8

9

10

Antrieb bleibt **ca. 10 Min. im Einstellmodus**

11

Anschließend die neu gewählte Endlageneinstellung wie unter dem Kapitel 2.4 beschrieben neu programmieren. Es müssen beide Endlagen neu eingestellt und gespeichert werden.

12

13

**Vorteil dieser Methode:** Antrieb muss nicht resettet werden. Sender und Sensoren bleiben somit im Antrieb eingelernt.

14

15

16

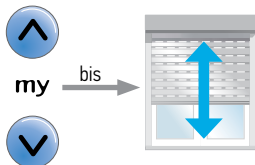
17

18

#### 2. Einstellmodus aktivieren

gleichzeitig AUF- und AB-Taste ca. 8 Sek. drücken

Auf- und Ab-bewegung



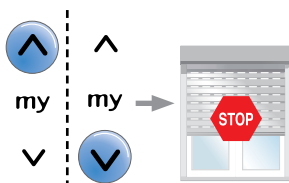
# 2 RS100 io

## 2.7 Standardmäßige Rückkehr zur automatischen Endlagen-Einstellung (Plug&Play)



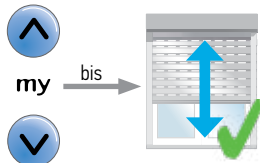
**Hinweis:**  
Mit diesem Verfahren wird die alte Einstellung der Endlagen gelöscht.

### 1. Rollläden mit AUF- oder AB-Taste **mittig** positionieren

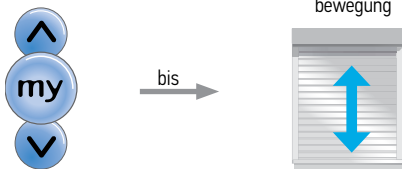


### 2. Einstellmodus aktivieren

gleichzeitig AUF- und AB-Taste ca. 8 Sek. drücken



### 3. Gleichzeitig AUF/AB/My-Taste drücken

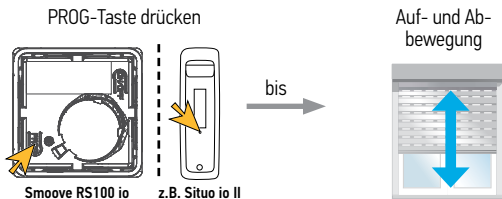


- Die Einstellung der Endlagen wurde geändert
- Sender, Sensoren und my-Position bleiben jedoch eingelernt

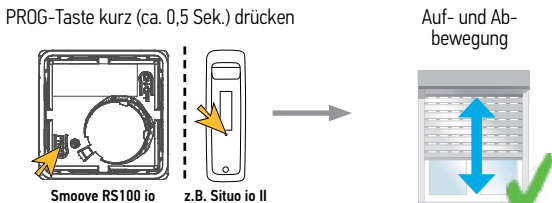
## 2 RS100 io

### 2.8 Weitere io Funksender einlernen/löschen

#### 1. PROG-Taste am bereits eingelernten 1W Sender drücken



#### 1. PROG-Taste am neu einzulernenden/am zu löschenden Funksender kurz drücken



### 2.9 io Sensoren einlernen/löschen



#### **Hinweis:**

**Ein Sonnensensor wird mittels des eingelernten Senders mit dem RS100 io verknüpft.**

PROG-Taste am bereits eingelernten 1W Sender ca. 4 Sek. drücken, bis Auf-und Abwärtsbewegung

PROG-Taste am Sensor ca. 0,5 Sek. drücken. Antrieb bestätigt mit einer Auf-und Abwärtsbewegung.



# 2 RS100 io

## 2.10 Einstellung mit Set & Go



- Betriebsdaten des Antriebs auslesen
- Zusatzeinstellungen zur Optimierung
  - Start-, Stop- und Anlaufverhalten einstellen
  - Geschwindigkeit im Modus Standard/ Diskret einstellen
  - Endlagen Korrektur/ Endlagenveränderung
  - Hinderniserkennungsempfindlichkeit
  - Ein- und Auslernen von Fernbedienungen und Sensoren
  - Reset des Antriebs ohne Spannungsunterbrechung

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

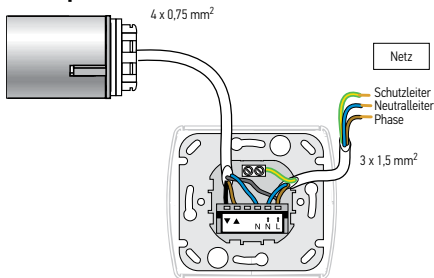
# 3 RS100 Hybrid io

## 3.1 Antrieb aktivieren

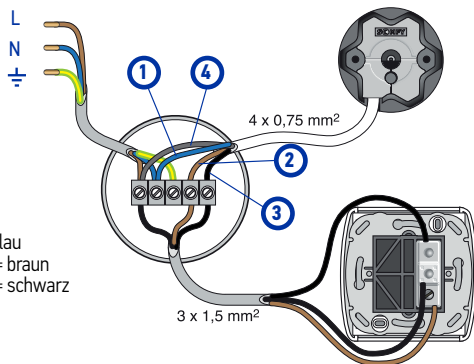
Schließen Sie den RS100 Hybrid io an das Universal-Einstellkabel (Art.-Nr.: 9 020 579) **Hybrid** an und verwenden Sie zum Programmieren die Laufrichtungstaste



## 3.2 Anschlussplan



## 3.3 Elektrischer Anschluss



- 1: Neutralleiter = blau
- 2: Drehrichtung 1 = braun
- 3: Drehrichtung 2 = schwarz
- 4: Phase = grau

# 3 RS100 Hybrid io

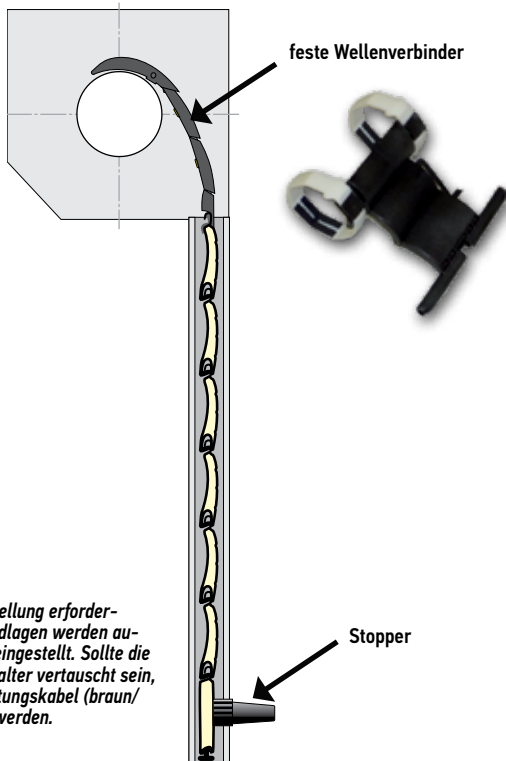


## 3.4 Einstellung der Endlagen

### 3.4.1 Untere und obere Endlage auf Drehmoment (Plug&Play) mit Schalter

Für einen Rollladen mit festen Wellenverbindern und mit Anschlägen = Plug&Play-Betrieb.

Ausstattung:



**Hinweis:**  
Keine Einstellung erforderlich. Die Endlagen werden automatisch eingestellt. Sollte die Laufrichtung am Schalter vertauscht sein, müssen die Drehrichtungskabel (braun/schwarz) getauscht werden.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

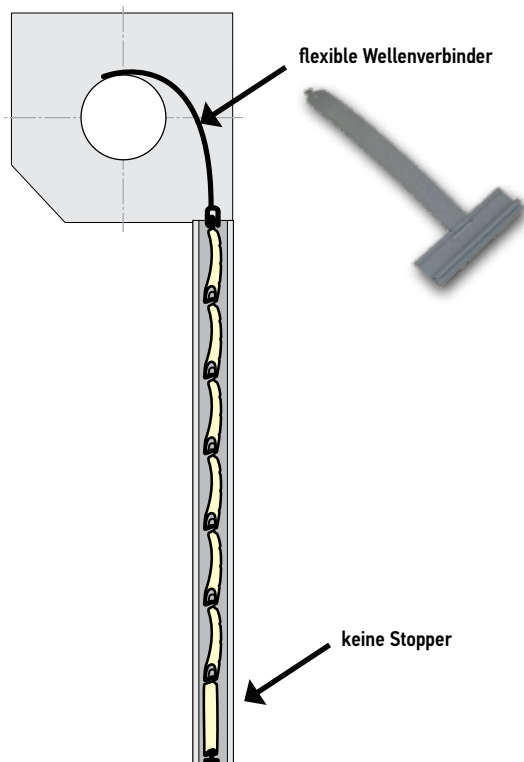
# 3 RS100 Hybrid io



## 3.4 Einstellung der Endlagen

### 3.4.2 Untere und obere Endlage fix mit Schalter

Ausstattung:



# 3 RS100 Hybrid io



## 3.4.2 Untere und obere Endlage fix mit Schalter Antrieb in Lernbereitschaft bringen

**i Hinweis:**  
Die Programmierschritte sollten flüssig ohne große Unterbrechung durchgeführt werden.

**1.** Rollladen mit AUF- oder AB-Taste **mittig** positionieren

The diagram shows a switch with a blue circle and up/down arrows. A dashed line indicates the switch is being moved from a vertical position to a horizontal position. An arrow points to a roller blind that is partially open, with a red octagonal STOP sign in the center of the blind.

**2.** Auf-Taste **6x** hintereinander kurz (1 Sek.) drücken

Rollladen bewegt sich jeweils kurz in Laufrichtung!

The diagram shows the switch with the up arrow highlighted. An arrow points to the roller blind, which is moving upwards, indicated by a blue arrow pointing up.

**3.** AB-Taste drücken

Auf- und Abbewegung

bis

The diagram shows the switch with the down arrow highlighted. An arrow labeled 'bis' points to the roller blind, which is shown with a blue double-headed vertical arrow indicating up and down movement.

Antrieb bleibt **ca. 10 Min.** im Einstellmodus

weiter auf der nächsten Seite

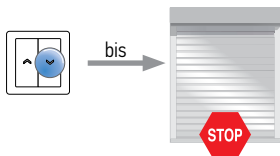
# 3 RS100 Hybrid io



## 3.4.2 Untere und obere Endlage fix mit Schalter

### 4. Antrieb in gewünschte untere Endlage fahren

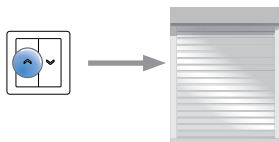
AB-Taste drücken



### 5. Speichern der 1. Endlage unten

AUF-Taste kurz drücken

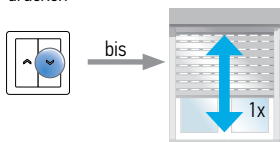
Rollladen bewegt sich nicht



### 6. Speichern der 1. Endlage unten

AB-Taste ca. 4 Sek. drücken

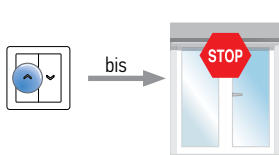
**EINE** Auf- und Abbewegung



Endlage ist nun gespeichert

### 7. Antrieb in gewünschte obere Endlage fahren

AUF-Taste drücken



weiter auf der nächsten Seite

# 3 RS100 Hybrid io



## 3.4.2 Untere und obere Endlage fix mit Schalter

### 8. Speichern der 2. Endlage oben

AUF-Taste  
kurz  
drücken

Rollladen  
bewegt sich  
nicht



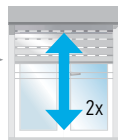
### 9. Speichern der 2. Endlage oben

AB-Taste  
ca. 4 Sek.  
drücken

**ZWEI** Auf- und  
Abbewegungen



bis



Endlage ist nun gespeichert



#### **Hinweis:**

*Die Einstellung der Endlagen ist abgeschlossen und der Antrieb befindet sich nicht mehr im Einstellmodus.*

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

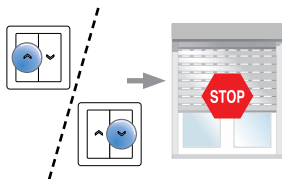
18

# 3 RS100 Hybrid io mit Schalter



## 3.5 Einlernen eines Somfy Funksenders

### 1. Rollladen mit AUF- oder AB-Taste **mittig** positionieren



### 2.

Auf-Taste **3x** hintereinander kurz drücken



Rollladen bewegt sich jeweils kurz in Laufrichtung!



### 3.

AB-Taste ca. 4 Sek. drücken

Auf- und Abbewegung



bis



### 4.

#### Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken

Auf- und Abbewegung





# 3 RS100 Hybrid io



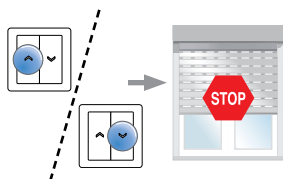
## 3.6 Rücksetzen auf Werkseinstellung mit Schalter



**Achtung:**

Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Der Antrieb befindet sich wieder im Plug and Play Modus. Fernbedienungen und Sensoren bleiben eingelernt.

- 1.** Rollläden mit AUF- oder AB-Taste **mittig** positionieren

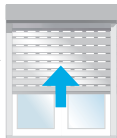


- 2.**

Auf-Taste **9x** hintereinander kurz drücken



Rollläden bewegt sich jeweils kurz in Laufrichtung!



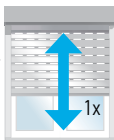
- 3.**

AB-Taste ca. 4 Sek. drücken

**EINE** Auf- und Abbewegung



bis



**Hinweis:**

Wenn danach zusätzlich 8 Sek. auf einem eingelernten Funksender die PROG-Taste gedrückt wird, sind auch Sender- und Sensoradressen gelöscht.

weiter auf der nächsten Seite

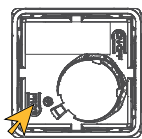
# 3 RS100 Hybrid io



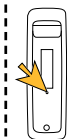
## 3.6 Rücksetzen auf Werkseinstellung mit Schalter

**4.** Rücksetzen auf Werkseinstellung mit bereits eingelernter Fernbedienung, wenn zuvor die Lernbereitschaft mit dem Schalter aktiviert wurde.

PROG-Taste ca. 8 Sek. drücken



Smooove RS100 io



z.B. Situo io II

bis

1. Auf- und Ab-  
bewegung  
nach 2 Sek.



5 Sek.

2. Auf- und Ab-  
bewegung  
nach 5 Sek.



ca. 8 Sek.

# 3 RS100 Hybrid io

## 3.7 Rücksetzen auf Werkseinstellung mit eingelernter Fernbedienung

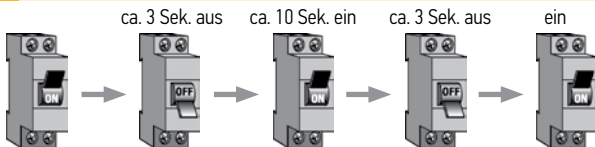


**Achtung:**  
Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.  
Nur den Antrieb mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll! (Bidirektionalen (2W) Sender verwenden, wenn mehrere Antriebe auf einer Sicherung, aber keine Abzweigdosen zugänglich.)



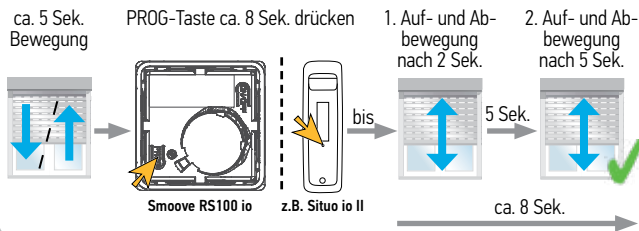
**Hinweis:**  
Auf Reihenfolge und Zeiten achten.

### 1. Antrieb in Lernbereitschaft bringen



**Achtung:**  
Befindet sich der RS100 Hybrid io in der oberen bzw. unteren Endlage, bestätigt er die doppelte Spannungsunterbrechung mit einer kurzen Auf- und Abbewegung. Ansonsten ca. 5 Sek. Laufbewegung.

### 2. Rücksetzen auf Werkseinstellung



# 3 RS100 Hybrid io

## 3.8 Endlagenkonfiguration mit eingelernter Funkfernbedienung

- Untere und obere Endlage fix → siehe Kapitel RS100 io 2.4.2 Seite 16
- Obere Endlage auf Drehmoment, untere fix → siehe Kapitel RS100 io 2.4.3 Seite 20
- Untere Endlage auf Drehmoment, obere fix → siehe Kapitel RS100 io 2.4.4 Seite 24

## 3.9 Weitere Einstellungen mit Set & Go



- Betriebsdaten des Antriebs auslesen
- Zusatzeinstellungen zur Optimierung
  - Start-, Stop- und Anlaufverhalten einstellen
  - Geschwindigkeit im Modus Standard/ Diskret einstellen
  - Endlagen Korrektur/ Endlagenveränderung
  - Hinderniserkennungsempfindlichkeit
  - Ein- und Auslernen von Fernbedienungen und Sensoren
  - Reset des Antriebs ohne Spannungsunterbrechung

# 4 Oximo 40/50 io

## 4.1 Elektrischer Anschluss



**Achtung:**

*Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (DIN VDE 1000-10)! Unbedingt die 5 Elektro-Sicherheitsregeln einhalten (s. Pkt. 1.1, Seite 12)!*

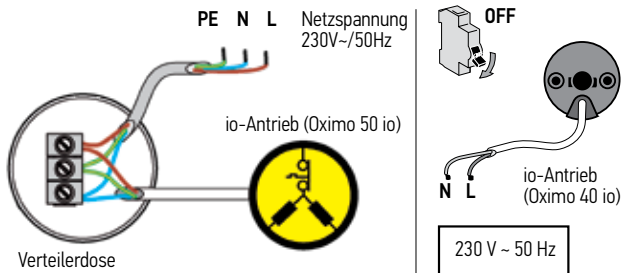


**Gefahr**

**Offenliegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag**

☞ **Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungsfrei!**

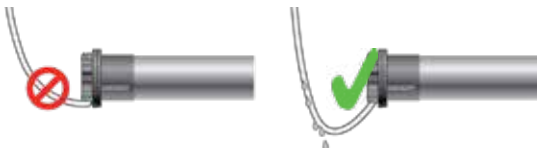
☞ **Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.**



**Achtung:**

*Verlegen Sie die Anschlussleitung des Antriebes in einer Schlaufe nach unten, damit kein Wasser in den Antrieb eindringen kann.*

☞ **Beschädigung der internen Elektronik im Antrieb.**



# 4 Oximo 40/50 io

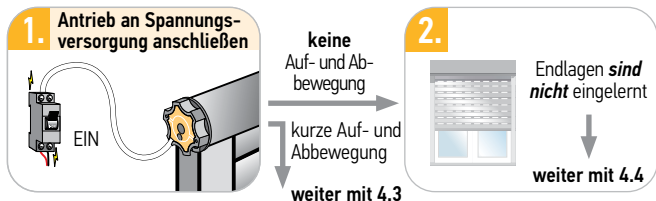
## 4.2 Antrieb aktivieren

**Somfy  
Tipp**

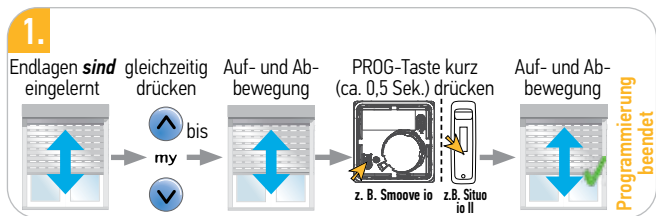
Schließen Sie den Antrieb zum Programmieren an das Universal-Einstellkabel an und verwenden Sie zum Programmieren einen unidirektionalen lokalen Funksender (1W) wie z.B. Situo io II, Smoove io.



**Achtung:**  
Schließen Sie nur den zu programmierenden Antrieb an die Spannungsversorgung an!



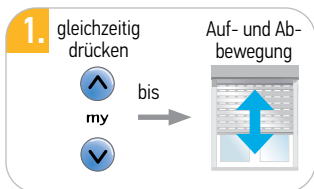
## 4.3 Abschluß der Programmierung bei voreingestellten Endlagen



## 4.4 Antrieb in Lernbereitschaft bringen

**i**

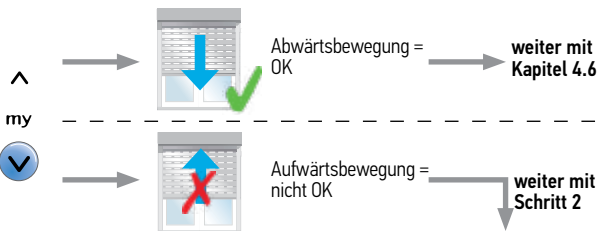
**Hinweis:**  
Bei Verwendung eines 5-Kanal-Funksenders muss zuerst der gewünschte Kanal ausgewählt werden (z.B. Situo 5 io II).



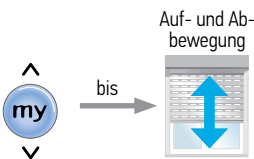
# 4 Oximo 40/50 io

## 4.5 Drehrichtung testen und ändern

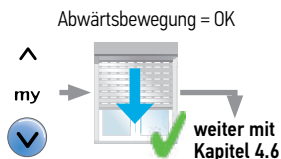
### 1. AB-Taste drücken



### 2. my-Taste drücken



### 3. Zum Testen: AB-Taste drücken



### Drehrichtung ändern



**Hinweis:** Die Drehrichtung kann auch nach der Inbetriebnahme ohne Reset geändert werden. Fahren Sie dazu den Behang ungefähr bis in die Mitte.

gleichzeitig drücken



bis

Auf- und Ab-bewegung



innerhalb 2 Sek.

my-Taste drücken und halten



bis

Auf- und Ab-bewegung



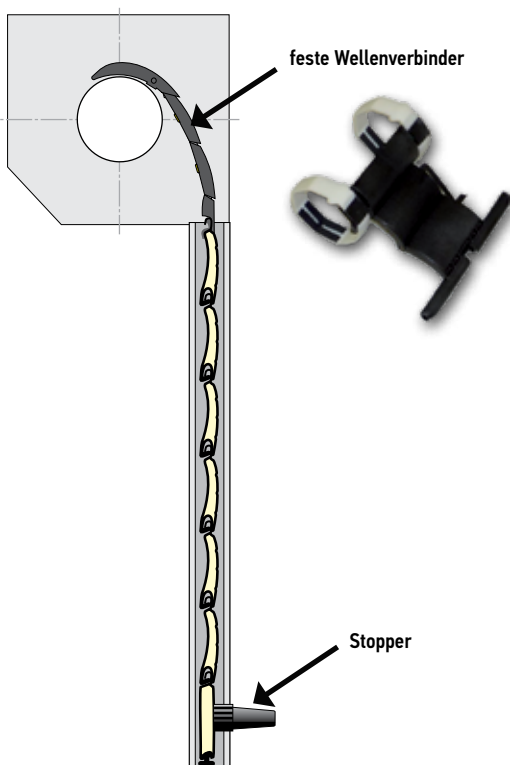
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16
- 17
- 18

# 4 Oximo 40/50 io

## 4.6 Einstellung der Endlagen

### 4.6.1 Untere und obere Endlage auf Drehmoment

Ausstattung:





# 4 Oximo 40/50 io

## 4.6.1 Untere und obere Endlage auf Drehmoment

### 1. AUF- und AB-Taste gleichzeitig drücken



my



Auf- und Ab-  
bewegung



### 2. my-Taste drücken

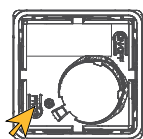


Auf- und Ab-  
bewegung

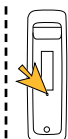


### 3. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



z.B. Smooove io



z.B. Situo io II



Auf- und Ab-  
bewegung

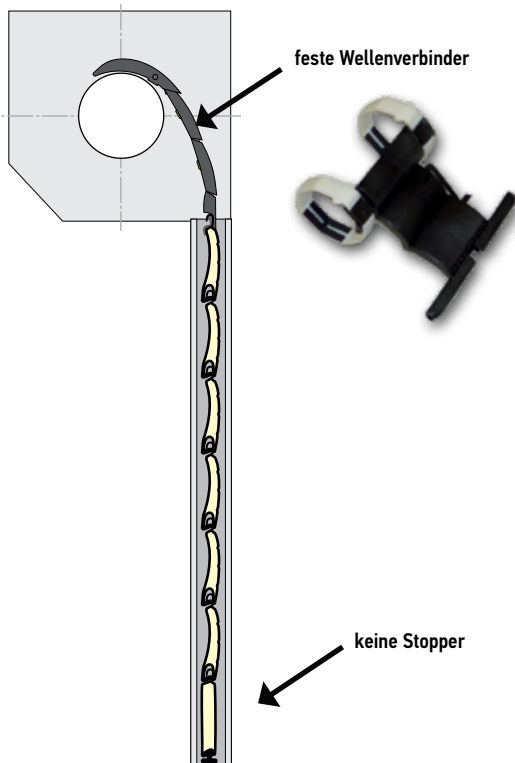


- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16
- 17
- 18

# 4 Oximo 40/50 io

## 4.6.2 Untere Endlage auf Drehmoment, obere fix

Ausstattung:

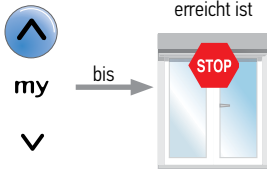


# 4 Oximo 40/50 io

## 4.6.2 Untere Endlage auf Drehmoment, obere fix

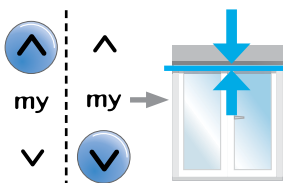
**1. AUF-Taste drücken**

gewünschte obere Endlage erreicht ist



↑  
my  
↓

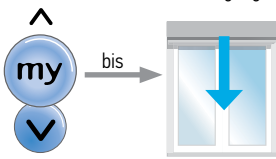
**2. Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich**



↑  
my  
↓

**3. gleichzeitig drücken**

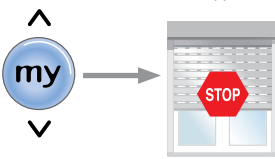
Abwärtsbewegung



↑  
my  
↓

**4. my-Taste kurz drücken**

Bewegung Stoppen



↑  
my  
↓

weiter auf der nächsten Seite

# 4 Oximo 40/50 io

## 4.6.2 Untere Endlage auf Drehmoment, obere fix

### 5. my-Taste drücken



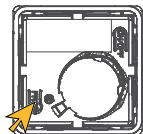
bis →

Auf- und Ab-  
bewegung

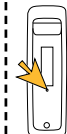


### 6. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



z.B. Smoove io



z.B. Situo io II

→

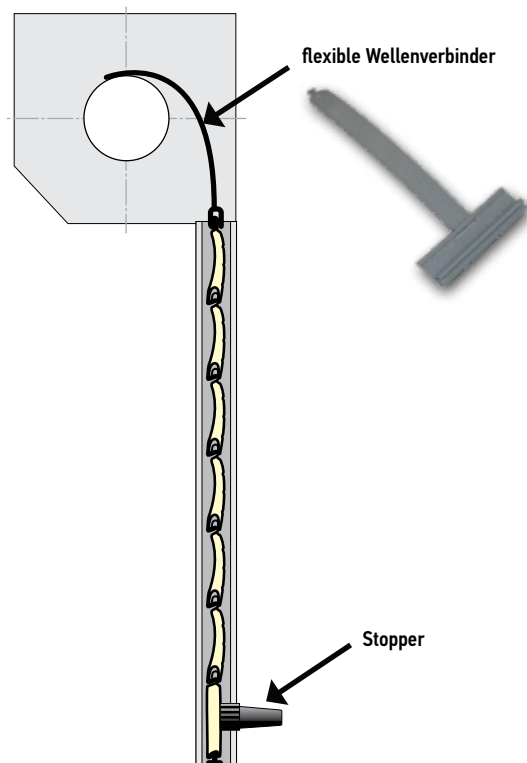
Auf- und Ab-  
bewegung



# 4 Oximo 40/50 io

## 4.6.3 Untere Endlage fix, obere auf Drehmoment

Ausstattung:



1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

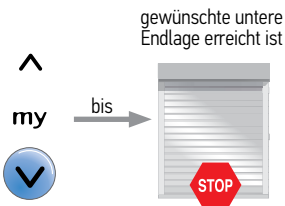
17

18

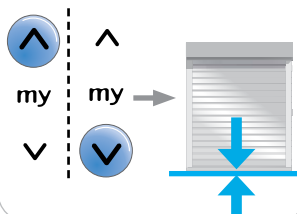
# 4 Oximo 40/50 io

## 4.6.3 Untere Endlage fix, obere auf Drehmoment

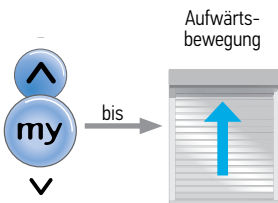
### 1. AB-Taste drücken



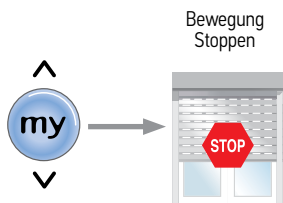
### 2. Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



### 3. gleichzeitig drücken



### 4. my-Taste kurz drücken



weiter auf der nächsten Seite

# 4 Oximo 40/50 io

## 4.6.3 Untere Endlage fix, obere auf Drehmoment

### 5. my-Taste drücken



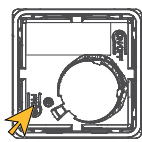
bis

Auf- und Ab-  
bewegung

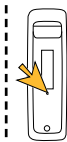


### 6. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



z.B. Smoove io



z.B. Situo io II

→

Auf- und Ab-  
bewegung



1

# 4 Oximo 40/50 io

2

## 4.6.4 Untere und obere Endlage fix

3

Ausstattung:

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

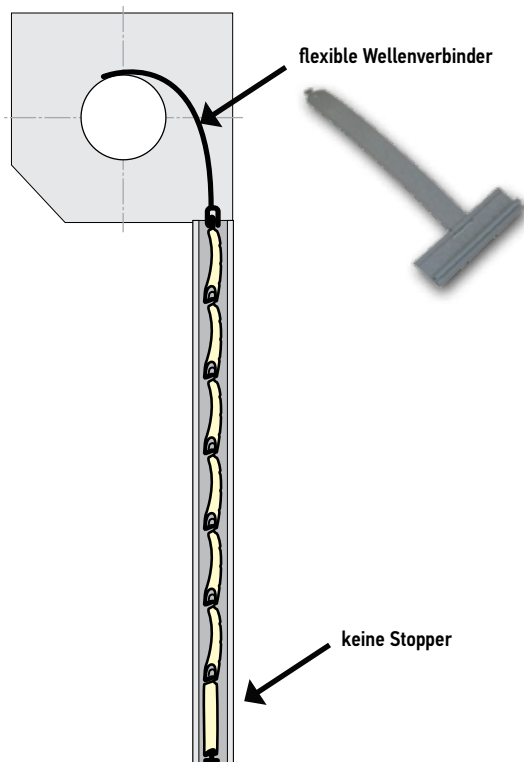
14

15

16

17

18



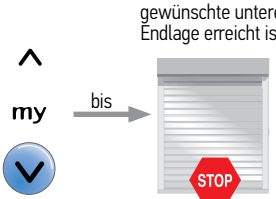


# 4 Oximo 40/50 io

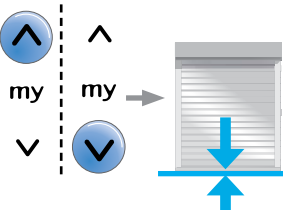
## 4.6.4 Untere und obere Endlage fix

**1. AB-Taste drücken**

gewünschte untere Endlage erreicht ist

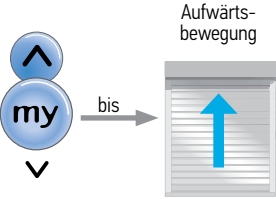


**2. Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich**



**3. AUF- und my-Taste gleichzeitig drücken**

Aufwärtsbewegung



**4. my-Taste kurz drücken**

Bewegung Stoppen

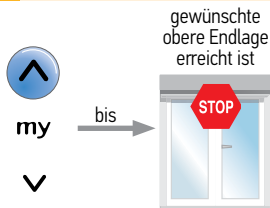


weiter auf der nächsten Seite

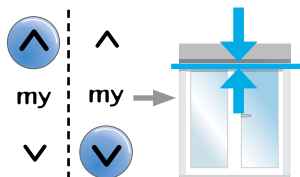
# 4 Oximo 40/50 io

## 4.6.4 Untere und obere Endlage fix

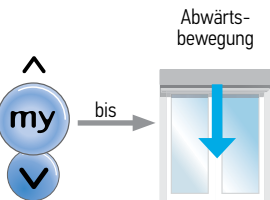
### 5. AUF-Taste drücken



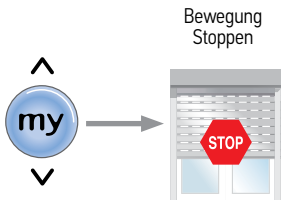
### 6. Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



### 7. AB- und my-Taste gleichzeitig drücken



### 8. my-Taste kurz drücken



weiter auf der nächsten Seite

# 4 Oximo 40/50 io

## 4.6.4 Untere und obere Endlage fix

### 9. my-Taste drücken



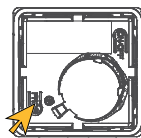
bis →

Auf- und Ab-  
bewegung

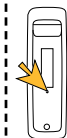


### 10. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



z.B. Smoove io



z.B. Situo io II

→

Auf- und Ab-  
bewegung



# 4 Oximo 40/50 io

## 4.7 Nachstellen der oberen Endlage (nachträglich)



**Achtung:**

Das Nachstellen ist nur bei fix eingestellter Endlage und wenn der Antrieb in dieser selbsttätig abgeschaltet hat, möglich. Sind Stopper montiert, kann die Endlage unter Umständen nicht angefahren werden.

### 1. AUF-Taste drücken



my



automatischer  
Stopp in der  
obere Endlage



### 2. gleichzeitig drücken



my



bis

Auf- und Ab-  
bewegung



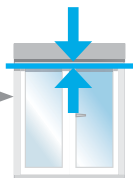
### 3. Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



my



my



### 4. my-Taste drücken



my



bis

Auf- und Ab-  
bewegung



# 4 Oximo 40/50 io

## 4.8 Nachstellen der unteren Endlage (nachträglich)



**Achtung:**

Das Nachstellen ist nur bei fix eingestellter Endlage und wenn der Antrieb in dieser selbsttätig abgeschaltet hat, möglich. Sind feste Wellenverbinder montiert, kann die Endlage unter Umständen nicht angefahren werden.

### 1. Ab-Taste drücken



my



automatischer  
Stopp in der  
unteren Endlage



### 2. gleichzeitig drücken



my



bis

Auf- und  
Ab-  
bewegung



### 3. Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



my



my



### 4. my-Taste drücken



my



bis

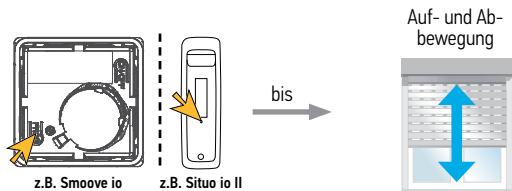
Auf- und  
Ab-  
bewegung



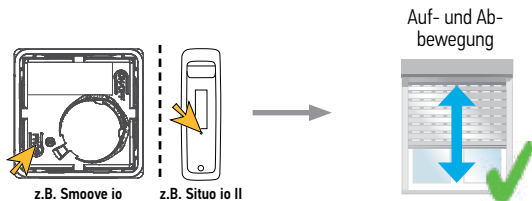
# 4 Oximo 40/50 io

## 4.9 Weitere io Funksender einlernen/löschen

1. PROG-Taste ca. 4 Sek. am bereits eingelernten 1W Sender drücken



2. PROG-Taste am neu einzulernenden bzw. am zu löschenden Funksender kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



**Hinweis:**  
Bei bidirektionalen Sendern ist die Bestätigung (Auf-/Abwärtsbewegung) zeitverzögert.

## 4.10 io Sensoren einlernen/löschen



**Hinweis:**  
Ein Sonnensensor wird mittels des eingelernten Senders mit dem Antrieb verknüpft. Siehe z.B. auch Kapitel 14.4, Seite 161

# 4 Oximo 40/50 io

## 4.11 Rücksetzen auf Werkseinstellung



**Achtung:**

Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

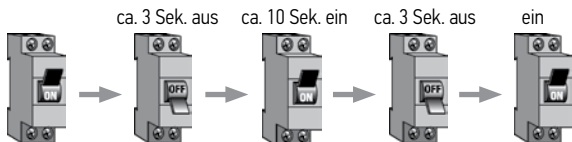
Nur den Antrieb mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll! (Bidirektionalen (2W) Sender verwenden, wenn mehrere Antriebe auf einer Sicherung, aber keine Abzweigdosen zugänglich.)



**Hinweis:**

Auf Reihenfolge und Zeiten achten.

### 1. Antrieb in Lernbereitschaft bringen



**Achtung:**

Befindet sich der Oximo io in der oberen bzw. unteren Endlage, bestätigt er die doppelte Spannungsunterbrechung mit einer kurzen Auf- und Abbewegung. Ansonsten ca. 5 Sek. Laufbewegung.

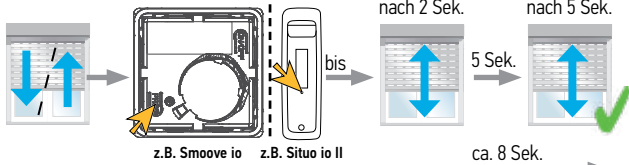
### 2. Rücksetzen auf Werkseinstellung

ca. 5 Sek. Bewegung

PROG-Taste ca. 8 Sek. drücken

1. Auf- und Abbewegung nach 2 Sek.

2. Auf- und Abbewegung nach 5 Sek.



# 5 Maestria+ 50 io

## 5.1 Elektrischer Anschluss



**Achtung:**

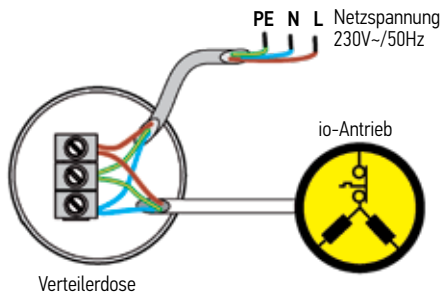
*Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (DIN VDE 1000-10)! Unbedingt die 5 Elektro-Sicherheitsregeln einhalten (s. Pkt. 1.1, Seite 12)!*



**Gefahr**

**Offenliegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag**

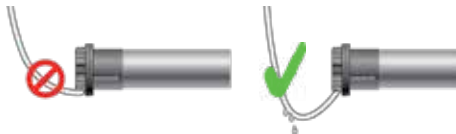
- ☞ *Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungsfrei!*
- ☞ *Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.*



**Achtung:**

*Verlegen Sie die Anschlussleitung des Antriebes in einer Schlaufe nach unten, damit kein Wasser in den Antrieb eindringen kann.*

- ☞ *Beschädigung der internen Elektronik im Antrieb.*





# 5 Maestria+ 50 io

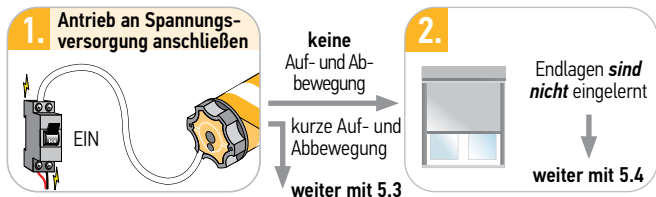
## 5.2 Antrieb aktivieren



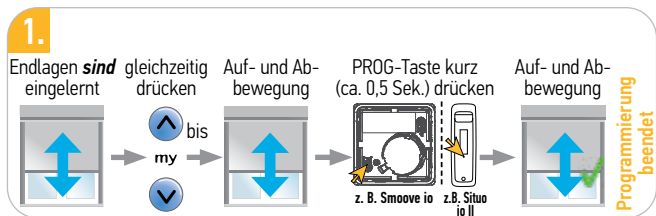
Schließen Sie den Antrieb zum Programmieren an das Universal-Einstellkabel an und verwenden Sie zum Programmieren einen unidirektionalen lokalen Funksender (1W) wie z.B. Situo io II, Smoove io.



**Achtung:** Schließen Sie nur den zu programmierenden Antrieb an die Spannungsversorgung an!



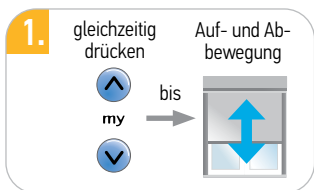
## 5.3 Abschluß der Programmierung bei voreingestellten Endlagen



## 5.4 Antrieb in Lernbereitschaft bringen



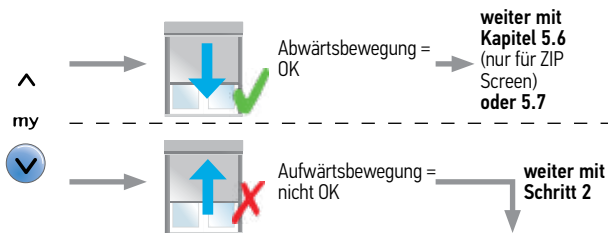
**Hinweis:** Bei Verwendung eines 5-Kanal-Funksenders muss zuerst der gewünschte Kanal ausgewählt werden (z.B. Situo 5 io II).



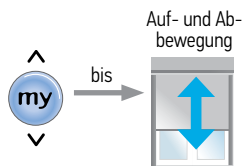
# 5 Maestria+ 50 io

## 5.5 Drehrichtung testen und ändern

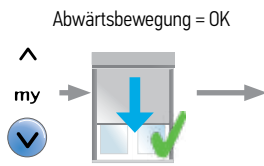
### 1. AB-Taste drücken



### 2. my-Taste drücken



### 3. Zum Testen: AB-Taste drücken



# 5 Maestria+ 50 io

## 5.6 Halbautomatische Endlagenprogrammierung (EL)

(Für ZIP Screen, Standard Screen, Screen mit manueller Verriegelung)

### Voraussetzung:

Der Antrieb ist in Lernbereitschaft (siehe 5.4) und die Drehrichtung ist korrekt eingestellt (siehe 5.5)!

### 1. AB-Taste drücken

AB-Taste drücken



my



Abwärts  
bewegung



### Hinweis:

Wird die AB-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, fährt der Behang in Selbsthaltung nach unten.

### 2. Abwärtsbewegung an gewünschter Position Stoppen

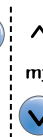
my-Taste drücken



### 3. Korrektur mit der AUF oder AB-Taste möglich



my



my



### 4. AUF- und my-Taste gleichzeitig drücken



bis

Aufwärtsbewegung



mit my-Taste  
Stoppen



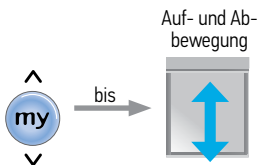
weiter auf der nächsten Seite

# 5 Maestria+ 50 io

## 5.6 Halbautomatische Endlagenprogrammierung (EL)

(Für ZIP Screen, Standard Screen, Screen mit manueller Verriegelung)

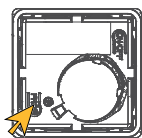
### 5. my-Taste drücken



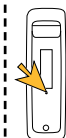
**Achtung:**  
Die obere Endlage wird nicht eingestellt, da diese über Drehmoment angefahren wird.

### 6. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



z.B. Smooove io



z.B. Situo io II



Auf- und Ab-bewegung



**Hinweis:**  
Führen Sie eine Funktionsprüfung durch Anfahren der Endlagen durch!

# 5 Maestria+ 50 io

## 5.7 Manuelle Endlagenprogrammierung

Untere und obere Endlage fix einstellen

**Voraussetzung:**

Der Antrieb ist in Lernbereitschaft (siehe 5.4) und die Drehrichtung ist korrekt eingestellt (siehe 5.5)!

### 1. Untere Endlage einstellen

AB-Taste drücken



my



Abwärtsbewegung



**Hinweis:**

Wird die AB-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, fährt der Behang in Selbsthaltung nach unten. Stoppen Sie den Behang an der gewünschten Position mit der my-Taste.

### 2. Abwärtsbewegung an gewünschter Position Stoppen



### 3. Korrektur mit der AUF oder AB-Taste möglich



my



my



### 4. AUF- und my-Taste gleichzeitig drücken



bis

Aufwärtsbewegung



mit my-Taste Stoppen



# 5 Maestria+ 50 io

## 5.7 Manuelle Endlagenprogrammierung

Untere und obere Endlage fix einstellen

### 5. Obere Endlage einstellen

AUF-Taste drücken



Aufwärtsbewegung

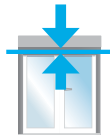


**Hinweis:**  
Wird die AUF-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, fährt der Behang in Selbsthaltung nach oben. Stoppen Sie den Behang an der gewünschten Position mit der my-Taste.

### 6. Aufwärtsbewegung an gewünschter Position Stoppen



### 7. Korrektur mit der AUF oder AB-Taste möglich



### 8. AB- und my-Taste gleichzeitig drücken



bis

Abwärtsbewegung



mit my-Taste Stoppen



# 5 Maestria+ 50 io

## 5.7 Manuelle Endlagenprogrammierung

Untere und obere Endlage fix einstellen

9.

my-Taste  
drücken



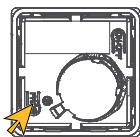
bis →

Auf- und Ab-  
bewegung

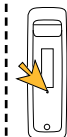


## 10. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



z.B. Smooove io



z.B. Situo io II



Auf- und Ab-  
bewegung



**Hinweis:**

**Führen Sie eine Funktionsprüfung durch Anfahren der Endlagen durch!**

# 5 Maestria+ 50 io

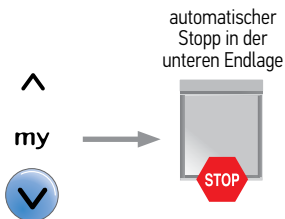
## 5.8 Nachstellen der unteren Endlage (nachträglich)



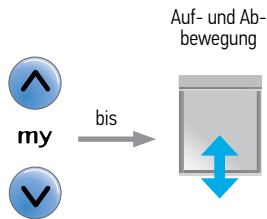
**Achtung:**

Das Nachstellen ist nur bei der fest eingestellten unteren Endlage möglich. und wenn diese selbsttätig angefahren werden kann.

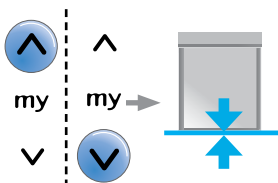
### 1. AB-Taste drücken



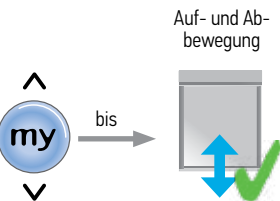
### 2. gleichzeitig ca. 8 Sek. drücken



### 3. Korrektur mit der AUF oder AB-Taste möglich



### 4. my-Taste drücken





# 5 Maestria+ 50 io

## 5.9 Nachstellen der oberen Endlage (nachträglich)



**Achtung:**

Das Nachstellen ist nur bei der fest eingestellten oberen Endlage möglich, und wenn diese selbsttätig angefahren werden kann.

### 1. AUF-Taste drücken



automatischer  
Stopp in der  
oberen Endlage



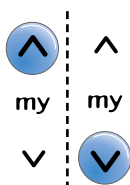
### 2. gleichzeitig ca. 8 Sek. drücken



Auf- und Ab-  
bewegung



### 3. Korrektur mit der AUF oder AB-Taste möglich



### 4. my-Taste drücken



Auf- und Ab-  
bewegung



# 5 Maestria+ 50 io

## 5.10 Automatische Endlagenprogrammierung (EL)

(nur für ZIP Screen)

**Voraussetzung:**

Der Antrieb ist in Lernbereitschaft (siehe 5.4) und die Drehrichtung ist korrekt eingestellt (siehe 5.5)!

### 1. Automatische Endlagenprogrammierung

AUF- und AB-Taste gleichzeitig kurz drücken

Auf- und Abbewegung



**Hinweis:**  
Die Programmierung der Automatischen Endlage startet aus einer oberen oder mittleren Position!



**Hinweis:**  
Die AB-Taste länger als 3 Sekunden drücken, damit der Behang in Selbsthaltung nach unten fahren kann.

### 2. Lernphase (untere Endlage)

AB-Taste drücken

Abwärtsbewegung

Antrieb Stoppt

Antrieb reversiert

Antrieb fährt in die untere Endlage zurück



**Hinweis:**  
Wenn nach mehreren Versuchen die automatische untere Endlage nicht zufrieden stellend erfasst wird, dann zur halbautomatischen Endlageneinstellung übergehen (Kapitel 5.6)

weiter auf der nächsten Seite

# 5 Maestria+ 50 io

## 5.10 Automatische Endlagenprogrammierung (EL)

(nur für ZIP Screen)

### 3. Untere Endlage ok?

**Nein:**  
Weiter mit Halbautomatische Endlagenprogrammierung (5.6)

**Ja:** weiter mit Schritt 4  
Endlage speichern

### 4. Endlage speichern

my-Taste  
drücken



bis

Auf- und Ab-  
bewegung



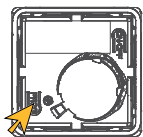
**Hinweis:**

Die obere Endlage wird automatisch nach Speichern der EL und nach der ersten Drehmomentabschaltung erfasst.

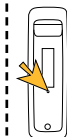
Die Anzahl der Drehmomentabschaltungen ist dabei abhängig vom gewählten Abschaltverhalten (Stufe 0, 1 oder 2).

### 5. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



z.B. Smoove io



z.B. Situo io II

Auf- und Ab-  
bewegung



**Hinweis:**

Führen Sie eine Funktionsprüfung durch Anfahren der Endlagen durch!

# 5 Maestria+ 50 io

## 5.11 Halbautomatische Endlagen mit autom. Verriegelung (Für Screen mit automatischer Verriegelung)

**Voraussetzung:**

**Der Antrieb ist in Lernbereitschaft (siehe 5.4) und die Drehrichtung ist korrekt eingestellt (siehe 5.5)!**

### 1. Endlagenprogrammierung mit automatischer Verriegelung

AUF- und AB-Taste  
gleichzeitig ca. 5 Sek. drücken

**kurze** Auf- und  
Abwärtsbewegung

**langsame** Auf- und  
Abwärtsbewegung



bis →



dann →

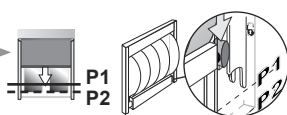


### 2. AB-Taste drücken



Abwärtsbe-  
wegung

... bis unterhalb des Verriegelungs-  
eingangs P1 fahren



**Hinweis:**

**Wird die AB-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, fährt der Behang in Selbsthaltung nach unten.**

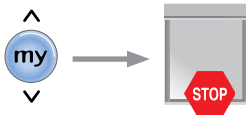
weiter auf der nächsten Seite

# 5 Maestria+ 50 io

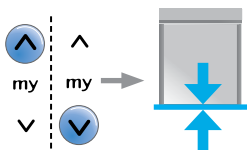
## 5.11 Halbautomatische Endlagen mit autom. Verriegelung

(Für Screen mit automatischer Verriegelung)

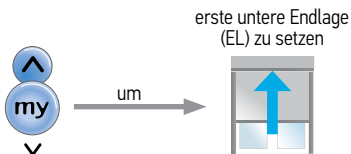
### 3. Abwärtsbewegung an gewünschter Position Stoppen



### 4. Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich

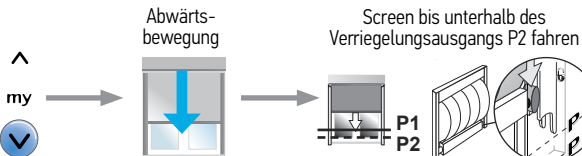


### 5. AUF- und my-Taste gleichzeitig kurz drücken



Antrieb fährt nach oben und Stoppt automatisch in der Verriegelung.  
Die „erste untere EL“ ist registriert.

### 6. AB-Taste drücken

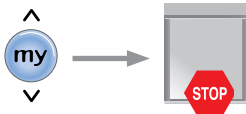


weiter auf der nächsten Seite

# 5 Maestria+ 50 io

## 5.11 Halbautomatische Endlagen mit autom. Verriegelung (Für Screen mit automatischer Verriegelung)

### 7. Abwärtsbewegung an gewünschter Position Stoppen



### 8. Endlage speichern

my-Taste drücken

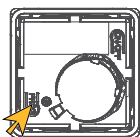


Auf- und Ab-  
bewegung

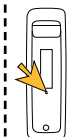


### 9. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



z.B. Smoove io



z.B. Situo io II

Auf- und Ab-  
bewegung



**Hinweis:**  
Führen Sie eine Funktionsprüfung durch Anfahren der Endlagen durch!

# 5 Maestria+ 50 io

## 5.12 Manuelle Endlagen mit automatischer Verriegelung

(Für Screen mit automatischer Verriegelung)

**Voraussetzung:**

**Der Antrieb ist in Lernbereitschaft (siehe 5.4) und die Drehrichtung ist korrekt eingestellt (siehe 5.5)!**

### 1. Endlagenprogrammierung mit automatischer Verriegelung

AUF- und AB-Taste  
gleichzeitig ca. 5 Sek. drücken



bis →

**kurze** Auf- und  
Abwärtsbewegung



dann →

**langsame** Auf- und  
Abwärtsbewegung



### 2. Obere Endlage einstellen

AUF-Taste  
drücken



Aufwärts-  
bewegung



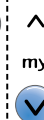
**Hinweis:**  
Wird die AUF-Taste länger als  
3 Sekunden gedrückt, fährt  
der Behang in Selbsthaltung  
nach oben. Stoppen Sie den  
Behang an der gewünschten  
Position mit der my-Taste.

### 3. Aufwärtsbewegung an ge- wünschter Position Stoppen

my-Taste  
drücken



### 4. Korrektur mit der AUF oder AB-Taste möglich

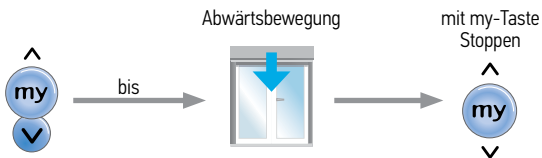


weiter auf der nächsten Seite

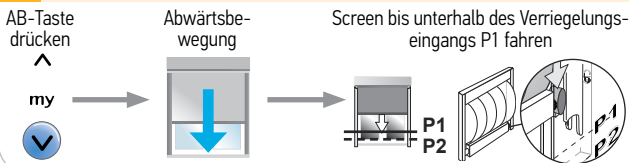
# 5 Maestria+ 50 io

## 5.12 Manuelle Endlagen mit automatischer Verriegelung (Für Screen mit automatischer Verriegelung)

### 5. AB- und my-Taste gleichzeitig drücken



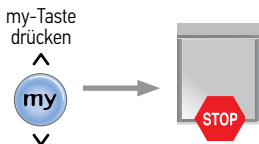
### 6. untere Endlage einstellen



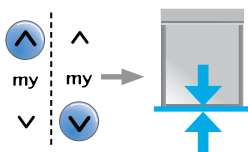
#### Hinweis:

Wird die AB-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, fährt der Behang in Selbsthaltung nach unten. Stoppen Sie den Behang an der gewünschten Position mit der my-Taste.

### 7. Abwärtsbewegung an gewünschter Position Stoppen



### 8. Korrektur mit der AUF oder AB-Taste möglich



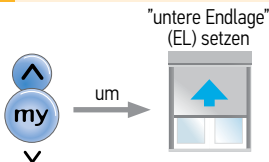
weiter auf der nächsten Seite



# 5 Maestria+ 50 io

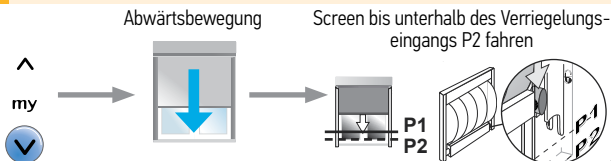
## 5.12 Manuelle Endlagen mit automatischer Verriegelung (Für Screen mit automatischer Verriegelung)

### 9. Auf und my-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) gleichzeitig drücken

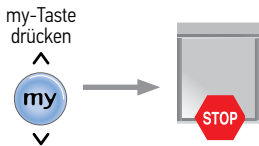


Antrieb fährt nach oben und stoppt automatisch in der Verriegelung.  
Die „erste untere EL“ ist registriert.

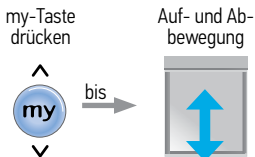
### 10. AB-Taste drücken



### 11. Abwärtsbewegung an gewünschter Position Stoppen



### 12. Endlagen speichern



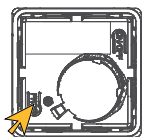
weiter auf der nächsten Seite

# 5 Maestria+ 50 io

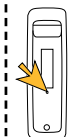
## 5.12 Manuelle Endlagen mit automatischer Verriegelung (Für Screen mit automatischer Verriegelung)

### 13. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



z.B. Smoove io



z.B. Situo io II

Auf- und Ab-  
bewegung



# 5 Maestria+ 50 io

## 5.13 Back Release aktivieren/deaktivieren

(Tuchentspannung in der oberen Endlage nur für Kassettenmarkisen)



**Achtung:**

*Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Maestria io auf permanente Drehmomentabschaltung in der oberen Endlage programmiert wurde und kann nur nach Rücksprache mit dem Markisenhersteller aktiviert werden.*



**Hinweis:**

*Der Back Release kann nur in einer der folgenden Situationen eingestellt werden:*

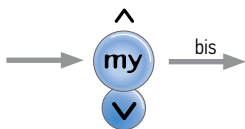
- 1. Nach Bestätigung der Endlageneinstellung, aber vor der Speicherung des Funksenders.*
- 2. Nach Speicherung des Funksenders in den vier ersten Fahrzyklen.*
- 3. Nach den vier ersten Fahrzyklen durch eine einfache Spannungsunterbrechung (ca. 10 Sek.).*

1.

In die obere Endlage fahren



AB- und my-Taste gleichzeitig ca. 5 Sek. drücken



Auf- und Ab-bewegung



2.

War der Back Release deaktiviert, ist er jetzt aktiviert.  
War der Back Release aktiviert, ist er jetzt deaktiviert.



**Hinweis:**

*Nach dem Zurücksetzen auf Werkseinstellung (Reset) bleibt die Einstellung des Back Release erhalten.*

# 5 Maestria+ 50 io

## 5.14 Tuchspannungskraft einstellen bei Screens mit Verriegelung



**Achtung:**  
Diese Funktion darf nur nach Rücksprache mit dem Markisenhersteller aktiviert werden.



**Hinweis:**  
Die Tuchspannungskraft kann nur in einer der folgenden Situationen eingestellt werden:

1. Nach Bestätigung der Endlageneinstellung, aber vor der Speicherung des Funksenders.
2. Nach Speicherung des Funksenders in den vier ersten Fahrzyklen.
3. Nach den vier ersten Fahrzyklen durch eine einfache Spannungsunterbrechung (ca. 10 Sek.).

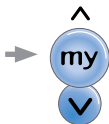
Es sind 3 Stärken einstellbar: 1 - Plus, 2 - Standard, 3 - Minus  
Werkseinstellung = Standard

### 1. Den Behang in eine mittlere Position fahren

Ab- und my-Taste  
gleichzeitig kurz  
(ca. 0,5 Sek.) drücken

Ab- und my-Taste  
gleichzeitig  
(ca. 5 Sek.) drücken

Auf- und Ab-  
bewegung



sofort,  
und innerhalb  
2 Sek.



bis



weiter auf der nächsten Seite



**Hinweis:**  
Der Antrieb ist nun max. 10 Sekunden in Lernbereitschaft.  
Die Zeitspanne wird nach jedem Drücken der AUF- oder AB-Taste neu gestartet. Ohne Aktion geht der Antrieb nach 10 Sek. aus dem Programmiermodus (ohne Feedback).

# 5 Maestria+ 50 io

## 5.14 Tuchspannungskraft einstellen bei Screens mit Verriegelung

### 2. Tuchspannungskraft erhöhen

AUF-Taste drücken



my



### Tuchspannungskraft verringern

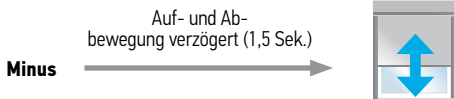
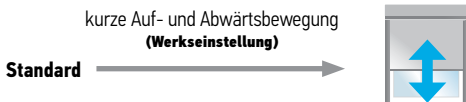
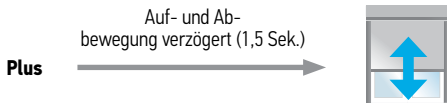
AB-Taste drücken



my



### 3. Motorrückmeldung



weiter auf der nächsten Seite

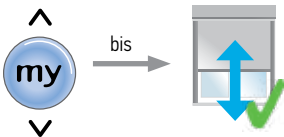
# 5 Maestria+ 50 io

## 5.14 Tuchspannungskraft einstellen bei Screens mit Verriegelung

### 4. Einstellung speichern

my-Taste drücken

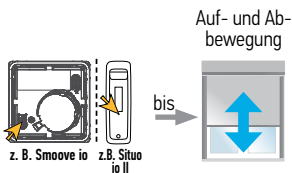
Auf- und Ab-  
bewegung



**Hinweis:**  
Nach dem Rücksetzen auf Werkseinstellung (Reset) bleibt die Einstellung der Tuchspannungskraft erhalten.

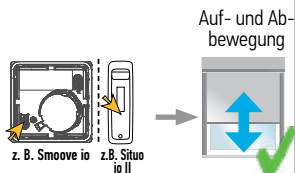
## 5.15 Weitere io Funksender einlernen/löschen

### 1. PROG-Taste am **bereits eingelernten 1W Sender** ca. 4 Sek. drücken



z. B. Smooove io      z.B. Situo io II

### 2. PROG-Taste am **neu einzulernen /am zu löschenden Funksender kurz** (ca. 0,5 Sek.) drücken



z. B. Smooove io      z.B. Situo io II



**Hinweis:**  
Bei bidirektionalen Sendern ist die Bestätigung (Auf- und Abwärtsbewegung) zeitverzögert.

# 5 Maestria+ 50 io

## 5.16 Aktivieren/Deaktivieren der Tuchspannungsfunktion (bei manuellen Verriegelungssystemen)

### Voraussetzung:

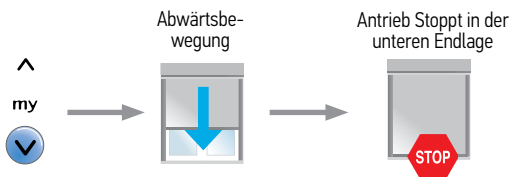
Untere Endlage ist manuell eingestellt und ein Funksender ist eingelernt.



Die Tuchspannungsfunktion kann mit einem Funksender aktiviert oder deaktiviert werden.

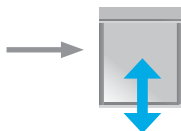
Das Aktivieren oder Deaktivieren erfolgt auf die gleiche Art im Wechsel („toggle“):

### 1. AB-Taste drücken



### 2. Aktivieren oder Deaktivieren der Tuchspannungsfunktion

AUF- und my-Taste  
gleichzeitig ca. 5 Sek.  
drücken



War die Tuchspannungsfunktion  
deaktiviert, dann ist sie jetzt aktiviert.

War die Tuchspannungsfunktion  
aktiviert, dann ist sie jetzt deaktiviert

# 5 Maestria+ 50 io

## 5.17 Aktivieren/Deaktivieren der Hinderniserkennung in AB-Richtung



**Hinweis:**

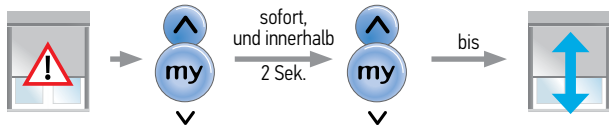
Treten ungewollte Stopps durch zu hohe Reibung und einem zu leichten Fallstab auf, dann kann zur Abhilfe die Hinderniserkennung in AB-Richtung deaktiviert werden. Ab Werk ist die Hinderniserkennung aktiviert.

### 1. Den Behang in eine mittlere Position fahren

Auf- und my-Taste gleichzeitig kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken

Auf- und my-Taste gleichzeitig (ca. 5 Sek.) drücken

Auf- und Ab-bewegung



### 2. Hinderniserkennung deaktivieren

AUF-Taste drücken

Auf- und Ab-bewegung verzögert (1,5 Sek.)



my



### 3. Hinderniserkennung aktivieren

AB-Taste drücken

kurze Auf- und Ab-bewegung



my



### 4. Einstellung speichern

my-Taste drücken

Auf- und Ab-bewegung



bis





# 5 Maestria+ 50 io

## 5.18 my-Position aufrufen bzw. verändern

**i Hinweis:**  
Auf dem Antrieb ist standardmäßig eine "Lieblingsposition (my)" genannte Zwischenposition eingelernt. Um diese Funktion zu aktivieren muss der Antrieb einen kompletten Fahrzyklus absolviert haben.

### 1. my-Position aufrufen

my-Taste  
kurz drücken



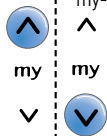
Abwärts-  
bewegung



Die my-Position befindet sich standardmäßig **ca. 30 - 40 cm** oberhalb der unteren Endlage!

### 2. my-Position Einstellen/Ändern

Mit der AUF-oder AB-Taste gewünschte  
my-Position anfahren



mit der my-Taste  
Stoppen



**!** **Achtung:**  
Die my-Position kann nur oberhalb der standardmäßigen Position bis ca. 15 cm vor der oberen Endlage verändert werden. Die my-Position nach unten zu korrigieren ist nicht möglich!  
Die my-Position zu löschen ist nicht möglich!

### 3. my-Position abspeichern

my-Taste  
betätigen



bis

Auf-und  
Abbewegung



# 5 Maestria+ 50 io

## 5.19 Rücksetzen auf Werkseinstellung



**Achtung:**

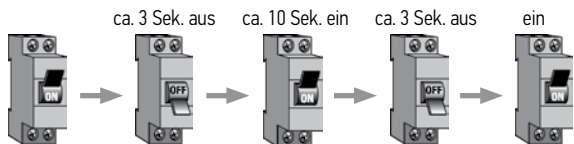
Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Nur den Antrieb mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll!



**Hinweis:**

Auf Reihenfolge und Zeiten achten.

### 1. Antrieb in Lernbereitschaft bringen



**Achtung:**

Befindet sich der Maestria io in der oberen bzw. unteren Endlage, bestätigt er die doppelte Spannungsunterbrechung mit einer kurzen Auf- und Abbewegung. Ansonsten ca. 5 Sek. Laufbewegung.

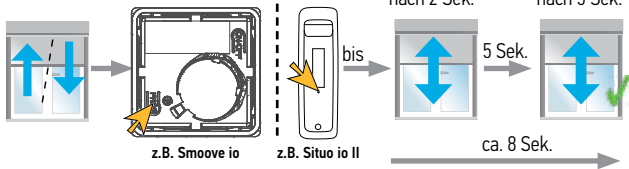
### 2. Rücksetzen auf Werkseinstellung

ca. 5 Sek. Bewegung

PROG-Taste ca. 8 Sek. drücken

1. Auf- und Abbewegung nach 2 Sek.

2. Auf- und Abbewegung nach 5 Sek.



# 5 Maestria+ 50 io

## 5.20 Einstellung mit Set & Go



- Einfache und übersichtliche Grundprogrammierung des Antriebs, dem entsprechenden Trägerprodukt angepasst
- Hinderniserkennung der Abwärtsbewegung aktivieren oder deaktivieren
- Nachträglich manuelles Verriegelungssystem aktivieren oder deaktivieren
- my-Position verändern oder anpassen
- Reset des Antriebs ohne doppelte Spannungsunterbrechung

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18

# 6 Sunea (Screen) io

## 6.1 Elektrischer Anschluss

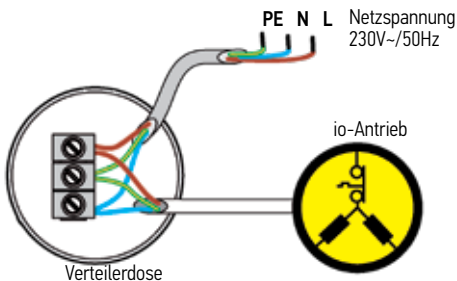


**Achtung:**  
Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (DIN VDE 1000-10)! Unbedingt die 5 Elektro-Sicherheitsregeln einhalten (s. Pkt. 1.1, Seite 12)!

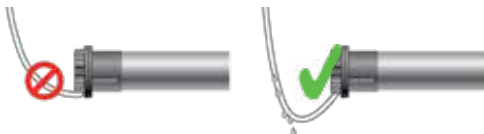


**Gefahr**

Offenliegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag  
☞ Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungsfrei!  
☞ Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.



**Achtung:**  
Verlegen Sie die Anschlußleitung des Antriebes in einer Schlaufe nach unten, damit kein Wasser in den Antrieb eindringen kann.  
☞ Beschädigung der internen Elektronik im Antrieb.



# 6 Sunea (Screen) io

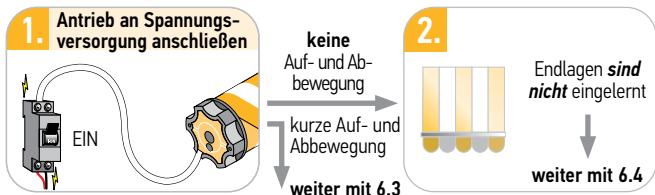
## 6.2 Antrieb aktivieren



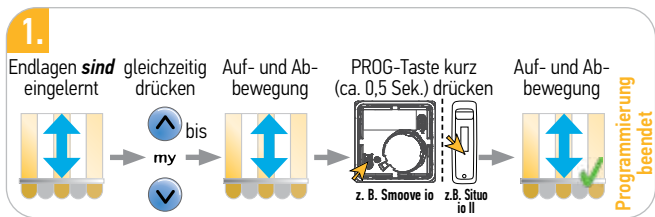
Schließen Sie den Antrieb zum Programmieren an das Universal-Einstellkabel an und verwenden Sie zum Programmieren einen unidirektionalen lokalen Funksender (1W) wie z.B. Situo io II, Smooove io.



**Achtung:** Schließen Sie nur den zu programmierenden Antrieb an die Spannungsversorgung an!



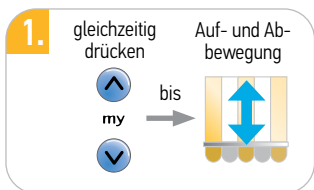
## 6.3 Abschluß der Programmierung bei voreingestellten Endlagen



## 6.4 Antrieb in Lernbereitschaft bringen



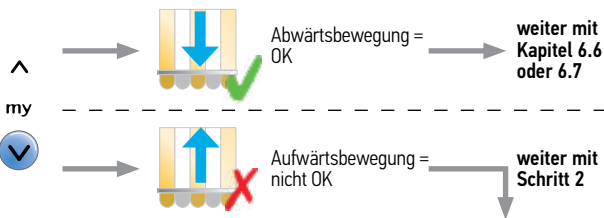
**Hinweis:** Bei Verwendung eines 5-Kanal-Funksenders muss zuerst der gewünschte Kanal ausgewählt werden (z.B. Situo 5 io II).



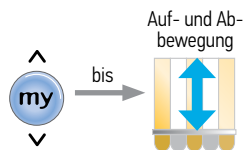
# 6 Sunea (Screen) io

## 6.5 Drehrichtung testen und ändern

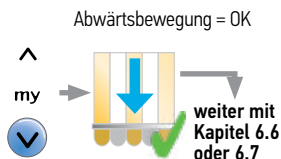
### 1. AB-Taste drücken



### 2. my-Taste drücken



### 3. Zum Testen: AB-Taste drücken



# 6 Sunea (Screen) io

## 6.6 Endlagen einstellen (Kassettenmarkise)

Untere Endlage fix, obere Endlage auf Drehmoment

### 1. Untere Endlage einstellen

AB-Taste drücken



my



Abwärtsbewegung



*Hinweis: Wird die AB-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, fährt der Behang in Selbsthaltung nach unten. Stoppen Sie den Behang an der gewünschten Position mit der my-Taste.*

### 2. Abwärtsbewegung an gewünschter Position Stoppen

my-Taste drücken



my



### 3. Korrektur mit der AUF oder AB-Taste möglich



my



my



### 4. AUF- und my-Taste gleichzeitig drücken



my



bis

Aufwärtsbewegung



mit my-Taste Stoppen



my



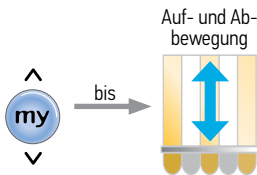
weiter auf der nächsten Seite

# 6 Sunea (Screen) io

## 6.6 Endlagen einstellen (Kassettenmarkise)

Untere Endlage fix, obere Endlage auf Drehmoment

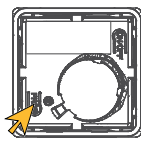
### 5. my-Taste drücken



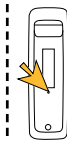
**Achtung:**  
Die obere Endlage wird nicht eingestellt, da diese über Drehmoment angefahren wird.

### 6. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



z.B. Smooove io



z.B. Situo io II

Auf- und Ab-bewegung



**Hinweis:**

Führen Sie eine Funktionsprüfung durch Anfahren der Endlagen durch!  
Eine my-Position kann erst nach 4 Fahrten in die Obere Endlage aktiviert werden!



# 6 Sunea (Screen) io

## 6.7 Endlagen einstellen (offene Gelenkarmmarkise)

Untere und obere Endlage fix einstellen

### 1. Untere Endlage einstellen

AB-Taste drücken



my



Abwärtsbewegung



Hinweis:

Wird die AB-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, fährt der Behang in Selbsthaltung nach unten. Stoppen Sie den Behang an der gewünschten Position mit der my-Taste.

### 2. Abwärtsbewegung an gewünschter Position Stoppen

my-Taste drücken



my



### 3. Korrektur mit der AUF oder AB-Taste möglich



my



my



### 4. AUF- und my-Taste gleichzeitig drücken



my



bis

Aufwärtsbewegung



mit my-Taste Stoppen



my



# 6 Sunea (Screen) io

## 6.7 Endlagen einstellen (offene Gelenkarmmarkise)

Untere und obere Endlage fix einstellen

### 5. Obere Endlage einstellen

AUF-Taste drücken



my



Aufwärts-  
bewegung



**Hinweis:**

Wird die AUF-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt, fährt der Behang in Selbsthaltung nach unten. Stoppen Sie den Behang an der gewünschten Position mit der my-Taste.

### 6. Aufwärtsbewegung mit my-Taste an gewünschter Position Stoppen

my-Taste drücken



my



### 7. Korrektur mit der AUF oder AB-Taste möglich



my



my



### 8. AB- und my-Taste gleichzeitig drücken

Abwärtsbewegung



my



bis



mit my-Taste  
Stoppen



my



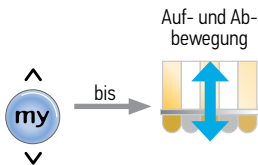
weiter auf der nächsten Seite

# 6 Sunea (Screen) io

## 6.7 Endlagen einstellen (offene Gelenkarmmarkise)

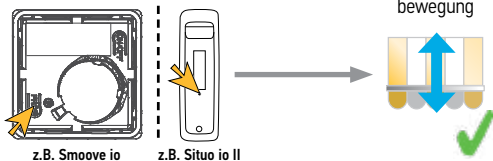
Untere und obere Endlage fix einstellen

### 9. my-Taste drücken – Endlagen speichern



### 10. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



**Hinweis:**  
Führen Sie eine Funktionsprüfung durch Anfahren der Endlagen durch!

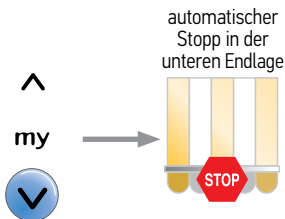
# 6 Sunea (Screen) io

## 6.8 Nachstellen der unteren Endlage (nachträglich)

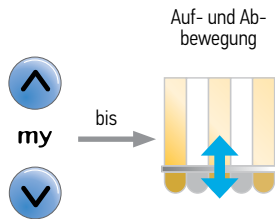


**Achtung:**  
Das Nachstellen ist nur bei fest eingestellter unterer Endlage möglich.

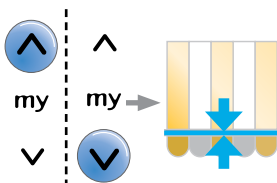
### 1. AB-Taste kurz drücken



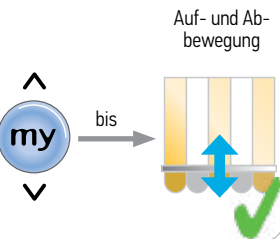
### 2. AUF- und Ab-Taste gleichzeitig drücken



### 3. Korrektur mit der AUF oder AB-Taste möglich



### 4. my-Taste drücken



**Hinweis:**  
Führen Sie zur Überprüfung der neuen Endlage eine Probefahrt durch!

# 6 Sunea (Screen) io

## 6.9 Nachstellen der oberen Endlage (nachträglich)



**Achtung:**  
Das Nachstellen ist nur bei fest eingestellter oberer Endlage möglich.

**1. AUF-Taste kurz drücken**

AUF-Taste drücken

↑  
my  
↓

automatischer Stopp in der oberen Endlage

**2. AUF- und Ab-Taste gleichzeitig drücken**

↑  
my  
↓

bis

Auf- und Ab-bewegung

**3. Korrektur mit der AUF oder AB-Taste möglich**

↑  
my  
↓

↑  
my  
↓

**4. my-Taste drücken**

↑  
my  
↓

bis

Auf- und Ab-bewegung



**Hinweis:**  
Führen Sie zur Überprüfung der neuen Endlage eine Probefahrt durch!

# 6 Sunea (Screen) io

## 6.10 Back Impulse einstellen

(Tuchspannung in der unteren Endlage)

### 6.10.1 Länge des Back Impulses einstellen



**Hinweis:**  
Der Back Impulse ist immer aktiv.  
Er ist in der Werkseinstellung auf 0 eingestellt

#### 1. Länge des Back Impulses einstellen

In die untere Endlage fahren



Auf- und my-Taste gleichzeitig drücken

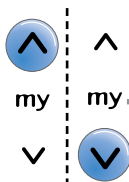


bis

Auf- und Ab-  
bewegung



#### 2. Mit der AUF- oder AB-Taste die Back Impulse Länge einstellen

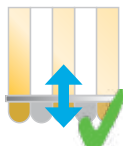


#### 3. my-Taste drücken



bis

Auf- und Ab-  
bewegung



**Hinweis:**  
Nach dem Rücksetzen auf Werkseinstellung (Reset) bleibt die Einstellung des Back Impulses erhalten

# 6 Sunea (Screen) io

## 6.10 Back Impulse zurückstellen

(Tuchspannung in der unteren Endlage)

### 6.10.2 Back Impulse auf 0 zurückstellen:

#### 1. Back Impulse auf 0 zurückstellen

In die untere Endlage fahren



Auf- und my-Taste gleichzeitig drücken



bis

Auf- und Ab-  
bewegung



#### 2. Mit der AB-Taste

AB-Taste so lange gedrückt halten bis  
der Antrieb nicht mehr weiterfährt



bis

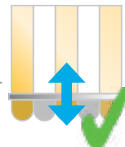


#### 4. my-Taste drücken

Auf- und Ab-  
bewegung



bis



# 6 Sunea (Screen) io

## 6.11 Back Release aktivieren/deaktivieren

(Tuchspannung in der oberen Endlage nur für Kassettenmarkisen)



**Achtung:**

*Diese Funktion darf nur nach Rücksprache mit dem Markisenhersteller aktiviert werden.*



**Hinweis:**

*Der Back Release kann nur in einer der folgenden Situationen eingestellt werden:*

- 1. Nach Bestätigung der Endlageneinstellung, aber vor der Speicherung des Funksenders.*
- 2. Nach Speicherung des Funksenders in den vier ersten Fahrzyklen.*
- 3. Nach den vier ersten Fahrzyklen durch eine einfache Spannungsunterbrechung (ca. 10 Sek.).*

1.

In die obere Endlage fahren



gleichzeitig  
ca. 5 Sek. drücken



bis

Auf- und Ab-  
bewegung



2.

War der Back Release deaktiviert, ist er jetzt aktiviert.  
War der Back Release aktiviert, ist er jetzt deaktiviert.



**Hinweis:**

*Nach dem Rücksetzen auf Werkseinstellung (Reset) bleibt die Einstellung des Back Release erhalten.*



# 6 Sunea (Screen) io

## 6.12 Schließkraft einstellen

(für die obere Endlage, nur für Kassettenmarkisen)



**Achtung:**

*Diese Funktion darf nur nach Rücksprache mit dem Markisenhersteller aktiviert werden.*



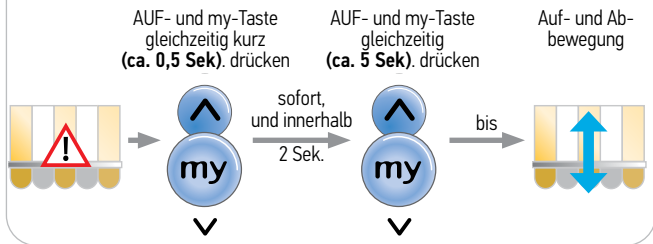
**Hinweis:**

*Die Schließkraft kann nur in einer der folgenden Situationen eingestellt werden:*

- 1. Nach Bestätigung der Endlageneinstellung, aber vor der Speicherung des Funksenders.*
- 2. Nach Speicherung des Funksenders in den vier ersten Fahrzyklen.*
- 3. Nach den vier ersten Fahrzyklen durch eine einfache Spannungsunterbrechung (ca. 10 Sek.).*

Es sind 3 Stärken einstellbar : 1 - Plus, 2 - Standard, 3 - Minus  
Werkseinstellung = Standard (Sunea io); Minus (Screen io)

### 1. Den Behang in eine **mittlere** Position fahren



**Hinweis:**

*Der Sunea io ist nun ca. 10 Sekunden in Lernbereitschaft*

# 6 Sunea (Screen) io

## 6.12 Schließkraft einstellen

(für die obere Endlage, nur für Kassettenmarkisen)

### 2. Schließkraft erhöhen

AUF-Taste drücken



my



### Schließkraft verringern

AB-Taste drücken



my



### 3. Motorrückmeldung

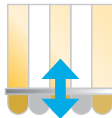
**Plus** → Auf- und Ab-  
bewegung verzögert (1,5 Sek.)



**Standard** → kurze Auf- und Abwärtsbewegung



**Minus** → Auf- und Ab-  
bewegung verzögert (1,5 Sek.)

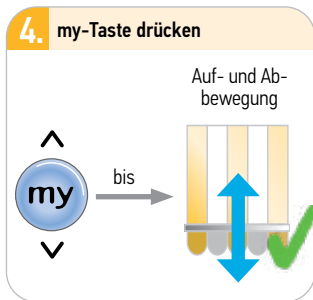


weiter auf der nächsten Seite

# 6 Sunea (Screen) io

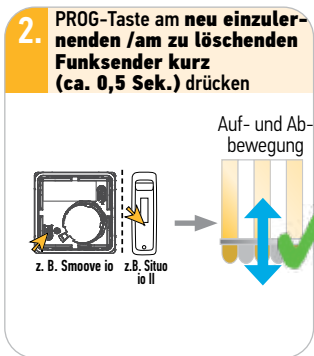
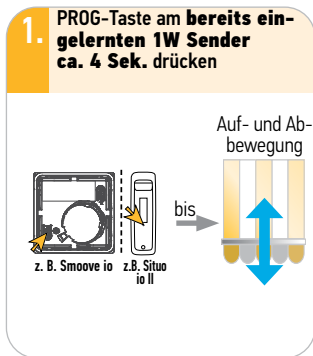
## 6.12 Schließkraft einstellen

(für die obere Endlage, nur für Kassettenmarkisen)



**i** **Hinweis:**  
Nach dem Rücksetzen auf  
Werkseinstellung (Reset)  
bleibt die Einstellung der  
Schließkraft erhalten.

## 6.13 Weitere io Funksender einlernen/löschen

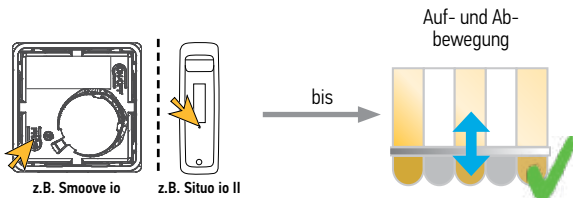


**i** **Hinweis:**  
Bei bidirektionalen Sendern ist die Bestätigung  
(Auf- und Abwärtsbewegung) zeitverzögert.

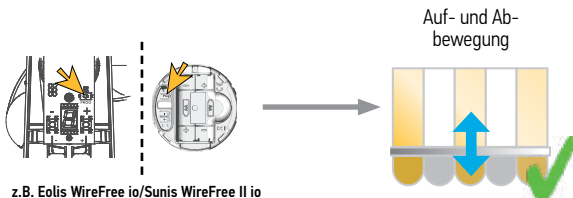
# 6 Sunea (Screen) io

## 6.14 io Sensoren direkt einlernen/löschen

### 1. PROG-Taste am bereits eingelernten 1W Sender drücken



### 2. PROG-Taste am einzulernenden oder zu löschenden Sensor kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



# 6 Sunea (Screen) io

## 6.15 Rücksetzen auf Werkseinstellung

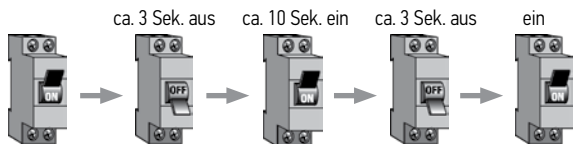


**Achtung:**  
Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Nur den Antrieb mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll!



**Hinweis:**  
Auf Reihenfolge und Zeiten achten.

### 1. Antrieb in Lernbereitschaft bringen



**Achtung:**  
Befindet sich der Sunea io in der oberen bzw. unteren Endlage, bestätigt er die doppelte Spannungsunterbrechung mit einer kurzen Auf- und Abbewegung. Ansonsten ca. 5 Sek. Laufbewegung.

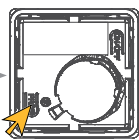
### 2. Rücksetzen auf Werkseinstellung

ca. 5 Sek.  
Bewegung

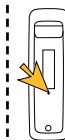
PROG-Taste ca. 8 Sek. drücken

1. Auf- und Ab-  
bewegung  
nach 2 Sek.

2. Auf- und Ab-  
bewegung  
nach 5 Sek.



z.B. Smooove io



z.B. Situo io II

bis



5 Sek.

ca. 8 Sek.

# 7 J4 io/J4 io Protect

## 7.1 Elektrischer Anschluss

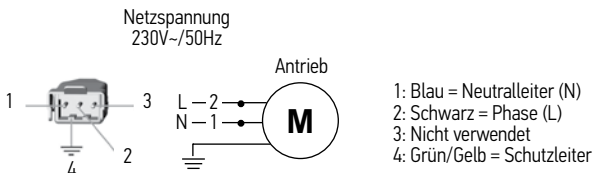


**Achtung:**  
Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (DIN VDE 1000-10)! Unbedingt die 5 Elektro-Sicherheitsregeln einhalten (s. Pkt. 1.1, Seite 12)!

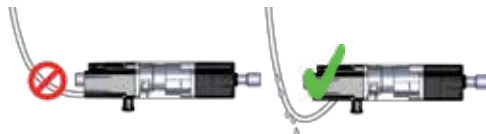


**Gefahr**

Offenliegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag  
☞ Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungsfrei!  
☞ Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.



**Achtung:**  
Verlegen Sie die Anschlußleitung des Antriebes in einer Schlaufe nach unten, damit kein Wasser in den Antrieb eindringen kann.  
☞ Beschädigung der internen Elektronik im Antrieb.



# 7 J4 io/J4 io Protect

## 7.2 Antrieb aktivieren



**Achtung:**  
Schließen Sie nur den zu programmierenden Antrieb an die Spannungsversorgung an!



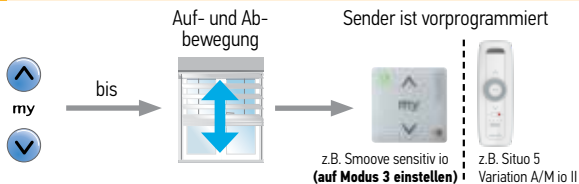
Schließen Sie den Antrieb zum Programmieren an das Universal-Einstellkabel an und verwenden Sie zum Programmieren einen unidirektionalen lokalen Funksender (1W) wie z.B. Situo io II, Smooove io.



### 1. Antrieb an Spannungsversorgung anschließen



### 2. AUF- und AB-Taste gleichzeitig drücken

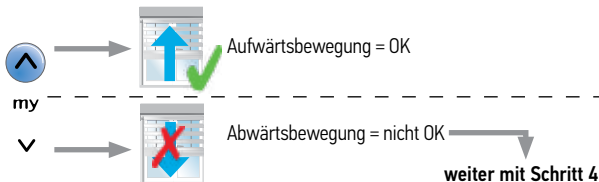


weiter auf der nächsten Seite

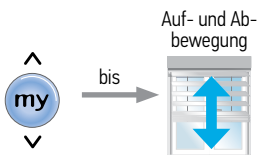
# 7 J4 io/J4 io Protect

## 7.3 Drehrichtung testen und ändern

### 3. AUF-Taste drücken



### 4. my-Taste drücken

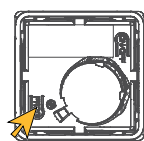


### 5. AUF-Taste drücken



### 6. Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



z.B. Smoove  
Sensitiv io



z.B. Situo  
Variation io II

Auf- und Ab-bewegung



**Hinweis:**

**Zur Erkennung/Überprüfung der Endlagen muss eine Probefahrt durchgeföhrt werden**



# 7 J4 io/J4 io Protect

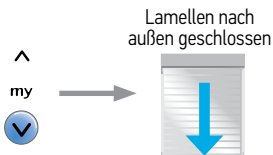
## 7.4 Maximalen Wendebereich anpassen 0/90° oder +90/-90°



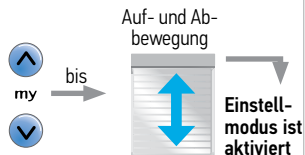
**Achtung:**

*Diese Einstellung ist wichtig für die Genauigkeit der gewünschten Lamellenausrichtung. Der ab Werk gespeicherte Standardwert kann wie folgt geändert werden:*

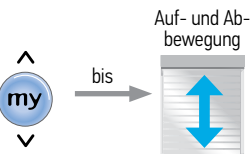
- 1.** AB-Taste drücken, bis die untere Endlage erreicht ist



- 2.** AUF- und AB-Taste gleichzeitig ca. 8 Sek. drücken



- 3.** my-Taste drücken

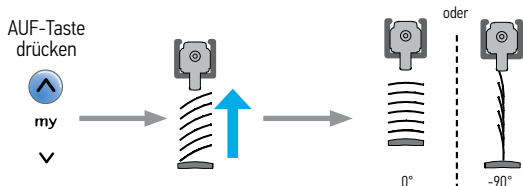


weiter auf der nächsten Seite

# 7 J4 io/J4 io Protect

## 7.4 Maximalen Wendebereich anpassen 0/90° oder +90/-90°

4. AUF-Taste so lange mehrmals hintereinander drücken, um die Lamellen in kleinen Schritten von der geschlossenen zur maximalen offenen Position zu bewegen – bis sich die Lamellen nicht mehr bewegen und der Endstab einen Schritt nach oben macht



5. AUF- und my-Taste gleichzeitig drücken



# 7 J4 io/J4 io Protect

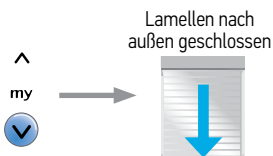
## 7.5 Waagerechte Lamellenposition anpassen bei $-90^{\circ}/+90^{\circ}$ Raffstoren



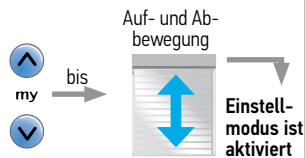
**Hinweis:**

Die waagerechte Lamellenposition wird als „Sonne weg“-Position aufgefahren, wenn der Sunis WireFree II io in Option 1 betrieben wird.

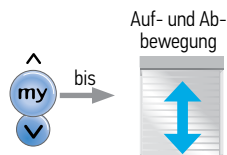
- 1.** Nach Prüfung der Einstellung in Pkt. 7.4 AB-Taste drücken, bis die untere Endlage erreicht ist



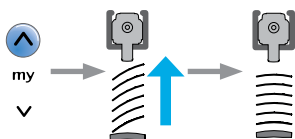
- 2.** AUF- und AB-Taste gleichzeitig ca. 8 Sek. drücken



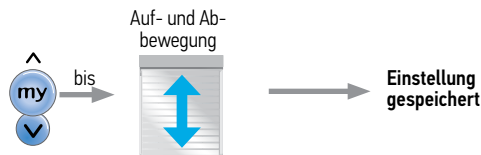
- 3.** AB- und my-Taste gleichzeitig drücken



- 4.** Mehrmals die AUF-Taste drücken, um die Lamellen in horizontale Position zu bringen



- 5.** AB- und my-Taste gleichzeitig drücken



# 7 J4 io/J4 io Protect

## 7.6 Fixe obere Endlage einstellen/anpassen/verändern

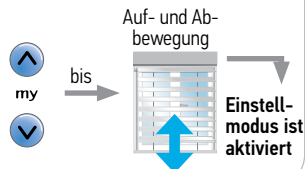


**Hinweis:**  
Standardmäßig ist die obere Endlage durch Berührung des Schaltfühlers von der obersten Lamelle definiert. Aus diversen Gründen kann aber eine fixe obere Endlage sinnvoll sein.

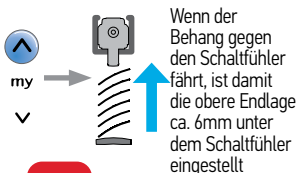
- 1.** Fahren Sie die Jalousie in eine mittlere Position



- 2.** AUF- und AB-Taste gleichzeitig ca. 8 Sek. drücken

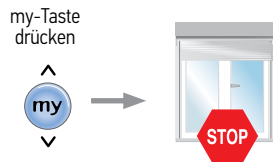


- 3.** AUF-Taste drücken und gedrückt halten, bis Behang die gewünschte obere Endlage erreicht

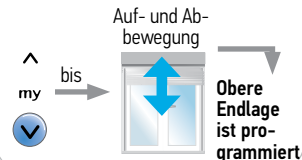


**Achtung:**  
rechtzeitig Stoppen

- 4.** Aufwärtsbewegung mit my-Taste an gewünschter Position stoppen



- 5.** AB-Taste drücken

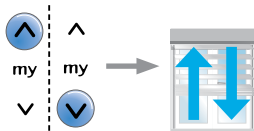


**Hinweis:**  
Führen Sie eine Funktionsprüfung durch Anfahren der Endlagen durch!

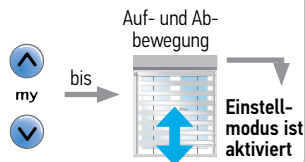
# 7 J4 io/J4 io Protect

## 7.7 Fixe untere Endlage einstellen/anpassen/verändern

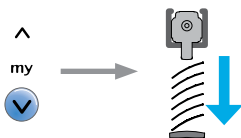
1. Fahren Sie die Jalousie in eine mittlere Position



2. AUF- und AB-Taste gleichzeitig ca. 8 Sek. drücken

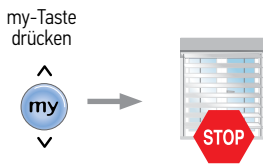


3. AB-Taste drücken und gedrückt halten, bis Behang die gewünschte untere Endlage erreicht

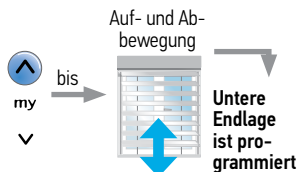


**Achtung:**  
rechtzeitig Stoppen

4. Abwärtsbewegung mit my-Taste an gewünschter Position stoppen



5. AUF-Taste drücken



**Hinweis:**  
Führen Sie eine Funktionsprüfung durch Anfahren der Endlagen durch!

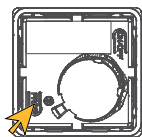
# 7 J4 io/J4 io Protect

## 7.8 io Funksender einlernen

### 1. io Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken

Auf- und Ab-  
bewegung



z.B. Smoove  
Sensitiv io



z.B. Situo  
Variation io II



# 7 J4 io Protect

## 7.9 Hinderniserkennung in der Auf-Richtung einstellen/deaktivieren



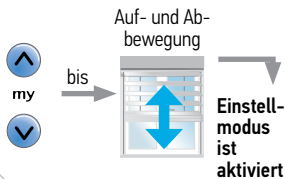
**Hinweis:**

Werksmäßig ist die Hinderniserkennung in **AUF-Richtung** auf eine hohe Empfindlichkeitsstufe eingestellt und aktiviert. Zum Speichern wird eine erste komplette Fahrt von der unteren bis zur oberen Endlage benötigt.

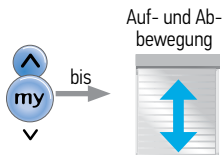
### 1. Vorbereitung

Fahren Sie die Jalousie in eine mittlere Position

### 2. AUF- und AB-Taste gleichzeitig ca. 8 Sek. drücken



### 3. AUF- und my-Taste gleichzeitig drücken



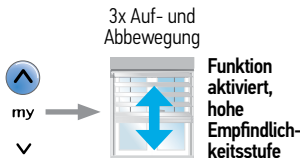
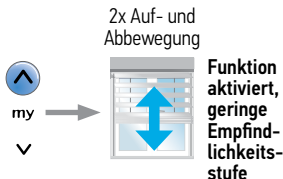
weiter auf der nächsten Seite

# 7 J4 io Protect

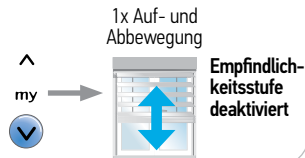
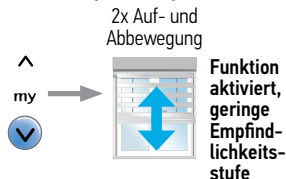
## 7.9 Hinderniserkennung in der Auf-Richtung einstellen/deaktivieren

### 3. Empfindlichkeitsstufe der Hinderniserkennung auswählen

AUF-Taste drücken, um die Stufe zu erhöhen.



AB-Taste drücken, um die Stufe bis zur Deaktivierung zu verringern.



### 4. AUF- und my-Taste gleichzeitig drücken





# 7 J4 io Protect

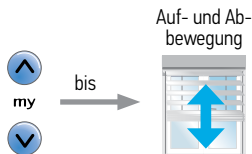
## 7.10 Automatische Nachjustierung der oberen Endlage aktivieren/deaktivieren



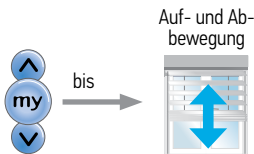
**Achtung**  
*Beschädigungsgefahr: Es muss ein Schaltfühler vorhanden sein, um die Lamellen bei der AUF-Bewegung zu Stoppen.*

**Vorbereitung:**  
Fahren Sie die Jalousie in eine mittlere Position

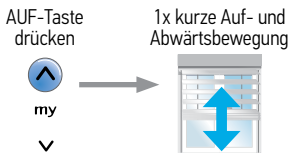
### 1. AUF- und AB-Taste gleichzeitig ca. 8 Sek. drücken



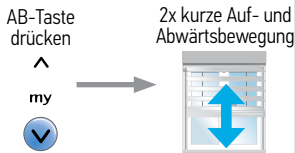
### 2. AUF-, AB- und my-Taste gleich- zeitig kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



### 3. Automatische Nachjustierung aktivieren



### Automatische Nachjustierung deaktivieren



weiter auf der nächsten Seite

# 7 J4 io Protect

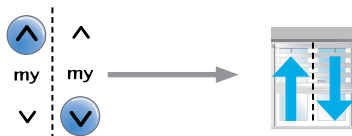
## 7.10 Automatische Nachjustierung der oberen Endlage aktivieren/deaktivieren

### 4. AUF-, AB- und my-Taste gleichzeitig drücken



## 7.11 Einstellung der Lieblings-(my)-Position bei J4 io und J4 io Protect

### 1. Mit AUF- oder AB-Taste Behang in die neue gewünschte Lieblings-(my)-Position fahren



### 2. my-Taste ca. 8 Sek. drücken



# 7 J4 io/J4 io Protect

## 7.12 Rücksetzen auf Werkseinstellung



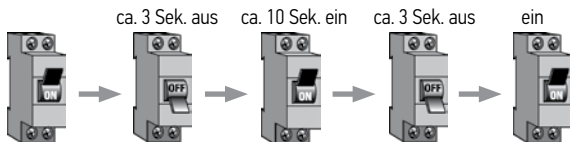
**Achtung:**  
Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Nur den Antrieb mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll!

**Antrieb vor Reset möglichst in die untere Endlage fahren! Niemals am Schaltfühler in der oberen Position den Reset durchführen.**



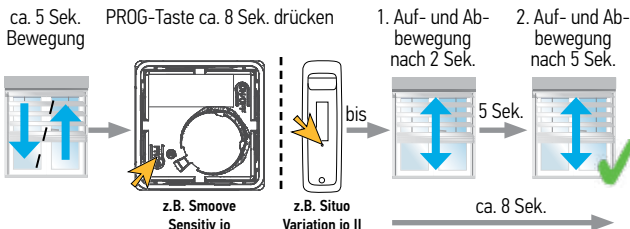
**Hinweis:**  
Auf Reihenfolge und Zeiten achten.

### 1. Antrieb in Lernbereitschaft bringen



**Achtung:**  
Befindet sich der Antrieb in der unteren Endlage, bestätigt er die doppelte Spannungsunterbrechung mit einer kurzen Auf- und Abwärtsbewegung.

### 2. Rücksetzen auf Werkseinstellung



Die aktuelle Position wird immer als neue untere Endlage gespeichert!

# 7 J4 io/J4 io Protect

## 7.13 Einstellung mit Set&Go



- Einfache menügeführte Grundprogrammierung
- Wahl der Ergonomie (Kinematik)  $0^{\circ}/90^{\circ}$  oder  $+90^{\circ}/-90^{\circ}$  oder Arbeitsstellungsausführung
- Endlagen verstellen
- Hinderniserkennung einstellen
- Automatisches Nachjustieren der oberen fixen Endlage
- Übersichtliches Auslesen der Antriebseinstellungen
- Einfaches Hinzufügen oder Löschen von Sensoren
- Reset des Antriebs ohne doppelte Spannungsunterbrechung

# 8 Smoove UNO A/M io

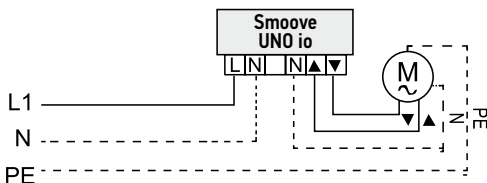


## 8.1 Elektrischer Anschluss

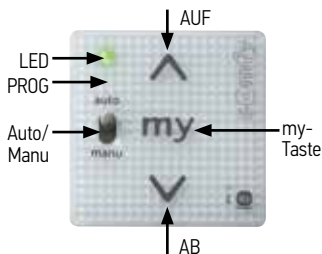


**Achtung:**

**Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (DIN VDE 1000-10)! Unbedingt die 5 Elektro-Sicherheitsregeln einhalten (s. Pkt. 1.1, Seite 12)!**



### 8.1.1 Beschreibung der Befehlstasten:



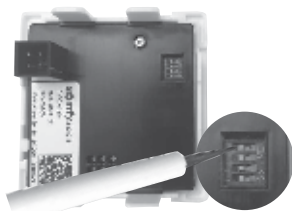
AUF-Taste	Startet eine Auf-/Einfahr-Bewegung.
my-Taste	Stoppt eine laufende Bewegung, startet die Fahrbewegung in die my-Position bei stehendem Antrieb.
AB-Taste	Startet eine Ab-/Ausfahr-Bewegung.
Status-LED PROG-Taste	Sensitive Taste unter der LED, mit der Funksender eingelernt oder gelöscht werden können und die Rücksetzung auf die Werkseinstellung möglich ist. Sensitiv-Funktion kann durch leichte Berührung nach Spannungsunterbrechung aktiviert werden.
Wahlschalter Auto/Manu	Hiermit kann die Automatik an- oder abgeschaltet werden.

# 8 Smoove UNO A/M io

## 8.2 Konfiguration der Anwendung



**Achtung:**  
Vor Anschluss und Einstellung anderer Geräte muss die Anwendung unbedingt am Gerät mittels der DIP-Schalter auf der Rückseite konfiguriert werden.



### Rollladen

Bei Lieferung  
alle OFF

1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Behang Außenjalousie

Nr. 1 = ON

1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ON
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

### Fenstermarkise Screen

Nr. 2 = ON

1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ON
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

### Terrassenmarkise

Nr. 1 = ON  
Nr. 2 = ON

1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ON
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ON
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

### Innen- sonnenschutz

Nr. 3 = ON

1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ON
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

### Vorhang

Nr. 1 = ON  
Nr. 3 = ON

1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ON
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ON
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

### Fenster

Nr. 2 = ON  
Nr. 3 = ON

1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ON
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ON
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



**Achtung:**  
Bei einer Änderung der Anwendungskonfiguration muss der Smoove UNO io wieder auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden, um die geänderte Anwendung zu übernehmen.

# 8 Smoove UNO A/M io

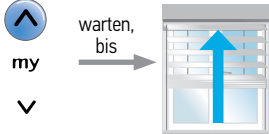
## 8.3 Einlernen der Wegstrecke

**Achtung:**  
Mit dem separat lieferbaren Einstellwerkzeug Set&Go kann die Laufzeit der Wegstrecke eingegeben werden.

Die Wegstrecke entspricht der Zeit, die erforderlich ist, um einen Rollladen, eine Jalousie oder Markise in die vollständige obere oder untere Endlage zu bringen.

**1. AUF-Taste kurz drücken**

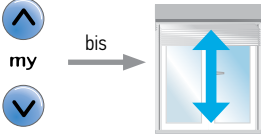
obere Endlage erreicht ist.  
(Fenster vollständig geöffnet sind)



warten, bis

**2. AUF- und AB-Taste gleichzeitig drücken**

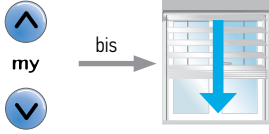
Auf- und Ab-  
bewegung



bis

**3. AUF- und AB-Taste gleichzeitig kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken**

Anwendung herunterfährt  
(Fenster schließt sich)



bis

**4. my-Taste sofort drücken, wenn die Anwendung unten ist**

Auf- und Ab-  
bewegung



bis

**Hinweis:**  
Nach erfolgter Programmierung ist mindestens eine Probefahrt in die obere- und untere Endlage durchzuführen

# 8 Smoove UNO A/M io

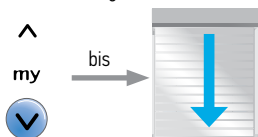
## 8.4 Einlernen des maximalen Lamellenwendebereiches



**Achtung:**  
Für die ordnungsgemäße Funktion muss unbedingt der max. Lamellenwendebereich eingestellt werden.  
Dieser Vorgang muss nach Einstellung der Wegstrecke erfolgen.

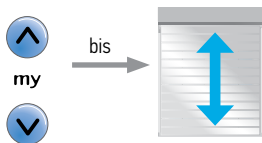
### 1. AB-Taste kurz drücken

untere Endlage erreicht  
ist und die Lamellen  
geschlossen sind.



### 2. AUF- und AB-Taste gleichzeitig drücken

Auf- und Ab-  
bewegung



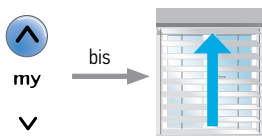
### 3. my-Taste drücken

Auf- und Ab-  
bewegung

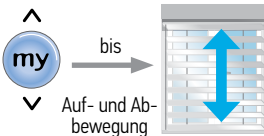


### 4. AUF-Taste wiederholt drücken

Lamellen von der ge-  
schlossen in die vollständig  
geöffnete Position drehen.



### 5. my-Taste drücken



Ist der Impuls beim Lamellenwen-  
den zu kurz (bei WT Antrieben),  
muss dieser mit dem Quick Copy  
Tool verlängert werden (sonst keine  
Lamellenwendung möglich).



# 8 Smoove UNO A/M io

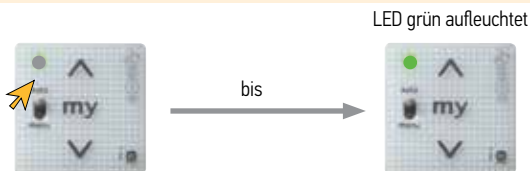
## 8.5 Einlernen und Löschen eines Funksenders/-Sensors



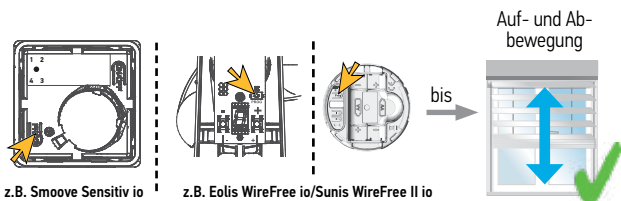
**Hinweis:**

Der Einlernvorgang muss **innerhalb von 10 Min.** nach Anschließen der Spannung erfolgen. Sollte der Einlernvorgang später durchgeführt werden, einfach eine kurze Stromunterbrechung durchführen, da die Prog Taste nach jeder Spannungsunterbrechung für 10 Min. aktiv ist.

### 1. PROG-Taste ca. 4 Sek. am Smoove UNO io drücken



### 2. PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) am einzulernenden Sender/Sensor drücken



**Hinweis:**

Wenn der Funksender bereits eingelernt war, wird er mit diesem Vorgang gelöscht.



Das Einlernen und Löschen eines Funkwindensors Eolis WireFree io oder Funksonnensensors Sunis WireFree II io erfolgt in gleicher Weise.

# 8 Smoove UNO A/M io

## 8.6 Rücksetzen auf Werkseinstellung



**Hinweis:**

Der Vorgang muss **innerhalb von 10 Min.** nach Anschließen der Spannung erfolgen oder nach kurzer Spannungsunterbrechung.

### 1. PROG-Taste ca. 10 Sek. drücken



bis

LED grün blinkt



nach 4 Sek.

LED  
leuchtet grün ●

nach weiteren 5 Sek.

LED  
blinkt grün ●

ca. 10 Sek.



**Hinweis:**

Das Gerät ist wieder auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Alle Konfigurationen und Zuweisungen von io-Geräten sind aus dem Smoove UNO io gelöscht.

# 8 Smoove UNO A/M io

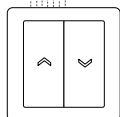
## 8.7 Funktionsprinzip und Anwendungen

Rollladen Raffstoren Screens Markisen Fenster Innenjalousien Vorhänge



Durch den Somfy Smoove Uno A/M io werden bestehende, kabelgebundene Antriebe io kompatibel

Sensitive Programmier Taste zum Einlernen von io Sendern und io Sensoren



Einfach und schnell wird der Standardschalter durch den Smoove Uno A/M io ersetzt. Die io Funkwelt ist nun integrierbar



Auto/Manu Schalter um die Automatik komfortabel ein-/auszuschalten

my gespeicherte Wunschposition



TaHoma® Connexoon®

- Mit integriertem io Funkempfänger/Sender
- Mit Laufzeiteinstellung
- Dip-Schalter für die Auswahl der Behangart
- Rückmeldung des letzten ausgelösten Befehls
- Im 50 x 50mm Design: Integration in alle Schalterprogramme führender Hersteller
- Farbvarianten in Pure und Black

# 9 EVB Slim Receiver Variation io

## 9.1 Anwendung



- Geeignete Raffstore:**
- Lamellenwendung durch Leiterkordel
  - Behanghöhe maximal 5 m.

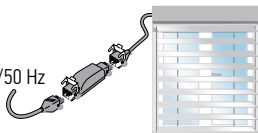
## 9.2 Elektrischer Anschluss

Antrieb mit bereits eingestellten Endlagen.



- Hinweis:**
- Nur mechanische Antriebe (außer J4 WT)

230 V/50 Hz



## 9.3 Inbetriebnahme

**Vorbereitung:**

1. Behang vorab **ca. 30 cm** vor der unteren Endlage positionieren.
2. Slim Receiver montieren: Spannung AUS, Zwischenstecker einstecken, Spannung EIN.

### 1. Empfänger in Lernbereitschaft bringen:

gleichzeitig drücken



my



bis

Auf- und Ab-  
bewegung



Einstellmodus  
ist aktiviert

### 2. Drehrichtung (bei Bedarf) ändern:

my-Taste drücken



bis

Auf- und Ab-  
bewegung



Drehrichtung  
wurde geändert

# 9 EVB Slim Receiver Variation io

## 9.4 Automatische Einstellung des Laufweges

### 1. Erkennung der Endlagen

gleichzeitig  
5 Sek. drücken



my



bis

Auf- und Ab-  
bewegung



Empfänger ist  
im Lernmodus

### 2.

gleichzeitig  
drücken



my



bis

Referenzfahrten beginnen

### 3. Referenzfahrten: Antrieb fährt den Behang...

automatisch in  
untere Endlage



automatisch in  
obere Endlage



automatisch in  
untere Endlage



bestätigt durch  
1x Auf- und Abbewegung

verlässt  
automatisch  
Lernmodus



Der Behang ist in der unteren Endlage mit geschlossenen Lamellen.

# 9 EVB Slim Receiver Variation io

## 9.5 Einstellung des maximalen Lamellenwendebereiches

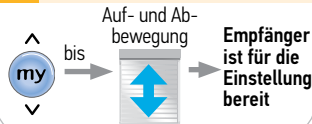


**Achtung:**  
Um eine fehlerfreie Funktion des Receivers zu gewährleisten muss dieser Schritt unbedingt durchgeführt werden!  
Der Behang muss in der unteren Endlage mit geschlossenen Lamellen sein!

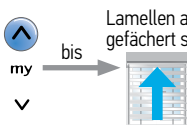
### 1. AUF- und AB-Taste gleichzeitig ca. 5 Sek. drücken



### 2. my-Taste drücken



### 3. Wiederholt AUF-Taste drücken



die Lamellen nicht mehr wenden und der Endstab einen Schritt nach oben fährt

Fall 1: Jalousie fährt mit waagerechten Lamellen nach oben (0-90°)

Fall 2: Jalousie fährt mit nach innen geschlossenen Lamellen nach oben (+90/-90°)



Eine Korrektur mit der AB-Taste ist möglich

### 4. AUF- und my-Taste gleichzeitig drücken

gleichzeitig drücken



bis

Auf- und Ab-bewegung

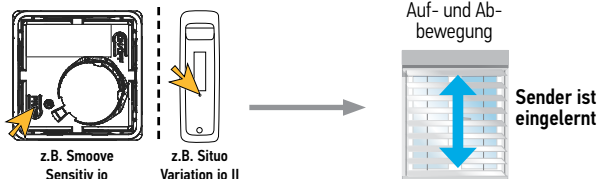


- Der max. Wendebereich wurde angepasst
- Der Empfänger verlässt automatisch den Lernmodus
- Der Behang fährt in die untere Endlage

# 9 EVB Slim Receiver Variation io

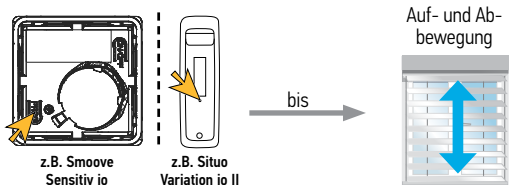
## 9.6 Sender einlernen

1. PROG-Taste am voreingelernten Sender kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken

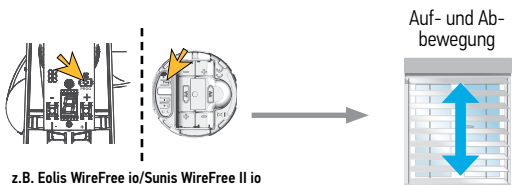


## 9.7 Sensor einlernen

1. Am eingelernten Sender PROG-Taste drücken



2. Am einzulernenden Sensor PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



# 10 Slim Receiver io (Markise, Screen, Pergola)

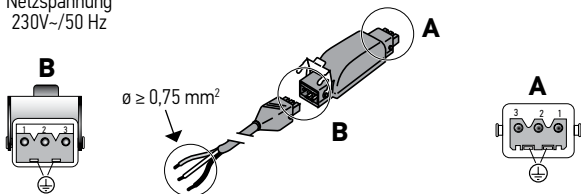
## 10.1 Anwendung



Die Empfänger werden für mechanische und Somfy WT- Antriebe mit eingestellten Endlagen (!) eingesetzt. Es gibt für jede Anwendung einen separaten Empfänger mit eigener Artikel-Nr. und eigenem Icon in automatischen Anwendungen (TaHoma®).

## 10.2 Elektrischer Anschluss

Netzspannung  
230V~/50 Hz



1: Blau = Neutralleiter  
2: Schwarz = Phase  
3: -  
⊕: Grün/Gelb = Schutzleiter

1: Blau = Neutralleiter  
2: Schwarz = AUF  
3: Braun = AB  
⊕: Grün/Gelb = Schutzleiter

## 10.3 Empfänger aktivieren

### 1. AUF- und AB-Taste gleichzeitig drücken



bis

Auf- und Ab-  
bewegung



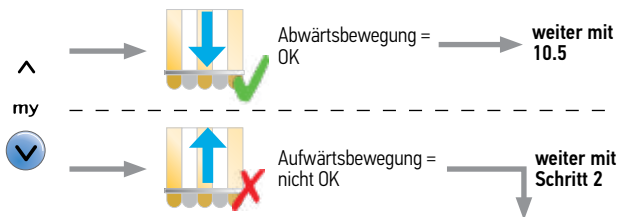
Sender ist dadurch  
voreingelernt.



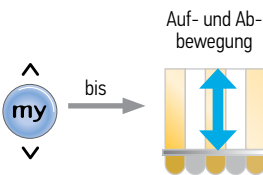
# 10 Slim Receiver io (Markise, Screen, Pergola)

## 10.4 Drehrichtung testen und ändern

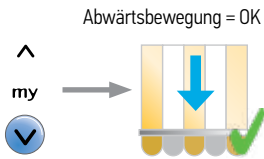
### 1. AB-Taste drücken



### 2. my-Taste drücken



### 3. Zum Testen: AB-Taste drücken



# 10 Slim Receiver io (Markise, Screen, Pergola)

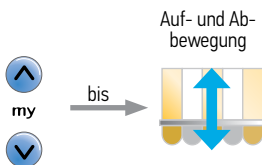
## 10.5 Einstellung der Betriebszeiten

### 10.5.1 Automatikbetrieb

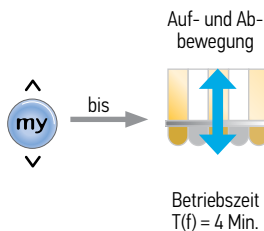


Dieser Modus wird nicht für Empfänger empfohlen, die in Kombination mit den Produkten Nina™, TaHoma® oder Connexoon® genutzt werden.

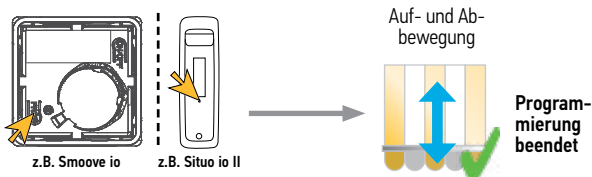
#### 1. AUF- und AB-Taste gleichzeitig ca. 5 Sek. drücken



#### 2. my-Taste drücken



#### 3. PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



# 10 Slim Receiver io (Markise, Screen, Pergola)

## 10.5 Einstellung der Betriebszeiten

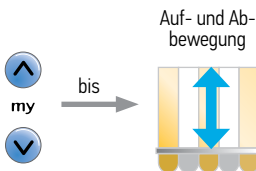
### 10.5.2 Manueller Betrieb

Die Betriebszeiten werden während der Einstellungen bestimmt.

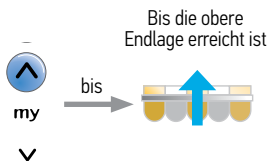
**i** Dieser Modus wird zur Erkennung der Produktposition genutzt, wenn der Empfänger in Kombination mit den Produkten Nina™, TaHoma® oder Connexoon® genutzt werden.

Der Start der Lernfahrt erfolgt aus der oberen Endlage

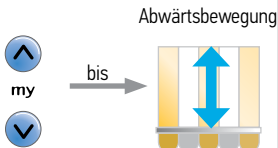
#### 1. AUF- und AB-Taste gleichzeitig ca. 5 Sek. drücken



#### 2. AUF-Taste drücken



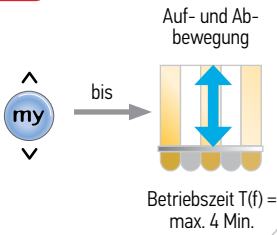
#### 3. AUF- und AB-Taste gleichzeitig drücken



Der Antrieb bewegt das Produkt nach unten und berechnet dabei die Betriebszeit  $T(f)$ .

#### 4. my-Taste drücken

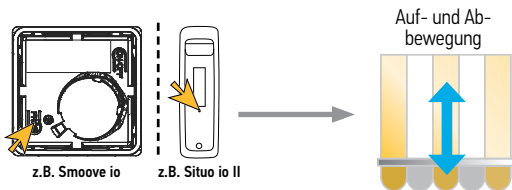
**!** Bei Erreichen der unteren Endlage sofort my-Taste drücken und gedrückt halten!



# 10 Slim Receiver io (Markise, Screen, Pergola)

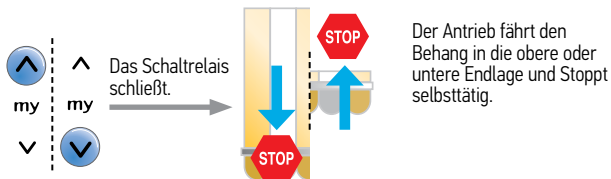
## 10.6 Sender einlernen

1. PROG-Taste am voreingelernten Sender kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



## 10.7 Lernfahrt

1. AUF- oder AB-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken

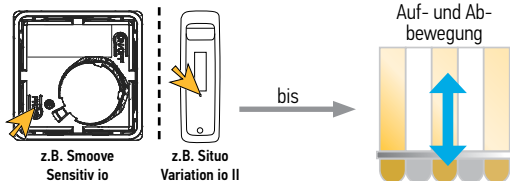


**Hinweis:**  
Damit der Slim Receiver io Plug seine interne Position kalkulieren kann, muss das Produkt nach der Inbetriebnahme einmalig in eine Endposition gefahren werden und die Synchronisationszeit muss abgewartet werden. Diese beträgt **8 Min.** bei fester Betriebszeit bzw. **doppelte Laufzeit** bei manueller Einstellung (Zeit, bis das Schaltrelais öffnet).

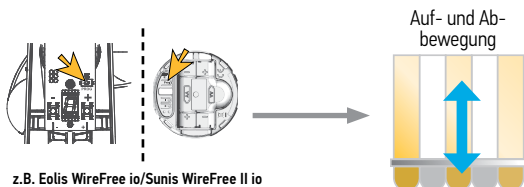
# 10 Slim Receiver io (Markise, Screen, Pergola)

## 10.8 Sensor einlernen

### 1. Am eingelernten Sender PROG-Taste drücken



### 2. Am neu einzulernenden Sensor PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



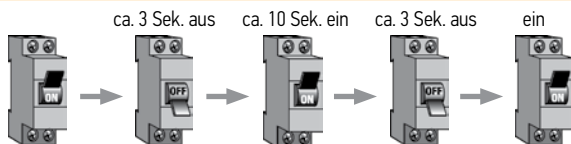
# 10 Slim Receiver io (Markise, Screen, Pergola)

## 10.9 Rücksetzen auf Werkseinstellung

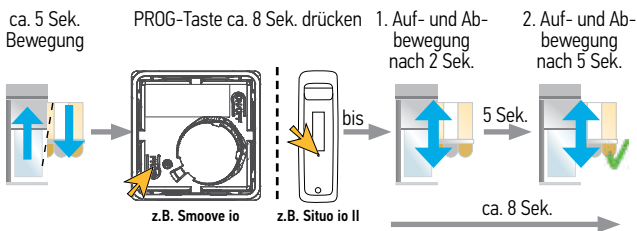


**Hinweis:**  
Auf Reihenfolge und Zeiten achten.

### 1. Antrieb in Lernbereitschaft bringen



### 2. Rücksetzen auf Werkseinstellung



# 11 ON/OFF Plug io

## 11.1 Anwendung



**Hinweis:**

*Der Empfänger ist sowohl für Kunden, die nur steckfertige Produkte per Funk bedienen möchten als auch für Smart Home Kunden geeignet.*

## 11.2 Produktbeschreibung, Funktionen



Steckertaste (1)

Stecker-LED (2)

### Ein- und Ausschalten:

Steckertaste (1) einmal drücken für AN bzw. AUS



Stecker AN



Stecker AUS

Der Empfänger ist kompatibel mit allen Somfy io-Steuerungen (1W und 2W).



### 1. Lernbereitschaft herstellen



Steckertaste 4 Sek. drücken, bis LED blinkt

### 2. Zurücksetzen des Zwischensteckers



Steckertaste 10 Sek. drücken, bis LED durchgehend leuchtet

### Stecker-LED Interpretation:

LED leuchtet = Spannung eingeschaltet

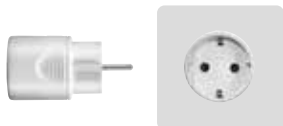
LED aus = keine Spannung

LED blinkt = Zwischenstecker im Konfigurationsmodus

# 11 ON/OFF Plug io

## 11.3 Funksender einlernen und löschen

1. Zwischenstecker in eine 230V Steckdose stecken



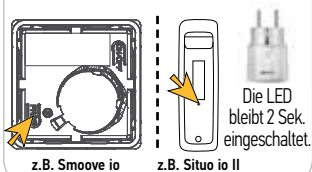
2. ggf. den gewünschten Kanal am Funksender auswählen



3. Steckertaste ca. 4 Sek. drücken, bis LED blinkt



4. PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



5. Funktionsprobe durch Drücken der AUF-Taste



LED leuchtet durchgehend



**Hinweis:**  
War der Sender eingelernt,  
wird er dadurch gelöscht.



# 12 io Funksender unidirektional (1W)

## 12.1 Smoove Origin/Smoove Sensitiv io/Smoove A/M io

### Technische Daten

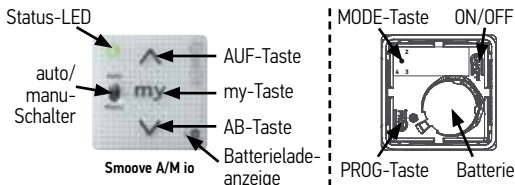
Spannungsversorgung	3V Batterie Typ CR 2430/CR 2032
Betriebstemperatur	0°C bis + 60°C
Funkfrequenz	868,25 MHz
Schutzart	IP 30 (trockene Wohnräume)
Anzahl Funkkanäle	1
Betriebsart	Unidirektional (nur Senden)



Smoove Origin io



Smoove Sensitiv io



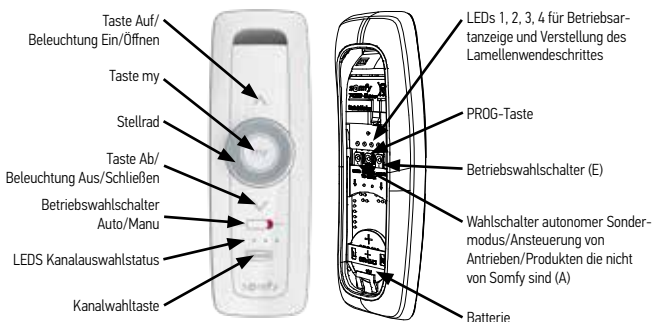
AUF-Taste	startet eine Auf-/Einfahr-Bewegung
my-Taste	Stoppt einen laufende Bewegung, startet die Fahrbewegung in die my Positin bei stehendem Antrieb
AB-Taste	startet eine Ab-/Ausfahr-Bewegung
Status-LED	blinkt grün, wenn eine Taste betätigt wird
PROG-Taste	io - Antrieb/-Empfänger in Lernbereitschaft bringen, Ein- bzw Auslernen des Funkhandsenders
Batterieladeanzeige:	leuchtet bei schwacher Batterie orange auf, sobald eine Taste betätigt wird
ON/OFF-Taste *	Aktivieren/deaktivieren des Bedienfeldes
MODE-Taste *	1 - Steuerung Rollläden, Fenster, Tore 2 - Steuerung Beleuchtung, Heizung (Intensität) 3 - Steuerung Jalousien, Rollläden mit Lamellen 4 - Steuerung Innenjalousien

\* gilt nur für Smoove sensitiv io

# 12 io Funksender unidirektional (1W)

## 12.2 Situo 5 Variation A/M io II

### Beschreibung der Komponenten



### Bedienung



#### Kanalwahltaste:

Mit dieser Taste kann der Kanal gewählt/gewechselt werden (5 Kanäle verfügbar)

- kurze Betätigung: Anzeige des verwendeten Kanals
- wiederholte Betätigung: Wechsel des Kanals (die entsprechende LED leuchtet auf)



**Für Kanal 5: Die 4 LEDs leuchten gemeinsam auf.**

#### AUF- /AB-Tasten:

- ▲ öffnen/nach oben/Beleuchtung ein
- ▼ schließen/nach unten/Beleuchtung aus



#### Stellrad:

- Verstellung der Neigung der Lamellen von Jalousien
- Dimmen von Licht und Heizung



Wandhalterung

# 12 io Funksender unidirektional (1W)

## 12.2 Situo 5 Variation A/M io II

### Betriebsarten

Der Situo 5 Variation A/M io II verfügt über vier vorprogrammierte Betriebsarten. So lässt sich in Abhängigkeit von der Anwendung, die gesteuert werden soll, die richtige Betriebsart auswählen.



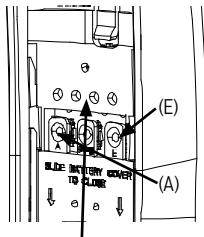
**Werkseitig ist die Betriebsart 3 für alle 5 Kanäle aktiviert.**

**Betriebsart 1** (LED 1 leuchtet): Rollläden, Fenster, Garagen- und Hofstore, Markisen und Screens (Stellrad nicht aktiv).

**Betriebsart 2** (LED 2 leuchtet): Licht und Heizung mit verschiedenen Einstellungen (Stellrad dimmt Licht und Heizung).

**Betriebsart 3** (LED 3 leuchtet): Außenjalousien und Rollläden mit verstellbaren Lamellen (Stellrad scrollt die Neigung der Lamellen).

**Betriebsart 4** (LED 4 leuchtet): Innenjalousien (Stellrad scrollt die Neigung der Lamellen).



LEDs 1, 2, 3, 4  
Anzeige der Betriebsart

### 12.2.1 Änderung der Betriebsart:

1. Kanal der Anwendung mit Wahlschalter wählen



2. Batterieabdeckung abnehmen



3. Kurz die Betriebsart-Wahltaste (E) drücken



- 1x drücken: Anzeige der Betriebsart des Kanals
- Mehrfache Betätigung: Änderung der Betriebsart des Kanals

4. Batterieabdeckung schließen



# 12 io Funksender unidirektional (1W)

## 12.2 Situo 5 Variation A/M io II

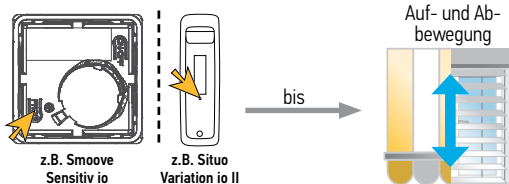
### 12.2.2 Einlernen, Hinzufügen und Löschen eines Senders

#### Fall 1: Einlernen eines ersten Senders:

siehe die Anleitung des io-Antriebes oder Empfängers

#### Fall 2: Einen weiteren Sender hinzufügen:

#### 1. Am eingelernten Sender PROG-Taste ca. 4 Sek. drücken

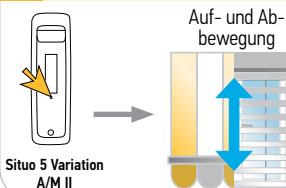


#### 2. Am Situo 5 Variation A/M io der hinzugefügt/gelöscht werden soll

den gewünschten Kanal auswählen



#### 2. Am Situo 5 Variation A/M io PROG-Taste kurz drücken



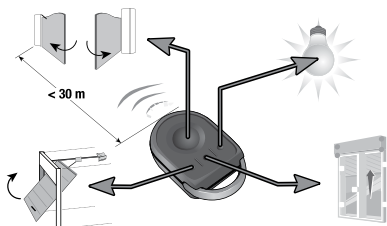
# 12 io Funksender unidirektional (1W)

## 12.2 KeyGo 4 io

### Anwendung

KeyGo 4 io ermöglicht als 4-Kanal Sender die Steuerung von bis zu vier Anwendungen (z.B. Hoftor, Garagentor, Rollladen, Markise, Licht).

Das Blinken der LED signalisiert das Senden des Funkbefehls.



### Bedienung

Die aufeinander folgende Betätigung der Sendertaste führt zu folgendem Ablauf (Toggle-Mode):

**Öffnen, Stopp, Schließen, Stopp, Öffnen ...**

Die große Taste vereinfacht die Bedienung einer Vorzugsanwendung.

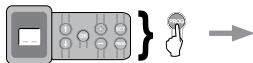
Der Sender lässt sich durch Austauschen der großen schwarzen Taste gegen eine farbige Taste **personalisieren**.



## 1. Programmierung der Funkhandsender

### Über die Antriebsschnittstelle/ das Bedienpanel

Am bereits eingelernten Antrieb die PROG-Taste am Bedienpanel ca. 4 Sek. drücken



Am neu einzulernenden KeyGo die beiden äußeren kleinen Tasten kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



Dann z.B. die große Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



### Durch Kopie einer bereits eingelernten KeyGo Sendertaste

Am bereits eingelernten KeyGo (A) die beiden äußeren kleinen Tasten kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



Dann z.B. die große Taste ca. 2 Sek. drücken



Am neu einzulernenden KeyGo (B) die beiden äußeren kleinen Tasten kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



Dann z.B. die große Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



# 12 io Funksender unidirektional (1W)

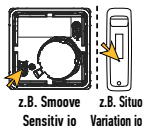
## 12.2 KeyGo 4 io

### Einlernen auf einen Oximo io



Der Oximo io muss zuvor mit einem io Wand- oder Handsender programmiert werden.

#### 1. PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken



Auf- und Ab-  
bewegung

bis



#### 3. Am KeyGo 4 io

Die beiden äußeren  
kleinen Tasten kurz  
(ca. 0,5 Sek.) drücken

Dann die große  
Taste kurz (ca. 0,5  
Sek.) drücken



### Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursachen	Behebung
Die Anwendung reagiert nicht auf den Funksender	Spannungsversorgung am Produkt ist fehlerhaft	Spannungsversorgung des Produktes prüfen
	Funkbefehle kommen nicht an	1. Funksender näher am Produkt positionieren. 2. Funksender ist nicht eingelernt. → Funksender einlernen 3. Batterien sind schwach → Batterie ersetzen
Die Anwendung fährt in die falsche Richtung	Betätigung der falschen Taste	Darauf achten, dass der Funkhandsender korrekt herum gehalten wird.
	Drehrichtung des Antriebes falsch programmiert	Drehrichtung des jeweiligen Antriebes neu programmieren

# 13 Funkcodetaster PRO io – 2 Kanal

## 13.1 Inbetriebnahme

### 1. Inbetriebnahme

Taster öffnen



Reset-Taste drücken



eine beliebige Taste drücken



untere LED leuchtet; Taster arbeitet



## 13.2 Taster in einen Dexxo io/Oximo io einlernen

### 1.

Dexxo-PROG-Taste  
ca. 3 Sek. drücken



bis

Licht angeht



F0 erscheint in der Anzeige



PROG-Taste am bereits  
eingelernten Sender drücken



z.B. Smoove  
Sensitiv io

bis

z.B. Situo  
Variation io II

Auf- und Ab-  
bewegung



### 2.

Hauptcode  
(Werkscodes:  
000000) ein-  
geben und mit  
S-Taste be-  
stätigen



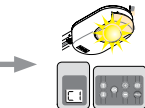
A- und S-Taste  
gleichzeitig  
drücken (grüne  
LED blinkt)



Kanal-Taste  
drücken



grüne LED  
geht aus



**Dexxo:** in der Anzeige  
erscheint C1, das Licht  
blinkt 6 x  
**Oximo:** bestätigt mit  
einer auf ab Bewegung  
**Taster ist programmiert.**

# 14 io Funksensoren

## 14.1 Eolis WireFree io – bidirektional (2W)

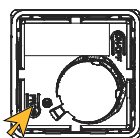


**Achtung:**

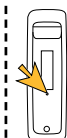
Der Sensor **muss** direkt mit dem Antrieb verknüpft werden, um die Windautomatik zu aktivieren. Ansonsten Gefahr von Beschädigungen.

### 14.1.1 Sensor direkt in den Antrieb einlernen

#### 1. Am eingelernten Sender PROG-Taste ca. 4 Sek. drücken



z.B. Smoove io



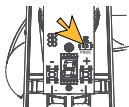
z.B. Situo io II



Auf- und Ab-  
bewegung



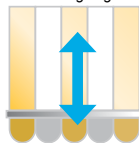
#### 2. Am neu einzulernenden Sensor PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



Eolis WireFree io



Auf- und Ab-  
bewegung



### Kontrolle der Verknüpfung:

Während des Einstellvorganges, solange der Schwellenwert noch angezeigt wird:

#### - Anwendung in Mittelstellung fahren

- Windrad drehen, um Wind zu simulieren

- Schwellenwertanzeige erlischt. Alle verknüpften

Anwendungen fahren unabhängig von der Windgeschwindigkeit und eingestelltem Schwellenwert ein.





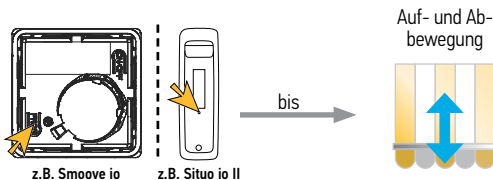
# 14 io Funksensoren

## 14.1 Eolis WireFree io – bidirektional (2W)

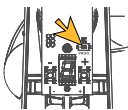
### 14.1.2 Austausch/Löschen eines defekten Sensors mit Hilfe eines neuen Sensors

**i** *Gilt nur für tatsächlich defekte Sensoren!*

#### 1. PROG-Taste ca. 4 Sek. am eingelernten Sender drücken



#### 2. PROG-Taste des neuen Sensors ca. 10 Sek. drücken



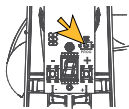
Eolis WireFree io

Die Status LED des neuen Sensors leuchtet nach 3 Sek. grün und bleibt 5 Sek. an. Alle defekten Sensoren werden im Speicher von Antrieben/Empfängern gelöscht. Den neuen Sensor mit dem Antrieb verknüpfen wie oben beschrieben.

### 14.1.3 Rücksetzen auf Werkseinstellung

#### Reset des Sensors auf Werkseinstellung

PROG-Taste ca. 10 Sek. drücken



Eolis WireFree io

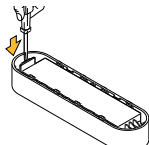
LED leuchtet nach 3 Sek. grün auf und bleibt 5 Sek. lang eingeschaltet

**i** *Beim Reset wird der Sensor auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt, aber nicht aus den verknüpften Produkten ausgelernt!*

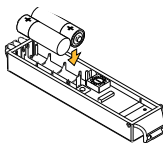
# 14 io Funksensoren

## 14.2 Eolis 3D WireFree io - unidirektional (1W)

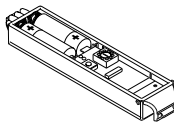
### Montage:



Sensor aus dem Gehäuse nehmen



Batterien richtig einsetzen

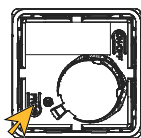


LED leuchtet 1 Sek., wenn Batterien richtig eingesetzt und ausreichend Ladung. Bei schwacher Ladung leuchtet LED orange.

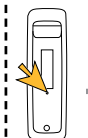
### 14.2.1 Verknüpfung des Sensors mit einem io-Antrieb

Der Antrieb ist bereits eingestellt und mit einem lokalen 1W-Sender verknüpft.

#### 1. Am eingelernten Sender PROG-Taste drücken



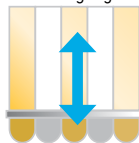
z.B. Smooove io



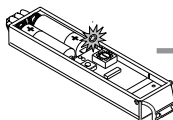
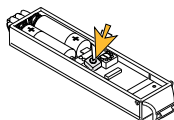
z.B. Situo io II

bis

Auf- und Ab-  
bewegung



#### 2. Am neu einzulernenden Sensor PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



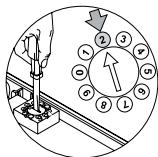
Auf- und Ab-  
bewegung



# 14 io Funksensoren

## 14.2 Eolis 3D WireFree io - unidirektional (1W)

### 14.2.2 Schwellenwert einstellen



Die Werte 1 bis 9 am Potentiometer entsprechen vorgegebenen Empfindlichkeiten zur Erkennung von Schwingungen an der Markise.

In der Werkskonfiguration ist der Sensor auf den **Wert 2** eingestellt, der einer mittleren Empfindlichkeit entspricht und die Sicherheit der meisten Anwendungen gewährleistet.

**Schwellenwert 1:** Die Markise wird schon bei schwachen Schwingungen eingefahren.

**Schwellenwert 9:** Die Markise wird erst bei starken Schwingungen eingefahren

#### **Manueller Schwellenwert 0:**

Mit dieser Methode wird ermöglicht, dass Schwingungen der Markise bei einer vom Installateur festgelegten Empfindlichkeit erkannt werden. Die Markise wird von Hand in Schwingungen versetzt, bis sie automatisch eingefahren wird. Die Intensität der dabei erzeugten Schwingungen wird vom Sensor aufgezeichnet und gespeichert.

#### **Testen der Funktion:**

Nach Einstellen des Schwellenwertes schaltet der Sensor für die ersten beiden Zyklen in den Demo-Mode. Hierbei kann die Einstellung problemlos geändert werden. Mit my-Taste Einfahren der Markise beim Test Stoppen und Schwellenwert ändern. Markise erneut von Hand schütteln.

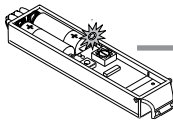
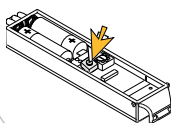
### 14.2.3 Austausch/Löschen eines defekten Sensors mit Hilfe eines neuen Sensors

→ Siehe hierzu die Anleitung auf Seite 153

### 14.2.4 Rücksetzen auf Werkseinstellung

#### **Reset des Sensors auf Werkeinstellung**

PROG-Taste ca. 10 Sek. drücken



**LED leuchtet nach  
3 Sek. grün auf  
und bleibt 5 Sek.  
lang eingeschaltet**

# 1 14 io Funksensoren

## 2 14.2 Eolis 3D WireFree io - unidirektional (1W)

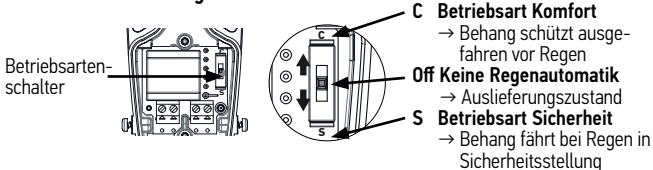
### 3 Fehlerbehebung

4 Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
5 <b>Die Markise wird nicht automatisch eingefahren, wenn Wind aufkommt.</b>	6 Der Sensor wurde nicht mit dem io-Antrieb verknüpft.	Verknüpfen Sie den Sensor mit dem Antrieb.
	7 Der Schwellenwert wurde falsch eingestellt.	Ändern Sie den Schwellenwert.
	8 Der Sensor oder der Antrieb sind nicht in Betrieb.	Versetzen Sie die Markise manuell in Schwingungen, damit sie eingefahren wird. Wenn sie nicht eingefahren wird, wechseln Sie die Batterien aus. Wenn sich die Markise auch dann nicht bewegt, überprüfen Sie Sensor und Antrieb.
9 <b>Die Markise wird auch bei Windstille oft eingefahren.</b> (z.B. immer eine Stunde nach letztem Ausfahren)	10 Die Batterieladung ist schwach.	Wechseln Sie die Batterien des Sensors aus.
	11 Der Sensor ist nicht richtig in der Halterung eingesetzt.	Schieben Sie den Sensor bis zum Anschlag in die Halterung
	12 Der Sensor funktioniert nicht.	Wechseln Sie die Batterien des Sensors aus. Wenn die Markise immer noch zu oft eingefahren wird, wechseln Sie den Sensor aus.

# 14 io Funksensoren

## 14.3 Eolis Highspeed 230V - bidirektional (2W)

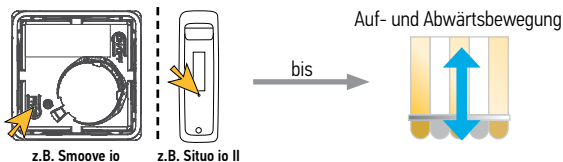
### Betriebsarten des Regensensors Ondeis



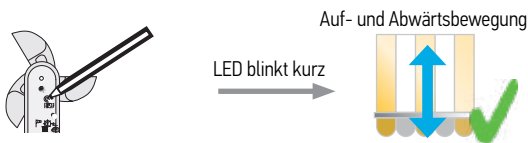
### 14.3.1 Inbetriebnahme: Verknüpfung des Sensors mit einem io-Antrieb

Der Antrieb ist bereits eingestellt und mit einem lokalen 1W-Sender verknüpft.

#### 1. Am eingelernten Sender PROG-Taste drücken

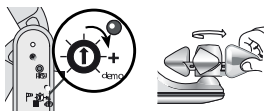


#### 2. Am neu einzulernenden Sensor PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



### Funktionsprobe/Demo-Mode

- Anwendung in Mittelstellung fahren
- Wind-Potentiometer nach rechts bis **Demo** drehen (kurze Auf- und Abwärtsbewegung)
- Windrad von Hand drehen bis Behang einfährt



# 14 io Funksensoren

## 14.3 Eolis Highspeed 230V - bidirektional (2W)

### Einstellung des Windschwellenwertes

Schwellenwert	1	2	3	4	5	6
km/h	28	38	49	61	74	88
Anzahl der Blink-signale	★	★★	★★★	★★★★	★★★★★	★★★★★★
Entsprechender Beaufort-Wert	5 Bft	6 Bft	7 Bft	8 Bft	9 Bft	10 Bft

### Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
<b>Das Verknüpfen des Sensors mit dem io-Antrieb oder dem io-Funkempfänger ist nicht möglich.</b>	Der Speicher des io-Antriebs oder des io-Funkempfängers ist voll.	Löschen Sie mindestens einen der Sensoren, um den Sensor Eolis io verknüpfen zu können.
	Der Sensor wurde auf eine Metalloberfläche montiert.	Versetzen Sie den Sensor, um ihn von dem Metallstück zu entfernen.
	Der Sensor befindet sich außerhalb der Funkreichweite des io-Antriebs oder des io-Funkempfängers.	Versetzen Sie den Sensor näher zum io-Antrieb oder zum io-Funkempfänger hin.
<b>Der Behang fährt jede Stunde ein.</b>	Der Sensor ist defekt.	Überprüfen Sie mit der io Bedieneinheit, ob der Behang funktioniert. Überprüfen Sie anhand des Demo-Modus, ob der Antrieb auf den Sensor reagiert. Tauschen Sie den Sensor aus, wenn er defekt ist.
	Der Sensor befindet sich außerhalb der Funkreichweite des io-Antriebs oder des io-Funkempfängers.	Versetzen Sie den Sensor näher zum io-Antrieb oder zum io-Funkempfänger hin.

# 14 io Funksensoren

## 14.3 Eolis Highspeed 230V - bidirektional (2W)

<b>Der Behang fährt bei aufkommendem Wind nicht automatisch ein.</b>	Der Sensor funktioniert nicht, weil er nicht richtig verkabelt wurde.	Überprüfen Sie die Verkabelung des Sensors.
	Der Sensor ist nicht mit dem io-Antrieb oder dem io-Funkempfänger verknüpft.	Verknüpfen Sie den Sensor mit dem io-Antrieb oder dem io-Funkempfänger.
	Der Schwellenwert ist schlecht eingestellt.	Ändern Sie den Schwellenwert.
	Der Funkempfang wird durch externe Senderanlagen beeinträchtigt (beispielsweise durch einen Funkkopfhörer).	Die Senderanlagen in der Umgebung ausschalten.

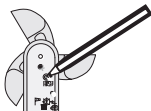
### Austausch/Löschen eines defekten Sensors mit Hilfe eines neuen Sensors

→ Siehe hierzu die Anleitung auf Seite 153

#### 14.3.2 Rücksetzen auf Werkseinstellung

##### 1. Rücksetzen des Sensors auf Werkseinstellung

PROG-Taste ca. 10 Sek. drücken



LED leuchtet nach 4 Sek. grün und erlischt nach 8 Sek.



# 14 io Funksensoren

## 14.3 Eolis Highspeed 230V - bidirektional (2W)

Wind- und Regenfunktionen in den 2 Betriebsarten



*Siehe hierzu die Gebrauchsanleitung vom Eolis Highspeed 230V*

### Fragen zum Eolis Highspeed 230V

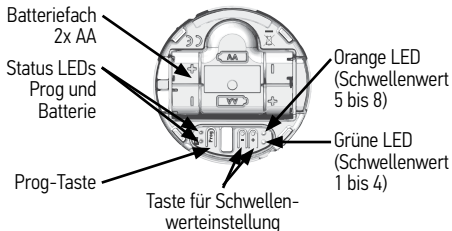
Problem	Mögliche Ursachen	Lösungen
<b>Der Behang fährt bei aufkommendem Wind nicht automatisch ein.</b>	Der Funkempfang wird durch externe Sendeanlagen beeinträchtigt (beispielsweise durch einen Funkkopfhörer).	Schalten Sie die Sendeanlagen in der Umgebung aus.
	Der Schwellenwert ist schlecht eingestellt.	Passen Sie den Schwellenwert an.
<b>Der Behang fährt jede Stunde ein.</b>	Der Sensor ist defekt.	Überprüfen Sie mit der io Bedieneinheit, ob der Behang funktioniert. Überprüfen Sie anhand des Demo-Modus, ob der Antrieb auf den Sensor reagiert. Tauschen Sie den Sensor aus, wenn er defekt ist.



# 14 io Funksensoren

## 14.4 Sunis WireFree II io – uni- und bidirektional (1W u. 2W)

### Produktbeschreibung



LED Rück-  
meldung

1 = 10 kLux	★
2 = 16 kLux	★★
3 = 24 kLux	★★★
4 = 32 kLux (Werkseinstellung)	★★★★
5 = 40 kLux	★*
6 = 50 kLux	★★*
7 = 65 kLux	★★★*
8 = 80 kLux	★★★★*

### Verhalten der Sonnenautomatik im 1Way Modus



#### 1. Einstellung der Option 1 oder 2

Ca. 5 Sek. auf (+)-Taste drücken um  
Option 2 oder 1 zu wählen



LEDs blinken 2 Sek. lang  
→ **Option 2 ist aktiviert**

LEDs leuchten 2 Sek. lang  
→ **Option 1 ist aktiviert**

#### 1. Demo Modus:

Ca. 5 Sek. auf (-)-Taste drücken um  
Demomodus ein- oder auszuschalten



LEDs blinken 2 Sek. lang  
→ **Demo Modus ist aktiviert**

LEDs leuchten 2 Sek. lang  
→ **Demo Modus ist deaktiviert**

# 14 io Funksensoren

## 14.4 Sunis WireFree II io – uni- und bidirektional (1W u. 2W)

### Verhalten der Sonnenautomatik im 1Way Modus:



OPTION 1 oder OPTION 2:

#### Schwellenwert ist permanent für 5 Min. überschritten:

Fahrbefehl my oder „untere“ Endlage wird gesendet. Bleibt der Schwellenwert überschritten, dann wird dieser Fahrbefehl alle 30 Min. wiederholt.

#### Schwellenwert ist permanent für 20 Min. unterschritten:

Fahrbefehl „obere Endlage“ oder „waagerechte Lamellen“ wird gesendet. Dieser Fahrbefehl wird nicht wiederholt.

#### DEMO MODUS:

Wird der Schwellenwert über- oder unterschritten, dann wird ein Fahrbefehl nach 30 Sek. gesendet.



***EIN- oder AUSSCHALTEN der Sonnenautomatik mit A/M Schiebeschalter am io Sender.***

### Verhalten der Sonnenautomatik im 2Way Modus:



#### Sunis WireFree II io mit TaHoma® Premium oder Connexoon® sowie Nina™ io und Nina™ Timer io:

Helligkeit wird alle 30 Sek. gemessen. Weicht der gemessene Wert +/- 10% vom vorhergehenden Wert ab, dann wird der neue Wert an die 2W Steuerung gesendet. Dabei müssen mindestens 3 Min. zwischen 2 gesendeten Werten liegen. Weicht der gemessene Wert um das achtfache vom vorhergehenden Wert ab, dann wird der neue Wert sofort gesendet.

#### DEMO MODUS:

Helligkeitswert wird alle 30 Sek. gesendet.



***EIN- oder AUSSCHALTEN der Sonnenautomatik mit 2Way Steuerung.***








# 14 io Funksensoren

## 14.4 Sunis WireFree II io – uni- und bidirektional (1W u. 2W)

Verhalten der Sonnenautomatik im 1Way Modus:



Option 1 (Werkseinstellung):

	 Rollläden	 Rollläden jalousierbar	 Fenstermarkisen	 Terrassenmarkisen	 Raffstoren
Sonnenschwellenwert überschritten 	my		untere Endlage		my
Sonnenschwellenwert unterschritten 	obere Endlage				waagerechte Lamellen

Option 2:



**Hinweis:**

*Bei allen Antrieben muss eine my-Position eingestellt sein!*

	 Rollläden	 Rollläden jalousierbar	 Fenstermarkisen	 Terrassenmarkisen	 Raffstoren
Sonnenschwellenwert überschritten 	my				
Sonnenschwellenwert unterschritten 	obere Endlage				

# 14 io Funksensoren

## 14.5 Thermis WireFree io – bidirektional (2W)



### Anwendung

Der Thermis WireFree io ist ein batteriebetriebener Funk-Temperatursensor. Einsetzbar im Außen- und Innenbereich.

Er übermittelt den vom Sensor aufgezeichneten Temperaturwert an die Bedieneinheit, die dadurch Anwendungen automatisch in Abhängigkeit von der Temperatur ansteuern kann.



### Inbetriebnahme

Zum Einsetzen der Batterien den Sensor in seiner Wandhaltung gegen den Uhrzeigersinn drehen und damit öffnen. Die Status LED leuchtet bei korrekter Polarität grün auf.



### 14.5.1 Verknüpfen des Sensors mit einer Bedieneinheit

1.

PROG-Taste drücken



bis



bis LED grün leuchtet.

Die weiteren Verknüpfungsschritte gemäß Anleitung der Bedieneinheit (TaHoma®/ Connexoon® Window io) durchführen.

### Bedienung:

Siehe Gebrauchsanleitung der Bedieneinheit (TaHoma®/Connexoon® Window io), auch zur Einstellung der Temperatur-Schwellenwerte).

### 14.5.2 Rücksetzen auf Werkseinstellung

1. Rücksetzen des Sensors auf Werkseinstellung

PROG-Taste ca. 10 Sek. drücken. LED leuchtet nach 4 Sek. grün und beginnt nach 8 Sek. grün zu blinken.



**i** Der Sensor wurde auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Die Bedieneinheiten und der io-Sicherheitsschlüssel wurden aus dem Speicher gelöscht.

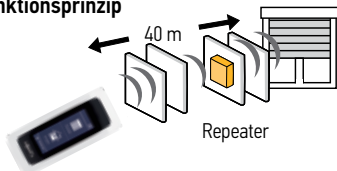
# 15 Repeater io



## Anwendung

Der Repeater ermöglicht eine höhere Reichweite von bis zu 40 m durch bis zu vier Betonwände. Es können beliebig viele Funksender verknüpft werden. Er wird nur aktiv, wenn die reguläre Funkverbindung nicht zustande kommt. Ein Funksender kann mit bis zu drei Repeatern verknüpft werden. Zwischen Sender und Empfänger kann nur ein Repeater eingebaut werden. Er kann nur für bidirektionale (2W) Funksender eingesetzt werden.

## Funktionsprinzip



## 15.1 Inbetriebnahme

### Anschluss

Den Repeater ans Stromnetz anschließen. Die Bereitschaft zum Einbinden als Repeater wird durch eine gelb blinkende LED signalisiert.

### Scannen mit TaHoma®/Connexoon®/2W-Steuerung

Der Repeater kann mit beliebig vielen 2W-Steuerungen (z.B. TaHoma®, Nina™ io) verknüpft werden. Folgen Sie der Anweisung der 2W-Steuerung zur Erfassung von Geräten im Werkszustand.

- **Externer Autoscan mit TaHoma®/Connexoon®:**  
Systemeinstellung → io-Produkte hinzufügen → Produkte erkennen ohne Funksender
- **Externer Autoscan mit Nina™ io/Nina™ Timer io:**  
Einstellungen → Fachbetrieb → Verbindung → Produkte erkennen → Produkte erkennen, die noch nicht mit einem Funksender gesteuert werden können → OK

Danach ist der Repeater io für die verwendete Steuerung betriebsbereit und signalisiert dies durch die blau leuchtende LED.

## 15.2 Zurücksetzen des Repeater io

10 Sek. die Reset-Taste an der Geräte-Rückseite drücken.

# 16. UP-Empfänger Rollladen io

## 16.1 Unterputz-Empfänger Rollladen io (IZYMO Shutter Receiver io)



### Hinweis:

Das Micromodul ist ein Funkempfänger, für die Ansteuerung eines verdrahteten Rollladenantriebs bis max. 80 Nm. Die Bedienung erfolgt über io-homecontrol Funksender und /oder einen Rollladenschalter. Das Micromodul ist Sunis II WireFree Sonnensensor kompatibel.

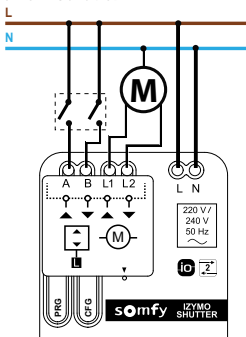
### 16.1.1 Elektrischer Anschluss



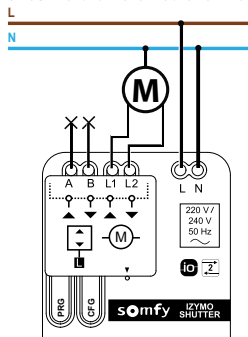
### Achtung:

Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (DIN VDE 1000-10)! Unbedingt die 5 Elektro-Sicherheitsregeln einhalten (s. Pkt. 1.1, Seite 12)!

Mit einem Schalter:



Ohne fest verdrahtete Bedieneinheit:

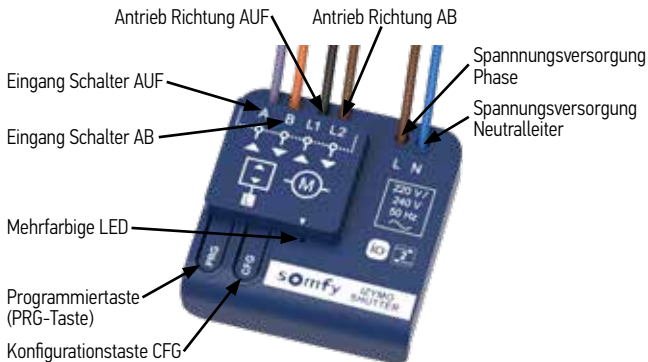


### Hinweis:

Die nicht angeschlossenen Kabel müssen mit einer isolierenden Schutzhülle oder Klemme isoliert werden!

# 16. UP-Empfänger Rollläden io

## 16.1.2 Beschreibung

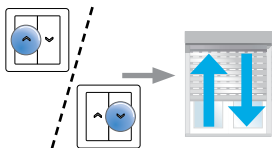


**Hinweis:**  
*Die Endlagen des Antriebs müssen vor der Installation des Receivers eingestellt werden.*

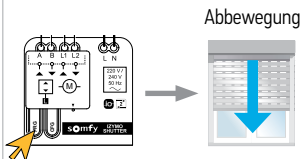
# 16. UP-Empfänger Rollladen io

## 16.1.3 Programmierung – Drehrichtung testen und ändern

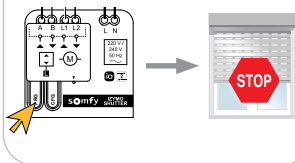
1. Fahren Sie den Behang mit dem an den Ausgängen A und B angeschlossenen Schalter in eine mittlere Position



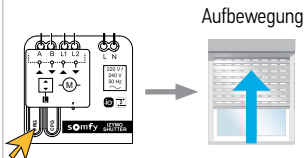
2. PRG-Taste kurz drücken



3. PRG-Taste kurz drücken



4. PRG-Taste kurz drücken



### Hinweis:

Die Drehrichtung ist dann korrekt, wenn der Rollladen zuerst mit einem Abbewegung startet. Startet der Rollladen zuerst mit einer Aufbewegung ist die Drehrichtung falsch.

*Wenn die Drehrichtung des Antriebs nicht korrekt ist, müssen die Kabel L1 und L2 vertauscht werden*



# 16. UP-Empfänger Rollladen io

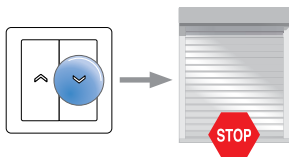
## 16.1.4 Inbetriebnahme



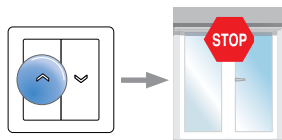
### Hinweis:

Um die exakte Position des Rollladens am Micromodul einzulernen, **müssen 2 Auf-/Abfahrten** durchgeführt werden. Erst danach kann die genaue Position auf Nina®, Connexoon®, TaHoma® angezeigt werden!

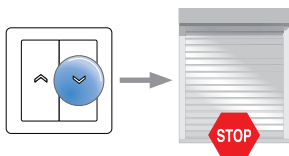
### 1. AB-Taste drücken



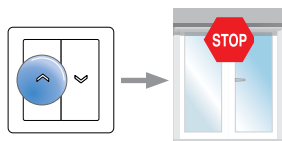
### 2. AUF-Taste drücken



### 3. AB-Taste drücken



### 4. AUF-Taste drücken

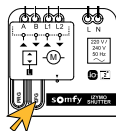


# 16. UP-Empfänger Rollladen io

## 16.1.5 Konfiguration

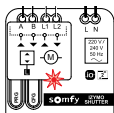
### 1. Konfigurationsmodus starten

CFG-Taste drücken



bis

LED rot leuchtet



**Hinweis:**  
Die Rote LED leuchtet während der gesamten Konfiguration durchgehend. Der Konfigurationsmodus bleibt für 5 Minuten aktiv. Die weitere Betätigung der CFG-Taste muss jeweils schnell erfolgen.

Folgende Parameter sind einstellbar:

1	Befehlsmodus der verdrahteten Eingänge	Manuell (voreingestellt)	Blau	2 Signale
2		Automatisch und manuell	Blau	3 Signale

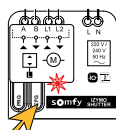
**Schalter manuell:** der Antrieb bewegt sich so lange Auf- oder Abwärts wie der Schalter gedrückt wird und hält an sobald der Schalter losgelassen wird.

**Schalter automatischer/manueller Betrieb:** der Antrieb fährt durch kurzen Tastendruck im Selbsthalt bis in die jeweilige Endlage Auf oder Ab oder stoppt durch erneuten kurzen Tastendruck. Wird der Schalter länger als 2 Sekunden gehalten stoppt der Antrieb sobald man den Schalter los lässt.

**io-Funksender:** ein Druck auf die Laufrichtungstaste und der Antrieb fährt im Selbsthalt Auf- oder Abwärts. Die eingestellte my-Position läßt sich über kurzen Druck auf die my-Taste aufrufen.

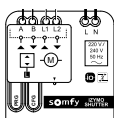
### 2. Konfigurationsmodus verlassen

CFG Taste drücken



bis

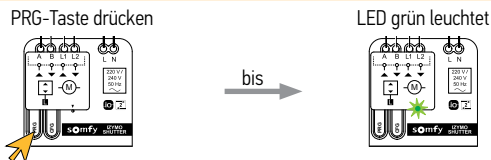
rote LED erlischt



# 16. UP-Empfänger Rollladen io

## 16.1.6 Funksender hinzufügen

1. PRG-Taste am Funksender ca. 4 Sek. drücken



2. PROG-Taste am Funksender kurz (0,5 Sek.) drücken



**Hinweis:**  
Führen Sie einen Funktionstest durch.

# 16. UP-Empfänger Rollladen io

## 16.1.7 Einlernen/Löschen einer my-Position bei Betrieb mit io-Funksender

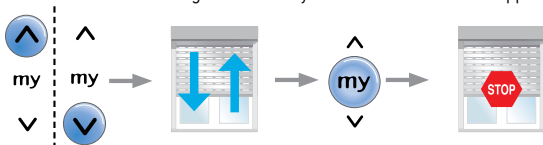


**Hinweis:**

Vor dem Einlernen einer my-Position müssen 2 komplette AUF-/AB-Fahrzyklen durchgeführt werden!

### 1. my-Position Einstellen/Ändern

Mit der AUF-oder AB-Taste gewünschte my-Position anfahren und Stoppen



### 2. my-Position abspeichern

my-Taste ca. 8 Sek.  
betätigen



bis



### 1. my-Position Löschen

my-Taste kurz  
drücken



Automatisch Stopp  
in der my-Position



erneut drücken



bis



# 16. UP-Empfänger Rollladen io

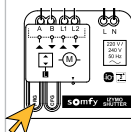
## 16.1.8 Rücksetzen auf Werkseinstellung



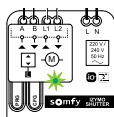
**Achtung:**

*Es werden alle Einstellungen (Parameter) auf Werkseinstellung zurückgesetzt und alle eingelernten Fernbedienungen und Sensoren gelöscht.*

### 1. PRG-Taste ca. 10 Sek. drücken



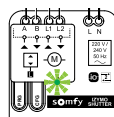
bis  
nach 4 Sek.



grüne LED  
leuchtet

ca. 10 Sek.

nach weiteren  
5 Sek.



grüne LED  
blinkt



1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

# 16. UP-Empfänger Licht an/aus io

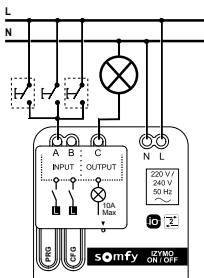
## 16.2 Unterputz-Empfänger Licht an/aus io (IZYMO ON/OFF Receiver io)

**i Hinweis:**  
Das Micromodul ist ein Funkempfänger, der die Ansteuerung von Beleuchtung und die Ein-/ Ausschaltung von Lastgeräten (z.B. Steckdose bis max. 2000 W /10A) erlaubt. Die Bedienung erfolgt über io-homecontrol Funksender und /oder Kippschalter bzw. Taster.

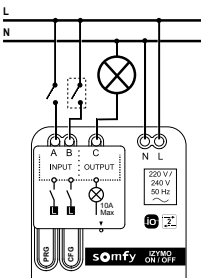
### 16.2.1 Elektrischer Anschluss

**! Achtung:**  
Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (DIN VDE 1000-10)! Unbedingt die 5 Elektro-Sicherheitsregeln einhalten (s. Pkt. 1.1, Seite 12)!

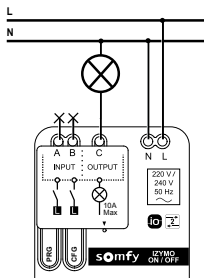
Mit einem oder mehreren Tastern:



Mit einem oder zwei Schaltern:



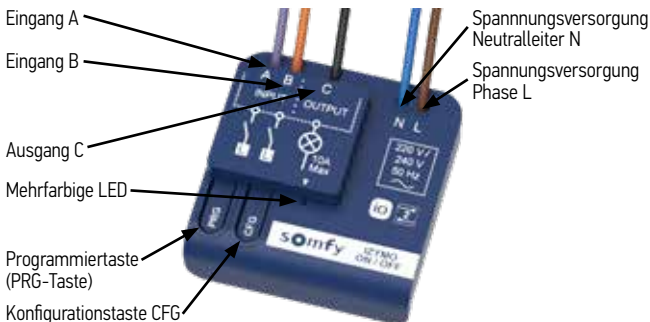
Ohne fest verdrahtete Bedieneinheit:



**i Hinweis:**  
Die nicht angeschlossenen Kabel müssen mit einer isolierenden Schutzhülle oder Klemme isoliert werden!

# 16. UP-Empfänger Licht an/aus io

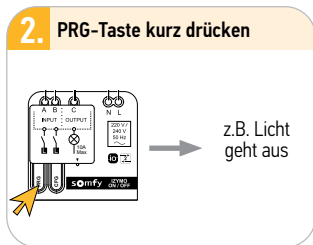
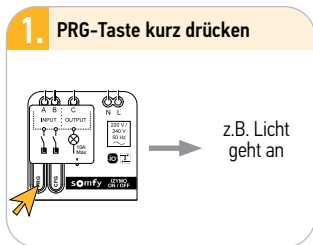
## 16.2.2 Beschreibung



## 16.2.3 Funktionstest

Drücken Sie kurz die PRG Taste des Receivers um die Stromversorgung einzuschalten. Das z.B. angeschlossene Licht geht an.

Drücken Sie die PRG Taste erneut um die Stromversorgung wieder auszuschalten



**i Hinweis:**  
Es gibt mehrere Möglichkeiten den Receiver in den Programmiermodus zu schalten, vom Receiver aus (PRG-Taste), einem Schalter oder Taster und von einem eingelernten Funksender aus!

# 16. UP-Empfänger Licht an/aus io

## 16.2.4 Einstellung der möglichen Parameter

Um Parameter zu ändern drücke Sie die CFG-Taste entsprechend der Liste jeweils schnell (< 0,5 Sek.)

Zahl der Betätigungen der CFG-Taste	Parameter	Mögliche Werte	Visuelle Bestätigung	
			Farbe der LED	Zahl der Blinksignale
1	Typ der an INPUT A und B angeschlossenen Bedieneinheiten	Taster (1)	Blau	2 Signale
2		Schalter	Blau	3 Signale
3	Wiederherstellung nach Netzausfall	AUS (1)	Lila	2 Signale
4		Letzter Zustand	Lila	3 Signale
5	Automatische Abschaltung	Automatische Abschaltung (1)	Rot	2 Signale
6		30 Sekunden	Rot	3 Signale
7		1 Minute	Rot	4 Signale
8		3 Minuten	Rot	5 Signale
9		5 Minuten	Rot	6 Signale
10		10 Minuten	Rot	7 Signale
11		30 Minuten	Rot	8 Signale

Hinweis: die mit (1) gekennzeichneten Parameter sind die Standardeinstellungen.



# 16. UP-Empfänger Licht an/aus io

## 16.2.4 Einstellung der möglichen Parameter

**1. Einstellmodus aktivieren**

CFG-Taste ca. 4 Sek. drücken

LED leuchtet rot

bis

**2. Einstellung vornehmen**

Parameter einstellen wie in Tabelle aufgeführt. LED Feedback beachten!

LED leuchtet rot

**3. Einstellmodus verlassen**

CFG-Taste drücken

LED erlischt

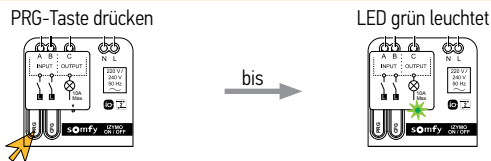
bis

Der Receiver ist jetzt betriebsbereit

# 16. UP-Empfänger Licht an/aus io

## 16.2.5 Funksender hinzufügen

### 1. PRG-Taste am Funksender ca. 4 Sek. drücken



### 2. PROG-Taste am Funksender kurz (0,5 Sek.) drücken



**Hinweis:**  
Führen Sie einen Funktionstest durch ein-/ausschalten des Receivers durch

# 16. UP-Empfänger Licht an/aus io

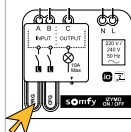
## 16.2.6 Rücksetzen auf Werkseinstellung



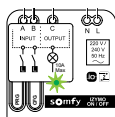
**Achtung:**

*Es werden alle Einstellungen (Parameter) auf Werkseinstellung zurückgesetzt und alle eingelernten Fernbedienungen gelöscht.*

### 1. PRG-Taste ca. 10 Sek. drücken



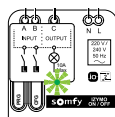
bis  
nach 4 Sek.



grüne LED  
leuchtet

ca. 10 Sek.

nach weiteren  
5 Sek.



grüne LED  
blinkt

# 16. UP-Sender io

## 16.3 Unterputz-Sender io (IZYMO Transmitter Receiver io)



### Hinweis:

Mit dem Micromodul lässt sich ein Wand- oder Drucktaster in einen io-homecontrol-Sender umwandeln (für Beleuchtung oder z.B. Rollläden). Zudem kann damit über jeden Drucktaster ein Szenario ausgelöst werden, das über die TaHoma® Benutzeroberfläche programmiert ist.

### 16.3.1 Beschreibung

Wahltaste Mode

Modus 1: Beleuchtung/Szenario,  
Modus 2: Beleuchtung Umschalter,  
Modus 3: Rollläden,  
Modus 4: Außenjalousie

Orange LED Batterie Status  
schwach

Befehl 2 gelb, Modus 2+4  
AUF

Common

Befehl 1 grün, Modus 2+4  
AB



Rote LED Modus

Grüne LED Funk

Taste Prog  
Kanal 2

Taste Prog  
Kanal 1



Batterie (Laufzeit ca. 4 Jahre)

# 16. UP-Sender io

## 16.3.2 Wahl des Befehlsmodus



### Hinweis:

Der Sender ist Standardgemäß im Modus 1 eingestellt. Drücken Sie zur Modusauswahl wiederholt kurz auf die MODE Taste des Senders bis der gewünschte Modus eingestellt ist. Der eingestellte Modus gilt immer für beide Kanäle.

### Modus 1

**Modus 1 – Beleuchtung ON/OFF über Taster und verwendbar als ON/OFF Schalter in TaHoma eingelernt**

Mode-Taste **einmal** kurz (0,5 Sek.) drücken

Obere rote LED leuchtet

Warten bis obere rote LED 3x blinkt

Modus ist gespeichert

The diagram illustrates the process of setting Modus 1 on a Somfy IZIMO transmitter. It consists of four stages connected by arrows. Stage 1: The transmitter is shown with the MODE button highlighted by a yellow arrow. Stage 2: The transmitter is shown with the top red LED lit. Stage 3: The transmitter is shown with the top red LED blinking three times. Stage 4: The transmitter is shown with the top red LED lit, and the text 'Modus ist gespeichert' (Mode is saved) is displayed to the right.

### Modus 2

**Modus 2 – Beleuchtung ON/OFF mit Schalter**

Mode-Taste **zweimal** kurz (0,5 Sek.) drücken

Mittlere rote LED leuchtet

Warten bis mittlere rote LED 3x blinkt

Modus ist gespeichert

The diagram illustrates the process of setting Modus 2 on a Somfy IZIMO transmitter. It consists of four stages connected by arrows. Stage 1: The transmitter is shown with the MODE button highlighted by a yellow arrow. Stage 2: The transmitter is shown with the middle red LED lit. Stage 3: The transmitter is shown with the middle red LED blinking three times. Stage 4: The transmitter is shown with the middle red LED lit, and the text 'Modus ist gespeichert' (Mode is saved) is displayed to the right.

# 16. UP-Sender io

## 16.3.2 Wahl des Befehlsmodus

### Modus 3 – Dimmbare Lichtfunktion und Rollläden

Dimmbare Lichtfunktion: **kurzes Drücken**, 100% Ein-/Aussschalten.  
**Langes Drücken**, Helligkeit erhöhen bzw. reduzieren.

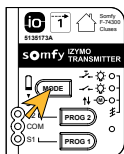
Rollladenbedienung: **kurzes Drücken**, im Selbsthalt in die jeweilige Endlage fahren,  
Stoppen durch erneutes Drücken in Lafrichtung.  
**Langes Drücken**, Fahrtbewegung stoppt sobald der Schalter losgelassen wird.



**Achtung:**  
*Schaltplan beachten, es müssen für Rollläden und Dimmfunktion alle drei Kabel mit dem Taster verklebt werden!*

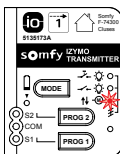
### Modus 3 – Dimmbare Lichtfunktion und Rollläden

Mode-Taste **dreimal**  
kurz (0,5 Sek.) drücken

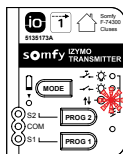


bis

Untere rote LED  
leuchtet



Warten bis untere rote  
LED 3x blinkt



Modus ist  
gespeichert

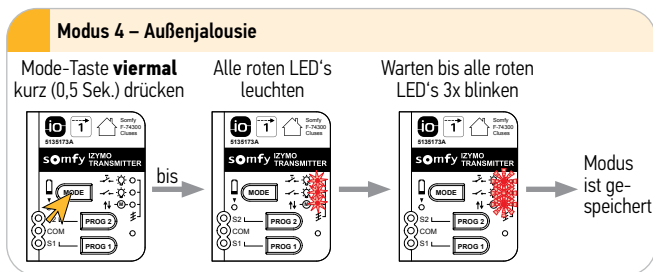
# 16. UP-Sender io

## 16.3.2 Wahl des Befehlsmodus

### Modus 4

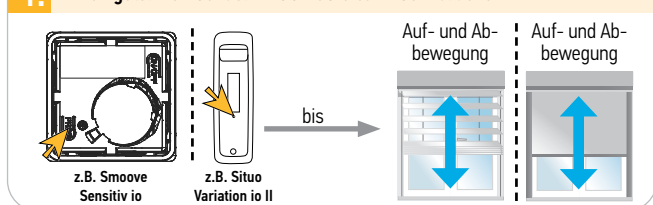
Außenjalousie: **langes Drücken**, im Selbsthalt fahren bis zur jeweiligen Endlage, **kurzes Drücken** zum Verstellen des Lammellenwinkels.

**Achtung:** *Schaltplan beachten, es müssen für die Jalousiefunktion alle drei Kabel mit dem Taster verklebt werden!*



## 16.3.3 Transmitter einem io-Antrieb/Empfänger zuweisen

### 1. Am eingelernten Sender PROG-Taste ca. 4 Sek. drücken

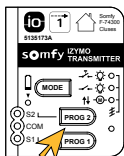


weiter auf der nächsten Seite

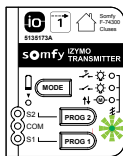
# 16. UP-Sender io

## 16.3.3 Transmitter einem io-Antrieb/Empfänger zuweisen

### 2. PROG 1 oder 2 kurz drücken



Grüne LED blinkt



## 16.3.4 Transmitter als Szenario Player einer TaHoma®-Box zuweisen

### 1. Auf der TaHoma® Oberfläche Systemeinstellungen wählen



### 2. In der io-Registerkarte hinzufügen wählen und Funksender auswählen



### 3. Unterputzsender io IZIMO auswählen



### 4. Modus 1 einstellen





# 16. UP-Sender io

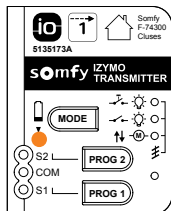
## 16.3.4 Transmitter als Szenario Player einer TaHoma®-Box zuweisen

5. Prog-Taste drücken die dem Taster zugeordnet ist



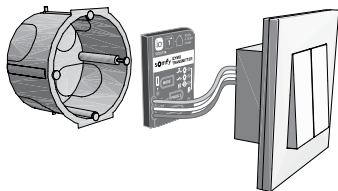
## 16.3.5 Batterieanzeige

**i Hinweis:**  
Wenn die Batterie des Transmitters einen kritischen Wert unterschreitet leuchtet bei Bedienung die orangefarbige LED und ein Befehl wird erst nach zweimaliger Schalterbetätigung ausgelöst.  
Auf der TaHoma® Oberfläche wird eine schwache Batterie durch ein entsprechendes Symbol angezeigt. Ersetzen sie die Batterie durch eine Batterie des Typs CR 2430.



## 16.3.6 Elektrischer Anschluss

Wird eine Ader nicht benötigt, muss sichergestellt werden, dass die Ader isoliert ist, z.B. indem der Schrumpfschlauch nicht entfernt wird.



S1: Kanal 1 grünes Kabel  
S2: Kanal 2 gelbes Kabel  
COM: weißes Kabel

# 17 Sonstiges

## 17.1 Lieblings-(my)-Position

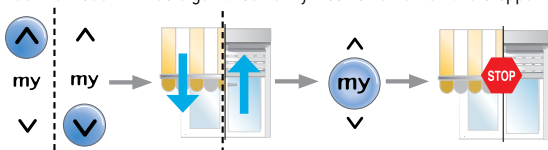


**Hinweis:**

Vor der Einstellung der my-Position muss mindestens ein kompletter AUF-/AB-Fahrzyklus durchgeführt werden. (Beim Oximo S io drei komplette Zyklen, bei RS 100 zwei komplette Zyklen).

### 1. my-Position Einstellen/Ändern

Mit der AUF- oder AB-Taste gewünschte my-Position anfahren und Stoppen



### 2. my-Position abspeichern

my-Taste ca. 8 Sek.  
drücken



bis



### 1. my-Position Löschen

my-Taste kurz  
drücken



Automatisch Stopp  
in der my-Position



erneut ca. 8 Sek.  
drücken



bis

Auf- und  
Abbewegung



# 17 Sonstiges

## 17.2 Rücksetzen auf Werkseinstellung

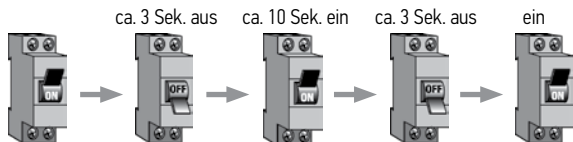


**Achtung:**  
Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.  
Nur den Antrieb mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll! (Bidirektionalen (2W) Sender verwenden, wenn mehrere Antriebe auf einer Sicherung, aber keine Abzweigdosen zugänglich.)



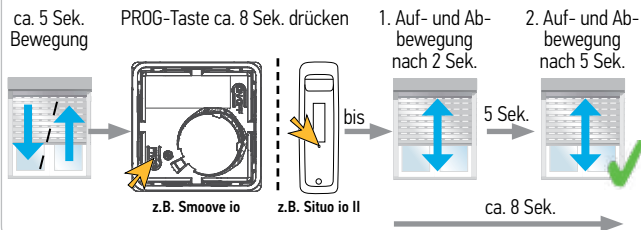
**Hinweis:**  
Auf Reihenfolge und Zeiten achten.

### 1. Antrieb in Lernbereitschaft bringen



**Achtung:**  
Befindet sich der Antrieb in der oberen bzw. unteren Endlage, bestätigt er die doppelte Spannungsunterbrechung mit einer kurzen Auf- und Abbewegung. Ansonsten ca. 5 Sek. Laufbewegung.

### 2. Rücksetzen auf Werkseinstellung



# 17 Sonstiges

## 17.3 Reset - Rücksetzung auf Werkseinstellung mehrerer 230V io-Antriebe an einer Sicherung

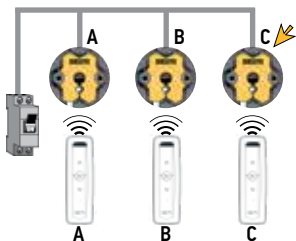


**Achtung:**  
Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.



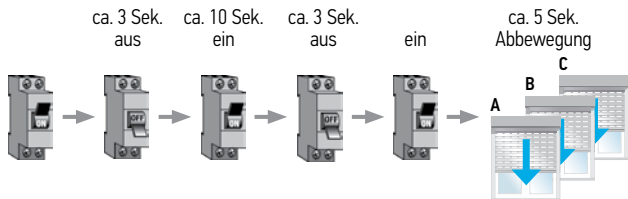
**Hinweis:**  
Jedem Antrieb muss ein Funksender zugeordnet sein

### 1. Reset mehrerer Antriebe an einer Sicherung



Alle Antriebe werden über eine Sicherung mit Spannung versorgt, es soll aber nur ein Antrieb (hier C) auf Werkseinstellung zurückgesetzt werden.

### 2. Antriebe durch doppelte Spannungsunterbrechung in Lernbereitschaft versetzen

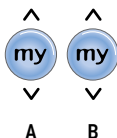


# 17 Sonstiges

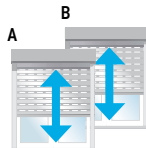
## 17.3 Reset - Rücksetzung auf Werkseinstellung mehrerer 230V io-Antriebe an einer Sicherung

### 3. Antriebe aus Lernbereitschaft herausnehmen

my-Taste der  
Fernbedienungen  
A und B kurz  
drücken



Auf- und  
Abbewegung



### 4. Reset des gewählten Antriebs

PROG-Taste der  
**Fernbedienung C**  
ca. 8 Sek. drücken



1. Auf- und Ab-  
bewegung  
nach 2 Sek.



2. Auf- und Ab-  
bewegung  
nach 5 Sek.

5 Sek.

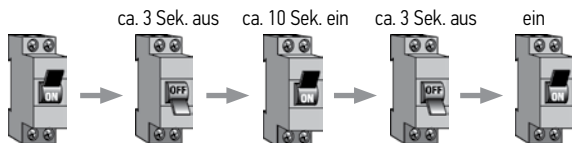


10 Sek.

# 17 Sonstiges

## 17.4 Ersetzen einer verlorenen oder defekten Fernbedienung

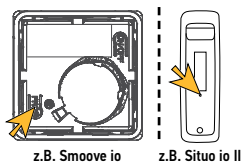
### 1. Antrieb in Lernbereitschaft bringen



**!** **Achtung:** Befindet sich der Antrieb io in der oberen bzw. unteren Endlage, bestätigt er die doppelte Spannungsunterbrechung mit einer kurzen Auf- und Abbewegung. Ansonsten ca. 5 Sek. Laufbewegung.

### 2. Neuen Funksender einlernen

PROG-Taste kurz (ca. 0,5 Sek.) drücken



Auf- und Abbewegung



**!** **Achtung:** Es werden alle eventuellen eindirektionalen Funksender ausgelernt. Alle Sensoren bleiben im Antrieb eingelernt!

# 18 Praxistipps

1. Sie wollen einen io-Antrieb (3 Adern) mit dem Somfy Einstellkabel programmieren.

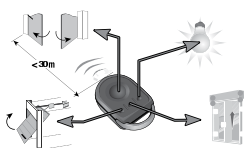
**Der Antrieb reagiert aber nicht.**

**Ursache:** Falsche Klemme angeschlossen.

Die braune Klemme des Einstellkabels muss frei bleiben! Das braune Kabel vom Antrieb muss an die Klemme mit dem schwarzen Kabel des Einstellkabels angeschlossen werden.



2. Niemals mehrere, sondern immer nur einen Antrieb auf **einen** Kanal am KeyGo 4 io einlernen .



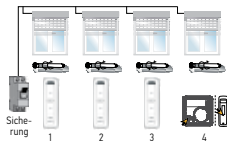
3. **Rollladenantrieb zeigt Hindernis, obwohl alles in Ordnung scheint:**

Einfache Spannungsunterbrechung und Antrieb einen Zyklus fahren. Eventuell hat sich am Panzer etwas verändert und der Antrieb kann seine alte, selbst eingelernte Endlage nicht mehr erreichen (nach Stromausfall neue Referenzfahrt).

4. **Mehrere Antriebe an einer Sicherung (keine Abzweigdosen zugänglich):**

a) Zum Einlernen Set & Go oder bidirektionalen Handsender verwenden.

b) Beim Reset eines Antriebes müssen alle Empfänger, bei denen keine Änderung vorgenommen werden soll, wieder in den Betriebsmodus zurückgesetzt werden (AUF, AB oder MY am Sender betätigen).



5. **Produkt kann nicht in einen bidirektionalen Handsender eingelernt werden:**

Eventuell ist schon ein Sicherheitschlüssel vorhanden.

Doppelte Spannungsunterbrechung machen und mit externem Scan mittels Set&Go finden.

# Indexverzeichnis

Abwärtsbewegung.....	.11
Antrieb aktivieren.....	.13, 34, 46, 65, 93, 111
Auf- oder Abwärtsbewegung.....	.11
Auf- und Abwärtsbewegung.....	.11
Aufwärtsbewegung.....	.11
Automatikbetrieb.....	.138
Back Impulse.....	.102f
Back Release.....	.83, 104
Batterieanzeige.....	.185
Befehlsmodus.....	.181ff
Betriebszeiten.....	.138f
bidirektional.....	.11, 152, 161, 164
Demo-Mode.....	.157
Drehmoment.....	.14f, 35f, 48ff
Drehrichtung.....	.47, 66, 112, 137
Elektrischer Anschluss.....	.12, 34, 45, 64, 92, 110, 125, 132, 136, 166, 174, 185
Empfänger aktivieren.....	.136
Endlageneinstellung/-programmierung.....	.14ff, 35ff, 48ff, 67ff, 74ff 95ff, 116ff, 121
Eolis 3D WireFree io.....	.154ff
Eolis Highspeed.....	.157ff
Eolis WireFree io.....	.152ff
EVB Slim Receiver Variation io.....	.132ff
Funkcodetaster PRO io.....	.151ff
Fehlerbehebung.....	.156, 158
Hinderniserkennung.....	.119f
Inbetriebnahme.....	.132, 157, 165, 169
io Funksender unidirektional (1W).....	.145ff
io Funksender einlernen/hinzufügen.....	.32, 40, 62, 86, 107, 118, 129, 144, 171
io Funksensoren.....	.152ff
IZYMO ON/OFF Receiver io.....	.174ff
IZYMO Shutter Receiver io.....	.166ff
IZYMO Transmitter Receiver io.....	.180ff
J4 io/J4 io Protect.....	.110ff



# Indexverzeichnis

Kassettenmarkise.....	83, 95f, 104, 105ff
KeyGo 4 io.....	149f
Korrektur der oberen Endlage.....	.11
Korrektur der unteren Endlage.....	.11
Lamellenposition.....	.115
Lamellenwendebereich.....	.128, 134
Laufweg Einstellung.....	.133
Lernbereitschaft.....	.15ff, 46, 65, 93, 143
Lernfahrt.....	.140
Maestria+ 50 io.....	.64ff
Manueller Betrieb.....	.139
my-Position.....	89, 122, 172, <b>186</b>
offene Gelenkarmmarkise.....	.97ff
ON/OFF Plug io.....	.143f
Oximo 40/50 io.....	.45ff
Regensensor Ondeis.....	.157
Repeater io.....	.165
RS100 io.....	.12ff
RS100 Hybrid io.....	.34ff
Rücksetzen auf Werkseinstellung.....	41, 43, 63, 90, 109, 123, 130, 142, 153, 155, 159, 164, 173, 179, <b>187f</b>
Schließkraft.....	.105ff
Schwellenwert.....	.155, 162
Set&Go.....	33, 44, 91, 124
Sender einlernen/löschen/hinzufügen.....	.135, 140, 148
(io) Sensoren einlernen.....	.32, 62, 108, 129, 135, 141, 152
Situo 5 Variation A/M io II.....	.146
Slim Receiver io.....	.136ff
Smoove A/M io.....	.145
Smoove Origin io.....	.145
Smoove Sensitiv io.....	.145
Smoove UNO A/M io.....	.125ff
Sonnenautomatik.....	.161ff
Sunea Screen io.....	.92ff
Sunis WireFree II io.....	.161ff

# Indexverzeichnis

Thermis WireFree io.....	164
Tuchspannungskraft.....	84ff
Tuchspannungsfunktion.....	87
unidirektional.....	11, 145, 154, 161
UP-Empfänger Licht an/aus io.....	174ff
UP-Empfänger Rollladen io.....	166ff
UP Sender io.....	180ff
Verriegelung.....	76ff
Wendebereich.....	113f
Wind- und Regenfunktion.....	160
Windschwellenwert.....	158



Für weitere Technische Daten  
oder Bedienungsanleitungen:

[www.somfy-download.de](http://www.somfy-download.de)

[www.somfy-download.at](http://www.somfy-download.at)

[www.somfy-download.ch](http://www.somfy-download.ch)

Die Somfy AGB´s finden Sie  
unter:

<https://www.somfy.de/agb>

<https://www.somfy.at/agb>

[https://www.somfy.ch/  
de-ch/impressum](https://www.somfy.ch/de-ch/impressum)

Die Bestimmungen zu den  
Somfy Garantien finden Sie unter:

[https://www.somfy.de/  
garantiebedingungen](https://www.somfy.de/garantiebedingungen)

[https://www.somfy.at/  
garantiebedingungen](https://www.somfy.at/garantiebedingungen)

## Somfy GmbH

Felix-Wankel-Straße 50

72108 Rottenburg/N.

Deutschland

**Servicetelefon:** +49 (0)7472 / 930-0

[www.somfy.de](http://www.somfy.de)

## Somfy GmbH

Johann-Herbst-Straße 23

5061 Elsbethen-Glasenbach

Österreich

**Servicetelefon:** +43 (0) 662 / 62 53 08-0

[www.somfy.at](http://www.somfy.at)

## Somfy AG

Vorbuchenstrasse 17

8303 Bassersdorf

Schweiz

**Servicetelefon:** +41 (0) 44 / 838 40 30

[www.somfy.ch](http://www.somfy.ch)

A BRAND OF **SOMFY** GROUP

**somfy**®

9 016 320 • io-Handbuch (V2) • DE/AT/CH-DE • April 2020 • © Somfy GmbH  
Bildrechte: Somfy Activités SA, Somfy GmbH • SF • PRINT  
Technische Änderungen vorbehalten